

### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)

323 (31.12.1943) Neujahrs-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-252728

dentil. Imai. Bezageprirife: Fire hono monail. 1,70 M. a. 20 Bi. a

Freitag, ben 31. Dezember 1943 (Neujahrs-Musgabe)

154. 3abrgang - Nummer 323

# In ein neues Jahr der Bewährung!

\* Mannheim, I . Januar.

Bir Deutide baben feinen Unlaft, bem gu Ende gebenben 3abr nachzutrauern, aber mir baben allen Grund, une von ihm mit Stolg

bu verabidieben! 1943 bat uns Belaftungen auferfegt, Die harter waren als alle Bewährungsproben, Die und bie früheren Jahre abverlangt hatten. bat uns Siderheiten, die wir als ummildfilch ansaben, entwertet; hat hoffungen entsäulet, die wir des ummildfilch ansaben, entwertet; hat hoffungen entsäulet, die wir bereits nahr ober weniger als Thabilitenischen in uniere Rechnung eingestellt hatten; hat ung Rüdichläge politischer und militärischer Urt gebracht, die uns die bittere (Babrbeit, das das Kriegsgilch laumisch ist, und Rechnicken brachen) hat ichlichten mit stim Bewuftlein brachten; bat ichlieflich mit einer Bebemens, wie wir fie in unferen frübften Uhnungen nicht befürchtet hatten, die Hei-mat in ben Strom bes Grauens und bes Leimat in den Strom des Grauens und des Lei-bes des modernen totalen Arteges geriffen; und dat uns auch dus Schlimmlie nicht vorent-halten, was einem Kämpler begegnen fann; den offenen Gerrat des Bundesgenoffen, auf deffen Treue und Invertäffigfeit wir ge-rechnet datten, so wie umgekehrt er fich unde-jehen auf die unsere verlaffen konnte.

Es ift alfo nicht gu feunnen: bas Babr, bas Enbe geht, bat uns bart gunefent, und mir batten mandmal gu tun, uns und unferer Gache ficher gu bleiben.

Aber trobbem entläßt es uns bente aus feiner Rot in Onaben und gibt uns auf ben Weg ine neme Jahr nicht mur bas Recht mit. ftolg gu fein auf bie Art, wie wir bas alte beftanben baben, fonbern auch bie Gewiftbeit, baft wir, wenn wir une nur fo treu bleiben, wie wir uns im alten treu geblieben find, auch alle Rote meiftern werben, Die bas neue

Babr mit fich bringen wirb. Wir find unter bem Anfturm bee Schid-fale und feiner Dote nicht fiein geworben. Bir baben ber Berfuchung, untreu gu merben, niche umleren Blauben und unseren Mut geopiert. Wir baben bie vielen Opier, die uns
abverlangt wurden, hinter ums gelegt, mit
Virternia und viel Web im Herzen, aber wenn wir um'er Gelicht dem Schickal wieder aufehrten, war es dart und entschlichen wie auver. Wir haben, der deutsche Sead in der Front und die deutsche Fran in der Kelmat, nicht nur der Welt, sondern, mas wichtiger ist, vor allem und seihe demart, das wiedener über fein Mittel des Kampfes verlügt, das unsere Kraft drochen könnte, und wir haben nicht weniger dewicken, das unsere Veren unzuganntlich jeder Versindeung sind. Und das ist der waher, der entsche dei den de Gieg die es Jahres. Was wir an Rüchschlagen erlitten haben, mag im einzelnen ditter gewelen sein: gegenüber diese Aufrach. Diese Latsach, das wir und im großen der deingen helden. Diese Verden ungeneber diese Jahres. wenn wir unfer Belicht bem Schidfal wieber

niche als Mellentieine auf bem Wege zu un-ierer Nieberlage und zu unferem Untergang, fondern fie werden gegablit werden als Unterpfanber unferes Giencel Dan wir bem Opfermut unferer Bergen, in ber Ereue au unferer Goche, in führten Angriffen feche britifche Berfiorer. Der für Geleitaufgaben bringenb benotigt, bem leibenicaftlichen Glauben an unferen dem leidenschaftlichen Glanden an unseren fünftigen Sieg ihrer herr wurden, fie nicht nur geiftig, sendern auch materiell überwanden, das gibt uns das Unrecht auf unserwandies. Denn was sind die sechs Monate Weichtichsacht im Often underes als der Triumph des deutschen Geistes und der deutschen Kraft über die Uedermacht der Masser QBas ift bie Ueberwindung ber poliniden und militarischen Auswirfungen des Badog-tio-Verrates anderes als der Triumph des überlegenen Glaubens an unsere Kraft, des überlegenen strategischen Könnens unserer Gübrung, des überlegenen Goldatentums unferer Rampfer? Wahrlich: Das Jahr 1943 bat uns bas Meuferfte abrerlangt, aber mir haben gegeigt, bag mir mehr als bas Meugerfte gu leiften vermogen!

mögen!

Nungeben wir in ein neues Jahr.
Thir haben verlernt, die gewaltigen Wasse, die das Echicitiat ausschreitet, mit unteren Sehnlichten wach Frieden messen zu wollen. Wir haben begriffen, dass der eigentliche Krieg erst an jenem 22. Juni 1941, als die deutschen Goldaten über die russische Geunze gingen, und an jenem 7. Dezember 1941, als die dmerisanliche Pazisikilotte auf der Reede von Pearl Harden in Rauch und Flammen unterging, destonnen dat.

dennen bat.

Alles, was verber gewelen, unfere Feld- und Siegestung vom Nordfap bis zur Bistapa, von den belländischen Justell vis nach Thrazien, von der Kritte des Atlantit die unt Welchielt, war nur Elorhitel gewelen. Sie dätten leicht zu einer irommen Tänschung, ja arglittigen Verlührung des Chickals werden fonnen, wenn wir nicht immerlich left geblieden wären, dem Nausch dieser Siege eriegen waren, die Nüftung unferer klampferischen Entschließen. Die Rüftung unferer fampferifden Entfchloffenbie Ruftung umferer tampferlichen Entfoloffen-beit abgelegt hatten. Sannibal umb fein fartba-gifches Heer, bas die üppigen Früchte des Sie-ges bei Canna nicht vertrug, find ja ulcht bas einzige Beilpiel in der Geschichte dafür, daß Nationen und Feldberren die Opfer ihrer eige-nen Siege werden können. Wir aber ind nicht geblender worden und find nicht ichlaif gewor-ben Bir find auch nach den Siegen von 1930 und 1940 Enibaten geblieben. Nie nichts von und 1940 Colbaten geblieben, die nichts von ihrem folbatifden Dut, ihrem folbatifden Ronnen und ihrer folbatifden Sarte einge-

Wie notwenbig bas war, bas baben wir

Wie notwendig das war, das haben wir zur Gentige erfahren, seitdem der internationale Krieg in Europa sich zum interdoutinentalen Krieg ber ganzen Welt awsgeweitet hat.

Diese alten Togenden werden uns auch im neuen Jadre Begletter sein mülsen. Wir wissen nicht, was dieses Jade uns dringen Wider es licht ganz, so aus, als od es uns die därtelten Edickenten bieses Krieges bringen werde. Bom Frieden ift dei Beginn des neuen Jadres seden in dei Beginn des neuen Jadres seden

seinem Beginn flar, den der Friede nicht ohne datreften Kampf tommen wird. Die sind reden viel von ihren Plaisen einer lesten persweiselten Kratten konnenden militärischen Erchaften. This sie nimmer, weil eine Referen an Kratt lich glauben ihren dies, wos sie lagen. Aber wir glauben ihren die dies, wos sie lagen. Aber wir glauben ihren die dies, wos sie dagen. Aber wir glauben inder alles, wos sie dagen. Aber wir glauben ihren die dies, wos sie dagen. Aber wir glauben ihren die dies, wos sie dagen. Aber wir glauben ihren die dies, wos sie dagen und den konder sie die dagen. Aber wir glauben ihren die dies, wos sie dagen auf den den konder sie die dagen. Aber wir glauben nicht alles, wos sie dagen auf den George inderstand der Elical weit, und die Jaden die dagen auf den Anders der Elical weit, und den general sie einem Alleren der Elical weit, und den general sie einem Alleren der Sandagen und den George inder in den und den Estate in der Ander der Elical weit, und den gewacht sie einem Alleren kann der Sandagen und den George in der Osser auf der Elical weit, und den gewacht sie en mar. Amerika aber lied weit, das noch in Ergelichen sie simmer wericher lieden wirt der Elical weit, und den gewacht sie en mar. Amerika aber lied weit, das der Elical weit, und den George inder in den und einem Alleren der Elical weit, und den George in der Elical weit, das der Elical weit, der Elical weit, der Elical weit, das der Elical weit, das der Elical weit, der Elical weit, das der Elical weit, der Elical wei

## Neuer, schwerer Terrorangriff auf Berlin

Im Osten alle sowjetischen Durchbruchsversuche abewiesen - Korosten geräumt - Schwere Kämpfe bei Witebsk

ne Angriff auch gehern weitere Fortidritte. Im Rampfraum von Shitomir dauert bas fewere Ningen, in bas von beiden Geiten Verstärkungen geworfen wurden, mit fteigen-ber Heftigfeit an. 72 Panger wurden abge-

ichoffen. Die Stabt Roroften murbe nach harten

Rumpien aufgegeben. Bei 28 ite bit icheiterten erneute Durch bemdeverfuche ber Comjets am gaben Biber-ftand unferer Truppen. Dertliche Einbeüche wurden abgeriegelt ober im Gegenangriff be-reinigt, 28 feinbliche Panger abgeschoffen. Echmere Urtillerte bes Heeres beschoft friegemichtige Biele in Leningrad mit guter

Un ber fühltallenischen Front wurde fühweitlich Minturne ein feindlicher Eruspunft ausgeboben, die Belanung gelon-gengenommen und Beute eingebracht. Wie-Amgriffe bes Feinbes nordweftlich Benafro und an ber abriatifden Rillte icheiter.

ten in erbitterten Rampfen. Gin erneuter Eerrorangriff britifcher Bomberverbande in ben Abenbitunden bes ge-

Oberfommande ber QBebrmacht gibt befannt:

fecten in ber Biscapa erlitt bie britifche Da-

rine burch bie beutiden Geeftreitfrafte ichmere

Berlufte, Unfere unter ber Gubrung bee Ra-

pitans jur Ger Berbmenger fiebenben Berfiorer und Torpeboboote befchabigten in

barten und langandauernben Rampfen bie bri-

tilden Rreuger "Glasgow" und "Enterprife" und ichoffen einen von ihnen in Brand.

Rampfe ein und torpedierten in ichneibig ge-

Bei ben geftern gemelbeten mehrtagigen Be-

dub. Mus bem Gubrerhauptquarffer, 30, 12. ftrigen Tages auf Berlin traf mehrere Gebiete dub. Ams dem Jubrerdaupfguarfiet, 38. 12. krigen Tages anf Berlin tral mehrere Gebiete Das Oberkommando der Wehrmacht gibt der Reich sie u. pt ft abt ichwere. Es wentennt:
Nördlich Kirowograd machte der eigesten gestern weitere Fortichritte.
Im Rampfraum von Shitom ir dauert sichwere Ningen, in das von deiten Teiten Feldensteilerie der Luitwaise schollen felderereitärfungen geworsen wurden, mit lietgenschilderie Reichten Feldschilderie Der Luitwaise schollen irod larter Verließungen 23 der angreisenden Bomber ab.

Ritterfreugtrager ftarben ben Selbentob Berlin, 30. Desember

Oberft Mirid Biffand, ber am & Of. tober für feinen Unteil an ber britten Ab-webrichlacht weitlich bes Labogalees mit bem Ritterfreus ausgezeichnet werben mar, ift am 10. Dezember bei ben Rampfen im Often a c .

Oberft Dr. Johannes Con 13, ber am 23. Oftober 1892 als Cobn bes Pfarrers Richard Schuls in Raltenborn (Mart Bran-

bendurg) geboren wurde, war am 19. September dieles Jahres mit dem Ritterfreus ausgezeichnet worden. Um 27. November bat dieler vordildliche Offister bei den weiteren Kämpfen im Often den Beibenfod gefunden.

ber Roufundland Bant verfentt. Da-

fall von fieben Berfibrern an befi

### Ergangungs-Bericht gum DRB

Leutnant b. M. Dieter Mund, am 16. Marg 1922 ale Cobn bes Eurn- und Bei-

denlebrere Sune Ernft Munt in Silbesbeim geboren, ift am 19. Ceptember 1943 als Gub-

rer einer Pangerfäger-Kompanie mit dem Ritterfreus ausgezeichnet worben. Der tap-iere junge Offizier ift am 23. November einer

bei ben weiteren Rampien im Often grlitte-

nen Bermundung erlogen.

(Suntmelbung ber R W3.)
+ Berlin, M. Dezember.
Die anbaltend ichweren Kampie im Naum von IB i te bif führten, am 29. Desember ju einem vollen beutiden Abwebregiolg. Eron feiner mit aller Sarte gefibrten Anariffe gelang es bem Feind an teiner Stelle, unfere Berteibigungelinien zu burchbrechen. Er icheiterte an bem gaben Biderftant unferer Grenabiere, bie einzelne Einbrüche ber Sowjets in entfcbloffenen Gegenftofen bereinigten ober

Befonders beitige, für ben Geind febr perluitreiche Etraficnlampfe entmidelten fic fubbfilich und nordwoftlich ber Etabt, wo eine bolidemiftliche Rampigruppe bis auf ben legten Mann vernichtet murbe

Mit bem Abiduth von 28 feindlichen Danaerfamplinagen erhobt fich die Johl der in diesem Raum seit Beginn der Schlichen Vermichteten Panger auf 576. Eine schwerte Pangereiteilung, die dier zum ersten Male eingeseht wurde, siche inmerhalb von zehn Bagen allein 114 Sowjetpanger ab.

Bereits in den Morganifunden des 28. 12. Waren zwei starte, von Pangern unterfeliete Warten aus fharfe, von Pangern unterfeliete

manbirei beobachtet merben, ber bee fechiten ift ebenfulls als ficher anguleben. Im Berlauf bieler Operationen gingen nach belbenbaiten Rampf gegen bie artilleriftifc überlegenen Rreuger ein beuticher Berwaren zwei ftarfe, von Paniern unterkinte Borftobe ber Bolichemilien lablich ber Studi i, die die nach Güben führende Rollingen auch ab nach gewinnen sollten, unter unverhältnismähig bohen Berfulten für die Gowiels zurückelchlagen und hierbei 15 Panger vernichtet worden. Einzelne durchgebrochene Kampfmagen, die auf die Rollbabn vorgesiosen waren, fedrer und amei Torpedoboote mit webenber Flagge unter. Zeile ihrer Befahun-Ein weiteret britifcher Berfibrer murbe durch deutsche Unterfeeboote in ben Bemaffern Deutide Unterfeeboote griffen in Die mit bat bie briffifde Marine erneut einen Mud-

Werferbatteriem.
Im Rord en des Kampfablcdnittes hatten die Kämpfe am 28. 12 vorübergebend nachgetassen, wührend nordweistlich der Stadt auch weiter farte ortliche Lingrisse stadten, die iedech zu leinerlei Erfolgen sührten. Bei unfäctigem Edmeetreiken waren die Kömpfe gegen Abend abgestaut.
Im Raum ind we kliid Schilomit vordringenden farten sein die die dit om ir tam es auch am 29. 12. au Kämpfen mit vordringenden farten seindlichen Krätten. Auch südlich, dittich und nördlichen Krätten. Auch siedlich, diet den der der die die der der die die Goweies äberaus verlustreichen Kämpfe vahen die Goweies äberaus verlustreichen Kämpfe daben die deutsche Erweppen, wie der Aberdenden der Aberdenden Truppen, wie der Aberdenden des der Aberdenden Erweppen, wie der Aberdenden der Aberdenden Erweppen, wie der Aberdenden der baben die deutschen Truppen, wie der Wehr-machtsbericht meldet, die Stadt Koroften dem Feind überlassen. Im Naum von Berdi-eichen-Schitomir icon eine Pangerdivision 23 und eine Division der Bassen. 36 feindlide Panger ab. Insgefamt wurden 72 Pan-

get Beginn ber feindlichen Offenfloe am 23. 12. find bamit im Raum von Schitomir 201 Comfetbanger gur Strede gebracht morben. Die Winterichlacht in bielem Raum gebt mit fteigenber Seftigfeit weiter.

Rorblich Rirowograd gewann bas von Guben und Morben geführte Ungriffs-unternehmen an Boben. Un ber übrigen Oftfront fam ce mur gu Rampien geringeren Um-

Thegen der ichlechten Wetterlage war der Einfach der deutschen Luftwaffe nur gerina. Schlachtlungenge belegten seindlich Arilleriestellungen und Bunteranlagen nord-dillich Kertich im Tielangriff mit Bomben und gut liegenden Bordwalfenbelchuk. Die Botlchemisten verloren am 29. Dezember insuelamt 14 Fingsenge, während alle deutschen Fingsenge zu ihren Einfachäsen zurücksehren.

#### Die USM-Lieferungen für Die Sowjets.

Der Chef ber Birtichaftsabteilung bes Balbingtoner Außendepartemente Leno Erowley teffte mit, baf bie Dacht- und Leiblieferungen für die Somjetunion bis sum Stidtig bes laufenden Rovember bes Jah-res ben Wert von drei Milliarden, 550 Milonen Dollar erreicht batte.

Jonen Dollar erreicht botte.

Insgesamt seien ber Sowjetunien rund 7000
Fingsenge, 3500 Pangerwagen und 150 000
Laftautos geliefert worden.

Ferner wurden 1 Million Sonnen
Stabl, 400 000 Chemifalten, 600 000 Delprodutte und mehr als 18 000 Ebertzugmaschinen geliefert. Die Lobensmittellieferungen bestanden in Weisen und Delen. Schlieflich murben noch 10 000 Connen Caat-

fondern mirb feine Gegner fu-den, um fie gu treffen - wie mir hoffen wollen, fie toblid gu tref.

Das Wort gilt vor allem für England, Bir wiffen, was England und im vergangenen Johre alles angeran bat — über alle mi-litärischen Notwendigseiten des Krieges bin-aus, aus lauter sabiftischer Luft am Mord von Francu und Rindern. Wir find falten Bergens entschloffen, uns Bergetung bafilr su bolen, unerbittliche und fürchterliche Micht ans bem gleichen Cabismus heraus, ber England in feinen Terrorfrieg gegen unfere Geabte und ibre fri. Diente Bewolferung ge-trieben hat, fondern im Dienfte iener 3bee ber Gerechtigfeit, bie jeber Gould ihre Gibne

Co geben wir in bas neue 3abr, bart geden und und bart gogen unfere Geinbe. Und fanatifch im Glauben an unferen Glog und in ber Entidioffenbett, an ibn alles gu fenen, mas in uns an Rraften ber Sande und ber Уствен 1ева.

#### Erit remt an ben Gieg glauben!

Saufeiter und Reicheftatthatter Nobert Wagner erläht folgenben Menjahreaufruf:

und Woltegenoffinnen! Rationalfogialiften in Baben und im Elfaß!

Das 3abr 1943, bas nunmehr binter und gelegen ift, wied mit feinen polltifchen und militarifden Rampien und Rrifen ale eines ber entficheibungereichften Jahre biefes Strieges in ber Gefchichte genannt werben. Rach bem Billen unferer plutofratifden und bolidemiftiichen Geinde batte es ihnen ben Gieg und ums Die Rieberlage bringen follen Reines bon beiben ift eingetecten. 3m Gegenteil, Unfere Feinde find beute von einem Gieg über Deutschland weiter entfernt benn je!

Bergegenmartigen wir und noch einmal Die Abfichten unferer Feinbe.

Mit Hilfe bes frangofilden Berratere Dar-ton fonnten bie Ungle-Umeritaner in Nord-afrita Juft laffen und fich eine Bafis für ihren Ungrift auf bas für uns tiets unguvertällige genoffen beingen. Jur gleichen Zeit war es bie Aufgabe Stalins, die Millionenmaffen affatischer Sterpenmenichen gegen Europa in Marich zu leben und unfere Offirent zu zerichtagen. Und endlich sollten die Terrorangrisse der anglo-amerikanischen Luftwasse auf unfere Frauen und Rinder und ber Propaganbafrieg negen unfere Moral und unfere Merven bas vollenben, mas auf ben Schlachtfelbern viel-leicht nicht vollfommen gluden wollte.

Das war ber Plan bes Feindes, ber gn-nachft jum ft. November, bann fpateftens gu Beibnachten bes vergangenen 3ahres feine Berwirftichung finden follte.

Aber bas Reid ift nicht gerbro-den ! Es zeigte fich auch ben ichwerften voll-tifchen und militärlichen Rrifen gewachfen. rischen und militarlichen Arisen gewestien. Nur von wenigen aufrechten Freunden auf einem Ichisfialhaften Beg begleitet, dielt es List und Berrat, den dolschewistischen Menschen, und Panzermassen, Mord und Terror stand. Das Reich dat sich stärter erwiesen als seine Frinde. Das ist die wichtigte Erkennfinis, die wir aus dem Jahr 1943 in das Jahr 1944 mitnehmen burfen.

Es ift und befannt, bath ber Geind nach bem volligen Miglingen seiner Absichten nene Plane ichmiedet. Eine bereits sagenhalt ge-tworbene greite Front sell nun Wirklichkeit werben. Wir seben dieser gweiten Front mit ber überlegenen Rube bes Stärferen entgegen und erinnern und ber Führerworte, bah wir jede Lage meistern werben und fobat wir febe Lage meistern werben und sowohl personell als auch materiell besähigt find, ben Krieg aum siegreichen Abichluk zu bringen. Justoich aber erinnern wir und all iener Kräfte, die und ichon bisber von Sieg zu Sieg geführt baben. Mehr benn je glanden wir an den Führer, den unfere Geinde nicht überwinden können, weil er sie alle an Gröbse weit überraat. Mehr denn je glauben wir an seine Missien, eine neue, eine bessere und triedlichere Weit zu schaf-fen. Und mehr dem je glauben wir an un-jer Neich, an unfer Toll und an unfere Sol-daten. Mit unferem Glauben aber ist der Steg. ift ber Gien.

Strafburg, ben 31. Denember 1943.

ges: Robert Bagner, Gauleiter und Reichestattbalter.

#### Silvesteransprache Dr. Goebbels

20 libr über alle beutiden Genber gegeben.

(Denhilbericht unfered Rorrefcondenten) Berlin, 30. Dezember Neicheminifter Dr. Goebbelg balt am Gilvelterabend gur Jahredwenbe eine Unfprache an bad beutiche Boit. Die Rebe wird um

# An unsere Leser!

Großer See Erfolg in der Bistana

Gieben britifche Berftorer von beutschen U-Booten verfenft

Gubrerbauptquartier, 30. Dezember. Das Untergang von film Berfidrern tonnte ein-

gen murben gerettet.

153 Jahre lang sind die Neue Mannheimer Zeitung und ihre unmittelbare Vorgängerin mit der Entwicklung der Stadt Mannheim und mit dem Leben ihrer Bürger in gegenseitiger Treue verbunden gewesen.

Eine solche Zeit läßt eine Gemeinschaft wachsen, die auch die Wechselfälle des Schicksals überdauert.

Wir sind, in dieser Gewißheit bestärkt durch vielfache Beweise dieser Verbundenheit, glücklich und dankbar, das gerade in dieser Stunde sagen zu können, da wir von unseren Lesern einen zeitbedingten und treilich auch nur zeitweiligen Abschied

Die Erfordernisse des totalen Krieges und die besonderen Verhältnisse, wie sie durch die Terrorangriffe in Mannheim selbst geschalten worden sind, machen es notwendig, ab 1. Januar 1944 unser Blatt für die Kriegszeit mit dem "Hakenkreuzbanner" zu einer neuen großen Gemeinschaftszeitung zusammenzulegen.

Es sind zwei Gefühle, die uns in dieser Stunde bewegen: das Gelühl des Dankes und das Gelühl der Zuversicht. Des Dankes für die Treue, die uns unsere Leserschaft in den langen Jahrzehnten, da wir uns bemühten, ihr zu dienen und sie selbst uns Stütze unserer Arbeit war so viellach bewies, und das Gelühl der Zuversicht, daß wir nach siegreicher Beendigung dieses Krieges, der dem Opfer des Einzelnen seinen Sinn und sein Recht gibt die gleiche Treue wiederfinden werden, wenn wir uns erneut in alter Selbständigkeit, Im alten Gewande und im alten Geiste an sie wenden werden.

Ab 1. Jan. 1944 werden unsere Leser mit der Nachmittagszeitung

"Hakenkreuzbanner" Neue Mannheimer Zeitung Vereinigt für Kriegszeit

MARCHIVUM

beliefert.

Die Lage

(Drabibericht unferer Berliner Gariftleitung) - Berlin, 38. Degember. Heber bie neuen Rampfe im Often berichtet ber "Erchange Celegraph", ban bie amet erften Orienfer Cage ber Comjete bie Baupttampflinte in beutider Banb gelaffen baben. Diefes Mal hatten bie Comjets eine offene Abmeichung ihrer früheren Caftiff poroffene Abweichung ihrer früheten Taftif vorgenommen, indem fie fiate an einer Seelle die Massenvorließe au unternehmen, gleichzeitig an verschiedenen Stellen fiart vorgeischeitig ein verschiedenen Stellen fiart vorgeischeiden seine weiter. Der Londoner "Graf" ichreibe, man müsse den Fortgang der Römpfe abwar-ten, devor man ein Irtzil über den Ansgang geben tonne. Festquitellen sel, daß man auch mit der veränderten Tastif die Beutiden nicht überrasiche babe.

nicht überraicht habe. Der beutiche DRW-Bericht ipricht in fnappen Gaben die Berichlagung ber femjetichen Durchbrucheverinche aus, aber gleichzeitig auch die fleigende Heftigfeit des Ringens, besondere im Rampfraum von Shitomir.

In ben neutralen und auch in ben feinbtichen Zeitungen haben bereits bie erften Betrachtungen jum Jahre 6 mechtel eingeieht. Im "Biricher Tagedanzeiger" ift gu
lefen, in ber Aberdaung ber Geminne und
Berlufte der Kriegliftenden im Jahre 1943

liegt bie gang große Jählefeit und Biber-ftendstraft ber Deutiden mit en erfter Stelle. In Stocholms Dagbiabet" ift zu lefen, bis Eroberungsziele ber Mitterten leien 1943 burd eine beutiche Gegenwelle von Entidingfralt und Gegenbend aufgebalten morben. Gur 1944 febe man fein Gebroaderwerben biefer beutschen Gegenwelle. "Etochhoims Tidnin- der Arbeiter um of selbstwerin gen" läst fich von seinem Londower Korresponbenten berichten, der Jahreswechsel icheine unbenten berichten, der Jahreswechsel icheine unter gleichen Reserven zu stehen, wie ichen auferhalb des Wertes handelt.
Törihnachen in der großen britischen Peisse

Mit der Krieglichrung an den Fronten befaßt fich gestern ein Größteil der englichen Zeitungen und alle sind auf den an gekündigten Kamps gegen das europä-ische Festand eingestellt. Um bedent-samten ist die Austassung der "Times", so-lange die deutsche Abwehrtrass nicht gebrochen iet, solle man nicht von einer entschehenden Wendung der Kriegslage sprechen. Die "Li-mes" schreiften dann über die Wilcherausnahme der sweistischen Cisenspre, daß man aumächt ahwarten muße, ob sie einen durchgreisenden Einstuß auf den Fortgang der Kampsbanklun-Einfluß auf ben Fortgang ber Rampfbanblun-

3n ben übrigen engilichen Jetrungen ift man bemubt, bie Soffmur auf bie große Wen-bung im Jahre 1944 aufrechtzuerhalten, allerdings geben alle gu, bag bie Alliterren vom Sieg noch recht weit entfernt feten. "Bailo Mirror" meint, im vergangenen Jahr habe man zu sehe bie Radereberung verlorener Gebiete durch die Gowjets als Zeichen eines naben Gieges angesehen. Dieser nabe Gieg sei geber bis bente im Otten noch nicht da und das aleiche gulte von ber Situation an ber ifalieniichen Gront. Evening Standard" fielle für bas fommende Juhr bie Biele ber britifden Kriegjührung babin feft, bag jent Stellungen gegen bie Beutiden gewonnen würben, um jum operativen Durchbruch gu tommen.

In öhnlichen Anstaffungen, die swischen Erwartungen und Bestiedungen ichwanten, ergebt fich die große englische Provingereste. Der "Manchester Gnarbian" ichreibt, über 1944 werbe ein fiarter Berluft der Sieges-hoffnamgen lieben. Es dietbe die Aufgabe der gemeinfamen Arteglübrung Englands, der USA und der Gnifchethung im Bahre 1944 au fommen. bung im Babre 1944 gu tommen.

Der tommunistische "Daily Wor-ten" fündige für den Z. Januar 1944 erneut Massenversammlungen in geng England an. In Loudon sinden in 14 Salen Kundgebun-gen statt, an die sich Linzüge anschließen sol-len. Man sieht, der Bolschewismus geht in England auss Ganze, um die Stege, die er gegen Deutschland nicht erringen tann, in-nempolitisch in England zu erreichen.

Millionen BRE bat,"

erfläts ber Bofischende des Generalrats der Analogenfleit einer fich andahrenden probritischen Schiffshet, Philipp Auneiman gibt an Elopds Annual Review". Runeiman gibt fonzem Antickte den ernften Befürchtungen der Armaigen der Genannten Alliterten darfiellt.

Erwalag Inches englischen Neeber vor einer Ausschaltung burch die USA-Schiffahrt unverhohten Ausbrud. Geoffbritannien bürse sich nicht davor fürdten. feinen Berbinbeten ju erflaren, fagt er, baft eine ftarfe beitifche Sanbelsflotte lebensmidria für Geogheitannien fei. Obne eine ftarte Sanbestlotte fei England verforen!

Beutlich an die Abreffe ber lie's gewandt, erflärt Runciman, welter, England habe ein Recht, au forbern, daß feine Opfer — die es vor Umerifas Kriegseintrift brachte — aner-

Es frant fich mir febr, ob folde pfatonifde Erfidrungen auf die Panfees, Die burd Chaf-Meingen von Eransportslingzeigen die inde- Organ der anti-faschendes und ausstührendes Beingte Borberischaft im Weltbandel unftre- nalen Befreiungs-Bewegung" gegründet wer- ben, fegendroelchen Eindend machen!

# Moojevelt fest stärksten Druck gegen die Sisenbahuer

Rur fo gelang es ihm, den Ausbruch des Streiks zu verhindern

(Drabibericht unferes Rorrefponbenten) - 2iffabon, 30, Dezember,

Wit fnapber Dache und Rot ift es Moofe-belt unter Körftren Wiltearbrud und einigen Zugekandniffen, die die Lobn- und Preis-politif der Regierung auf das fcharftie ge-politif der Regierung auf das fcharftie ge-politif der Grienbahner in gwölfter dem Etreif der Grienbahner in gwölfter Stunde ndgumenden.

den Streif ber Gifenbahner in awölfter Stunde abzumenden.

Die arstriaen Verbandlungen der noch die anleht aum Kompf enticklössenen Kontrollenten, der den von Koofenelt eingeschien Kontrollenten, General Zummerwell und Kriegsenintiler Stunden, führten erdt aum Kiele, als Koofenelts Mitarbeiter härfiten miliärtichen Trud ansiehten. Kabbreiche Aruppenverdinde waren nach allen wichtinen Gifenbahnsentren des Landon allen wichtinen Gifenbahnsentren des Landon meren aufmorfchiert, falls das Erienbahnenvertenal nicht aum Bienk eriebeinen soldaten maren aufmorfchiert, falls das Erienbahnevertenal nicht aum Bienk eriebeinen soldaten maren aufmorfchiert, falls das Erienbahnevertenal nicht aum Bienk eriebeinen soldaten kontienen nicht aum Dienken Geldische in Bewerfichalisten. Bunmenwell erflärte den Gederung ist sum duneriten entschlossen, die Rosierung ist sum duneriten entschlossen, die Rosierung ind das Kriegenstein des Eriefe Nochtennen auf das Kriegenstein der des Einelfe noch feinerlei Rede und die innervollitische Amsolikanschlossen des Landonschlossen für die hohale Kodfinschipfeit des Landonschen habes die die kein den der Kriegenschen der Kriegenschlossen der Kriegen

Bafbington fürchtet bae Beifpiel Boliviens.

(Denhfbericht unieres Rorreiponbenten) - Geodbeim, 30. Dratusber. Das Intereffe fur bie Borgamge in Gub.

amerita ift in Balbington in letter Beit me-fentlich geftiegen. Man regiftriert eine Reibe bemruhigenber Comptome

Bie ber Neuverter Rorrespondent von Grodbeims Tibningen" berichtet, befürch-

für fie in jeber Sinficht unerfreuliche Untwidlung gn verbindern. Die Regierung der USA babe nach wie vor nicht die Absicht, die neue Regierung Boliviens anzwerten-

Gie plane die Abbaltung einer Paname-rifa-Konicrens, auf ber die Lage in Glibame-rifa eingebend besprochen werben foll. Bu bem beunrubigenben Gomptomen werben auch bie lebten Borbange in C bile gegabit. 2im Mitt-

gestellt werden. Nach dieser erften Mitteilm hallte fich die ditenische Regierung in ein u io auffälligeres Schweigen und Reuzer berie

# Worauf wartet Mountbatten noch?

Englifde Beforgniffe über das Ausbleiben ber Burma-Offenfine - 3mmer noch nicht genügend gerüftet?

(Denburericht unteres Rorrefponbenien)

— Liffabon, 30. Bezember.
In Londoner Blattern fommt ber Umpille zum Ausbrud, daß bei dem Ende der Regenarit, trott aller idnenden Anflindigungen Loed Montbattens, bes neuen alliferen Oberbefebishabers in Subofiafien, noch feinertei Oijenftrangelchen an ber Burmafront zu bemerfen feten. Wenn von Initiative und Ungriffsgetft überbaupt gesprochen werden fonne, so liege fie einden tig bet ben Japa-nern. Die Japaner batten ferner nach Be-endigung ber Regenzett Ralbutta angriffen, und es fei ihnen gelungen, in ben lenten 14

Tagen zweimal den Hale am zweiten Feieriag.
als die beitrische Gedisserer der in diesem Hale unter einheitsichem Kommande vereinige unter Serligie ertite.
Die Bildter bestagen sich darüber, daß von einer Offensve zur Thieden der Burma-Straße disher noch teinerlei Ungeichen zu dem die Kamplaussichen für die Uchkenger unter ernste Andreitsungen auf die Stimmung der Dauer ernste Andreitsungen auf die Stimmung der Dauer und im Eldungstieben das haben, das man immer unieder vertröste.

Der dung füng baden, das man immer unieder vertröste.

Der dung füng baden, das man immer unieder vertröste.

Beber ber Jamber bes Namens Mount.

"Theber ber Janber bes Namens Mount-battens, noch bie prächtige Jufunftsrolle bes Oftallenfommandes in Jadien sollen dazu versähren, zu glauden, der Krieg gegen die Japaner in Südostaften ist auch nur bereits bald gewonnen." stelle Graham Stanford in einem Artisel über die Burmo-Front in dem Londoner Blatt "Dolly Mail" lett. In gewissen englichen Kreisen zeige sich bereitst eine erdebliche Un-rube, weil die drei Monate der Jeit zur Krieglüdrung in den Gedieben der Burma-front beinade verfiriden seine, ohne daß die front beinabe verftrichen feien, ohne bag bie Uchfengegner iberbaupt einen Geritt gegen bie Japaner an biefem Abschwitt unternahmen. Es burfte nicht vergeben werben, bag Mountbatten fein Sauptquartier noch immer in Neu Delbi babe, das mahrere taufend Meilen von ber Front entfernt liege. Der Aufbau bes Operationskommandos, das alle fampfenden

alles Rotwenbige bereitgefrellt werben fonne

Rur wenn es gelange, Bentichland zu befie gen, und fo ipdter bie nesamte Arlegemach nach bem Fernen Often zu werfen, beficht ben Mussichten, gerofte 3uge" gegen Japan fübren zu tomen.

"Es ift bies eine alte Webrbeit", fo beron Gtanford, "baf ber Krieg in Burma noch nich begann und an teiner Stelle die Eruppen be "vereinten Rationen" irgend etwas gegen bi Japaner unternepmen fomten."

Auch 1944 Erfüllung der Rüftungsaufgabe

Grundfabliche Probleme bes Arbeitseinfages im neuen Jahr

Minifterialbirigent Dr. Eimm vom Generalbevollmächtigten für ben Arbeiteinfag bat in einem Bortrag über ben Arbeitein-fab und Arbeitelofenhille" berichtet, ber bie fab und Kroeifelofenflife berichtet, ber big Aufgaben ber Arbeitseinfahvermaltung für bie bunderprozentige Siderung der Ruftung auch im Jahr 1944 bedandett. Ton entidetbender Bedeutung ift danach die Ordnung bes Einfahes im innerdentiden Raum. Dazu miffen die Arbeitseinfahdlenliftellen fich umfaffende

Grunblagen betrieblider und überbetrieb-lider Art vericaffen. Insbefondere ber Fraueneinfas wird in den tommenben Monaten noch mande Berbefferungenöglichfeiten bieten.

Belonders wichtige Grundlage ifür die gegemodrige Lenfung des Arheitseinfahrs ind die folgenden: Eine Nangordmung nuch sichen, das die dringlichten Aufgaden werfe derückfichtigt werden. Die Kräftefind lo sporfam wie möglich einzusehen. Zeber 
Getried fann nur joviel Kräfte erhalten, wie 
er unbedingt zur Erfüllung feiner Aufgaben 
braucht. Bei der Bedarfanmestung und Bedarisdeckung ist der werhandenen Geschaichgisstruftur der Beirtebe Rechnung zu tragen mit dem Itel, allen Beirteben einen angemestenen Andsten zu sichern und fie damit so
mertvollen Kräften zu sichern und fie damit so mertvollen Rraften au fichern und fie bamit jo fich bafür interefferen, ob etwa bie Beeriche leiftungefählig wie möglich su machen. Bis ohne Juftimmung bes Arbeitstamtes eigentriebe, die bereits einen ausreichenden God- machtig feinerzeit eingesehte Melbepflichtige arbeiteranteil baben, burien nicht neue Fach- entfallen baben.

Berlin, 30. Dezember eingefeht werben, wo Unlernfrafte genugen,

feine Facharbeiter, Die Befolgung biefer Grunblate fent vor-nus, bah bas Arbeitsamt von ben Berbaltniffen des Getriebes genane Renninis bat. Das felber vorhandene Intereffe ber Betriebe am rationellften Krafteeinfab und am Ebbau ibergabliger Krafte mit erfest werben burch eine laufenbe liebervochung ber Relation von Multrage, und Rollettenmattern

Commendation of the continue o

arbeiter sum Nachtell anderer Betriebe an- Die beutiche Mebeliceinsaverwaltung muß forbern. Wo auf Arbeiteplachen Franen und und wird auch 1944 ibr bobed Leiftungever- Jugendiche ausreichen, burfen feine Manner mogen für bie Albiemasproduftion beweifen.

dag wir deute Gelegendett daben, noch erne Schweiser Zeitung au illeren, deren Züserung in der deutlichen Treise isonli ebenfalls nur als Unierlage für entiprechend teitliche Beitiellungen au dienen pfleche. Diedemi ilt es die "Reue Züricher Aeitung", die ein pacipach uninkereitande Bemerkungen über Eine ambet Verdenfeten. Das ein pacipach uninkereitande Bemerkungen über Eine mocht. Das Blint weilt dorauf den, deb Solitagen ist den G. Gebore des Gebore des Gebore des Gebore des Gebore des Gebore des Gebores des Geborendes des Geborendes des Geborendes Beiten Geborendes des Geborendes des Geborendes Beiten Geborendes des Geborend

hie nur je einer der allen delichtelt über folde.
Uns Schweizer Blatt ichlittelt über folde.
Entwicklung bedenkisch den Koof, die jeinem demokratischen Hersen is gar nicht gefollen will. Ber glauben das gerne. Seer wir können ihm derraten, das die aariklichen Allenden mein, des friserten Gespelen Stollen noch jauge nicht das Schliampite lieb, was es, wenn nur die Koliampite aufliehe, das verläufliche Befanntichet mit dem Kertme des vollen gerichten Gerricher im Krentl und an feiner Gefolgeichaft entbeden wurde!

Bollfinung ber fpanifden Cartes. Die fpa-

# Titos Cowjet-Berfassung für den Baltan

Das Moskauer Rate-Union-Mufter als bezeichnendes Borbild

dab. Berfin, 30. Dezember.

Seigen englijcher Recher

dab Geocholm, 30. Dezember.

And Geocholm and Complete Completions of the Completion o les bes Baltans an ben Bolichemismus eine grammgemähen Entwidlung im politischen Rongepe ber logenaunten Millerten barftellt.

Envaige Ineilet in biefer Richtung bat biefer Tage ber fogenannte jugella-wifche Rundfunt aus Lendon baburch beleitigt, baf er eine aus mehreren Puntten bestebenbe Berfaffung befannt gab, bie jur Grundlage für bie Tito ins Leben gerufene proviforifde jugoflawifde Regierung" er-

provinge jugilabilite Regiering erboben werben follte.

Rach biefer Gerlaffung foll nämlich bes
bisber ausschlieblich villonar erlifterende Jugolfawien auf der Grundloge der Gleichberechtigung" für alle innerhalb der Landesgernen wedneuden Rationen errichtet werden. Ferner foll für die Daner des Krieges
die oberfied aufehandendes und aussichtendes

tienalen Regierung" tragen und bem Drafibium gegenfiber verantworitich Gerner wird gefagt, bag bas nationale Romittee fich aus einem Prafibenten, brei Bige-Prafitenten und einer angemeffenen 3ahl von Rommiffaren aufammenguleften babe.

Diefe von Sito für fein privates Jugo-flamien "proflamiere" Betfallung traat auf ben erften Bild alle für den fommumifrifden Staatsaufdau darafteriftliche Mertmale. Steatsausdau darmergen jener Genilpricht in ihren Grundingen jener Geriloffung, die einst von Lenin ille die rusBerloffung, die einst von Lenin ille die rusbilde foziale Föderation sowietischer Repubilden ausgegeründen zu der Bezeichnung "Aatiobilden ausgegeründen zu der Bezeichnung "Aatiobilden ausgegeründen zu der Bezeichnung "Aatioberloffung der Gewiete in der Gewiete sowiete finden mußte

Gieb unspiderlegbare Parallele einer in der Bleichberechtigung ber gufammerfaffenben Bolteftamme und Raffen ebenfo mieber, wie bas Prinxip ber Rateregierung, bas befanntlich ber Grundftod ber Gemierverfaffung ift. Dieje Rate-Bilbung findet in ber Eito-Ber-

Rates bie Renierungsfunktionen ausübt.
Die Bezeichnung "Präfibium" und bie Macht, die ein Organ unter dielem Ramen besit, ist für den inmeren, organisatorischen Linibau des bolschendinischen Staatswesens von sieder elementar und darafteristisch gewesen. Much bas von Tito fonstruierte "Rational

auf Romitee" bat fein Borbild in bem "Nat ber beit Boltstommiffare", beffen Befebung in ber nate. Comferunion ebenfulls vom oberften Rat bam.

Diefe unwiderlegbare Parallele einer in ber gangen Welt berüchtigten Staatsmafchinerie mit ben Planen bes Marichalle Sito beweift eindeutig, bab England auf bem Bal-fan abgebante und ihn Etalin und bem Bol-icheniomus überlaffen bat.

nifden Cortes traten am Mitmoch au einer Bolifipung im Mabriber Cartespolifi gufam. und des volltischen Ausschuffes der Ralanes teilnahmen. II. a. parte der Soussalistalan für 1944 mit 12,966 Rilliarden Beieten Ausnahm und 10,35 Milliarden Ginnahmen annersom-

# Sefahr für Stefan

ROHAN VON HARIA WINTER

Bath offnete fich Die Dur, und Stefan tam ibm gu fchaffen.

Er frahlte vor Freude.
Er frahlte vor Freude.
"Ameet", eief er und reichte ihr einen Brief.
"lies das und sag mir, was darin sicht! Die Babulch behauptet, es ocht mid an. Die Babulch, Amrei, deine Babulch, ift die wunder-barte alte Frau, die mir je begegnet ist!"
Amrei entlaltete den Brief und las Baver-

les Beichte. Gie mar ein aufwühlenbes Dofument menichtichen Frens und ungleich alles, mas Steinen brauchte, um sich von dem Berdacht zu reinigen, den der Banffalfürer gegen ihn ausgelprochen batte. Die drei Menichen ichtetegen erschütztert und grübeiten über das Berdönanis dieles unglückeitigen Lebens nach. Plack einer Bettle wurde Anstein die Polite abeten Gin Banter der Politie

Diele gebeten Gin Beamter ber Polizei war gefommen, um bas Gigentum bes Toten zu beichlagnabmen, ba feine Angeborigen be-fannt maren. Miffen und Stefan verabidiebe-

Stefan mare um tiebfien fogleich nach Minden aufgebenden Geit er Baperles Brief in ber Tafde batte, flibfte er erft, wie fower ber Gerbadt auf ihm gelaltet batte. Er brannte mit ibm fprechen wollen bachte er abnungevoll Darauf, Dr. Ublidmibt Baberles Beichte por-

gu bringen batte, barunt fam er in biefem Gu- er ben Lag verbracht babe, genblid nicht, Erft Niffen erinnerte ibn bar- Stefan eralbite. Auch Umreis Befuch in mitre es alle mobil famelom Beit, ber Bant und bie Wirfung, Die er ausgeloft

Ledmer! Schlieflich bat fie burch Gie ichmere

Er würde lie morgen fofore befinden! Co mar ihm ieboch nicht recht gestener babei. Der Ge-banke, mas Alfen wohl zu feiner Sinnesände-rung Umsette gegenüber äußern werbe, machte

Bafb difinete fich die Eur, und Stefan tam gurud. Sie sahen ihn beibe verwundert an. Aiffen erriet, was in ihm vorging, "Herr Er schien tiel dewegt, aber der Ausdruf von Niedergeschlagenheit und Kummer war der Darmachheitel abieben wollte, wollen wie nicht noch ein Stinden gulammenschen Oder nicht noch ein Stinden gulammenschen Oder den Beden Gie es wirflich so eilig, nach Minden zu tommen?"

Gebon bat und bag mir mas darin sieht! Die

Stefan bitte gern abgelebnt, aber ibn fiel in ber Eile feine Beirfindung bafür ein. Er fühlte fich Riffen gegenüber befangen ind untrel. Muherbem mar er mibe; er batte feit Sagen nicht mehr richtig gefchlafen.

Mie er bann mit Miffen in ber fleinen Bar laft, lpfirte er von allem hunger. Er batte feit bem Mittag nichts gegeffen. Aiffen hatte Ber-ftlindeis bofür und forgte für eine ordentliche

Alle Stefan gegeffen hatte und fich wohler fabite, liefe Wiffen Geft bringen. Gieg uber ichung binter mir batte, ale ich fie tennen-gedliestlich muffen wir Ihren Gieg uber fernte. Einzelheiten babe ich nicht erzählt. Ich ben Raffierer Baperie boch feieru!" meinte er, fomte ja auch nicht abnen, wie alles fime als fie fich gutranten.

Oberhand. Es tat ibm auch mobl, gu feben. baf er man in Miffens Augen gerechtseitigt mar, Mur ber Gebanke an Amnette bebrücke ibm. Und gerabe bon Annette würde Miffen

Millen wollte jeboch vor allem wiffen, war- neftern nicht gebabt beben . . ." Stelan nicht vergbrebungsgemaß am Mor- Stelan lab ibn mit großen Engen an. War um Stefan nicht verabrebungsgemäß am Mor-

Miffen bordte auf Dann fragte er tadeinb Cage gebabt." "Welche ber beiben Frauen wollen Gie benn Stefan mar bagu felbstrerfulnblich bereit, eigentlich nun befraten, Berr Lebner?"

Stefan errotete. Er lacheits verlegen.
Gie balten mich wohl für einen Menichen, der nicht weiß, was er will?
Riffen fab ihn ernft und bedeutsam an.
Dein. Aber für einen Menichen, der ben Mut bat, einen Brrum einzugesteben und

rachalngig au maden."

Serban übersundete es beig. Er begriff. Er wortlos und ichietette fie frajeig. bewunderte Aissen; saft liebte er ibn. Sie wilrben es also versteben, wenn ich meine Beriffen und Auffen aum gweitenmal a lebung wie Unmette löste?"

Bewegung Niffen die Hand. Der wortlos und ichietette fie frajeig.

Auf Miffen aum gweitenmal a Tür floptie, erednte ein letses "L

36 murbe bas fur bas einzig Richtige balten", gab Niffen rubig gurlid.
"Ich weiß nur nicht, wie fich Amette bagu fielen wirb", meinte Stefan nachbenflich und beforgt. "Ich möchte ihr nicht web fam; aber ich babe bas beftimmte Gefift, bag wir uns au wenig verfieben, um allidiid zu werben."

Sie wollen fagen, bah Sie Unsette zu wenig verfieben ... Sie millen natürlich Un-

nette entidelben taffen. Weift fie von 3brer Begiebung ju Gran Bengeler?" "Gie weift, baft ich eine ichmere Entrau-

In Stefan gewann tangfam bie Freude neuem "Nein, bas fomten Gie wiellich nicht abnen", ermiberte er bebachtig. "Das beben Gie licher auch nicht geabnt, balt Gie beute genn friedlich mit mir bler fiben wileben, nachben mich geftern beinabe verprilgelt batten Babel betten Gie beute ben Grund, ben Gie

Scher ober Ernft? Riffen lotte feine Ilgarette weg und ftraffte "Berr Ledmer", fante er mit einem Ernft, Liefan feltsan ergriff, "ich bin bem Schie-

Annette abnt nichts. Die Entidelbung gen erft übermorgen wieber an?" "Ich wuniche Ihnen Glid!" lagte Stefan tiefbewegt und reichte mit einer ungeftlimen Bewegung Riffen bie Banb. Der nabm fie

2016 Miffen jum gweitenmal am Minnettes Alls Alfen dum gweitermal an Annettes Tür fleptte, errönte ein leifes "Herein!". Rimette faß im Seffel am Fenfter und batte den Rosenstrauß vor sich in einem Glas sieden. "Ich dunfe Ihnen!" sagte sie ernst und errötete leicht. "Alls ich aufwachte, wußte ich sosort, daß Sie dagewesen waren. Da hatte ich das Gefühl, num werde alles gut, war fallte michte im Anderschaften und ein den ichlief wieder ein ... 3ch babe auch ein paar Nachte lang febr wenig geschlafen!" fügte fie wie zur Entschuldigung beife bingu.

"Es ift auch alles gut geworden", fante indreas Riffen bedeutsam. Ich bin gerade recht gefommen um ben Schluch zu erleben." Und mit vorsichtigen Worten, bedutsam erlanerwartungsvollen Annette vom Tobe Baver-tes, von Fran Hengelers Reile nach Münden, von Steines Beinfrum über Baverles Cou-und von Baverles Beichte, die nun Steinn Vedner zum Beweis feiner Anschulb in seiner Brufttalche trag.

Annette leate bie Sanbe por bas Geficht und leufste auf "Wie fam ein Menich fich leibft fo unglieflich machen —!" flufterte fie. "Wentaftens ift er gludid, im Bewuchtfein ber einzigen einen Sat feines Lebens geftor-

Cedifortianing? Unnette errotete tief "Ich fcame mich", tagte fie "Ich batte en ihn glauben miffen."

chen Tag einsehen fles, an dem ich erfannt Riffen ichwieg. Nach einer Weile fagte er: babe, das Unnette bie Frau ift, die ich mein "Was wollen wir nun zun, fleine Unnettell aames Leben lang gelucht habe. Ich hatte Fabren wir beute noch gurud und geben mor-mit Ihmen fampfen millen..." machen und morgen einen guten Tag und fan-Unnette antiportete nicht.

Und Miffen fab mit Beftilrgung, bab ibre Lippen undem und Erdnen in ibren Mugen ftanben. "Unnette", rief er erregt, "was für ein Kummer brüdt Gie benn nocht 3ch will Sie boch nun enblich wieber frobitte feben!"

"Stelan wied nicht wollen, bag ich die Ar-beit bei Ihnen fortiene", lagte Unnette und fuchte die Lrunen zu wehren, die immer befriger Wehen wollten.

"Wuß dern undebinat Stefans Wille gelichebenk" forichte Miffen.
Annette fab ihn traurig an. Ich babe ihm unrecht gefan Ich datte an ihn glauben miffen! Nun muß ich ihm dech wenigstens den Sollien tun.

Willen run. Millen ichroiag. Er erhod fich und eing eine Weile im Jimmer auf und ab. Dann fam er-gurud und sehte fich von neuem auf bas Nubebett. Daben Gie eigenflich nie barfiber nach-gebacht, warum Gie nicht an ihn geglaubt ba-ben? fragte er mit nachbenflicher Meiene.

Doch, ich weift es febt!" ermiberte Monette murig "Beit es nicht bie richtige Liebe mar. Daß ich bas icht erft weiß, femant baber, bag - Gie verfrummte. Gie brebte ben Rop-tur Geite und Lente beibe Hande auf ihr er-

Unbread Miffen ftanb auf und nabm biefe Nande fest in die seinen, deunte fich binad und flisse den füßen fungen Wond, die Glasen, die ibn felig anstraditen, und die Hande, die er selfdielt, als od er sie niemals mehr lostasien

- Cube-

# WeltpolitikanderJahreswende

# Unsere Auslands-Korrespondenten berichten über Stimmung und Lage bei Freund und Feind

Europa und die ganze Welt gehen wieder in ein neues Jahr des Krieges, der, wie es scheinen möchte, der heutigen Menschheit Geschick für unabsehbare Zeit geworden ist.

Wie erleben ihn die anderen Völker? Wie ordnen sie sich in diesen gewaltigen Strom des Schicksals ein? Oder wie versuchen sie ihm auszuweichen?

Mit welchen Aussichten und in welcher Stimmung gehen unsere Feinde in das fünfte Jahr dieses Krieges? Wie versuchen die Neutralen ihren Weg zwischen Frieden und Krieg, aber auch ihren Weg zwischen pflichtgemäßem Bekenntnis zum europäischen Gesamtschicksal und unmännlichem Rückzug in die Winkel geistiger und politischer Separation zu gehen?

Das sind die Fragen, die wir unseren Auslandskorrespondenten zum Jahresschluß vorgelegt haben.

Und hier sind die Antworten, die sie auf diese Fragen zu geben haben!

# Ein Empire geht zugrunde

Bon unferem Stodholmer Bertreter Being Rleif

Mitte Ottober, also noch vor seinen aussehem Borschlag, ber die Einstebrung einer inter-erregenden Ansführungen über die Anstiele-rung Europas an den "sowjerruffilden Koloft". fiebe, zu diskutieren Die Nederzeugung hielt der indajrikanische Ministerpräfident Stauleps, das Großbritannien auf die Bererregeaden Aussinfrungen über die Anstieles
rung Europas am den, lewyiertustlichen Koloff,
diet der judafrifanniche Anniherpräfiden
Om ut si in der Condener Guild halt eine de
merfenzwerten Kede. Er schilberte mit größer
Offenziel die Kriegelage und sam auf die Belle
au sprechen, die dus derritiges Constitution und die Kriegelage und sam auf die Kriegelage und seine der Anniherpräfiden
sein mehr als vier Jahren wührenden Kriegelage und bestellt der die Kriegelage und den auf die Kriegelage und der Unschlieben der Kriegelage und den auf die Kriegelage und der Unschlieben der Kriegelage und der Unschlieben der Kriegelagen der auf die Angelen der die der Verleichte der Lebensmitteln ins Mutterland und an die berichtiedenen Fromten geleitet. Das habe en den Kräften der Dominien bart gezehrt, umd das Empire sei nach so fo fan ger Krieg gedauer bereits sehr ermattet. Deswegen salle die entscheidende Rolle im weiteren Kriegsverlauf den isch zu, die das relativ frischeste und am wenigdem berdrauchte Blied in der Kette der vereinigten Nationen seien. Emuts das feinestregs übertrieden. In tedem Kriegsicht das feinestregs übertrieden. In

iedem Kriegsjahr hat sich der Anteil der Do-munien um der gemeinsamen Kriegsschrung ge-teigert. Ländit duden sich die Dominien von Schieldnern in Gläubiger des Mutterlandes gewandelt. Indien desint in Loudon ein Etertinggutbaden von nicht weniger als 500 Willionen Piund, Kanada ein soldes von 157 Willionen, wohn noch die sinsenlosen Darieben kommen, die Großbritamien sir Die Berinde der Allierten, die Auffend aus den ein soldes von 157 Willionen, wohn noch die sinsenlosen Darieben kommen, die Großbritamien sir die Dauer des Krieges gemöhrt wurden und aus denen die kanadischen Kriegsmaterial-lieserungen sinanzierr werden. Geschit ein so tieferungen sinanziere werden. Seibst ein so und Mostan, das Ziel aller Wünsche erreicht lieferungen sinanziere werden. Seibst ein so und Mostan, das Ziel aller Wünsche erreicht two das die mit einer Bargeldforderung von 34 Williamen Piund an England protein. Multi- bei Walfer in ihren Wein ich ihren beim mas die im lleberickwane einer verfrühren Siegesterland und Dominien baben die Nollen ge- bei immung in hochtradenden Phrasen ihren Böltauscht, nicht mehr England, sondern bie Do. itimmung in hochtrabenden Phrasen ihren Bol- Grund der Selbitbestimmung und Unabhängig-minien find der gebende Teil.

Daß fich aus biefer gednberten finanziel-ten Struftur auch politische Folgerungen er-geben muffen, ift felbfwerfeinblich. Prattifch banbeln bie Dominien langit fo, als ob fte unabbanaige Staaten maren. Ra-naba bat Birifdelievertrage mit ben USA geichloffen, die eine Symbiole ber beiben Lan-ber mit bem Endziel fpaterer bolliger Berdmelgung begrunden. Die fanabifche Gefandtidaft in Baihington und die nordame-rifantide Gelandisagit in Ottoma wurden in Borichaften umgewandelt, auch bas ift ein Sembol völliger Ueberwindung bes Domi-niouftatus. Ebenfo find die Beziehungen Muftraliens, Reufectands und Gilbafrifas gu ben Bereinigten Staaten immer enger gewor-ben. Die Minifter ber Dominion roifen of-tet nach Walbington als nach Lonbon, und es bedarf icon, wie im Galle Smute, eines befonberen Unreiges, wenn fie ihren Mufentbalt für langere Beit in die britifche Haupt-ftebt verlegen follen. England wirdt bente um die Gunft ber Dominien mit allen ihm sugönglichen Mitteln. In Ermangelung rea-ter Werte, Die es bieten tonnte, muft es mit Lodmitteln vericbiebenfter Urt arbeiten. Die Entiendung des Bruders bes englischen Kö-nigs nach Auftralien zeigt, daß wur noch fraf-tige Jummittel erfolgveriprechend find.

Richt minder umftritten ale Die fünftigen Beziehungen gwilden Grofbritannten und ben Dominien ift ber Belit ber britifden Rolonien. Die Rolonigibebatten, bie in ben letten Monaten im britifden Parlement fattfanden, waren ber beite Un-ichaumasunterricht für ben Auflösungsprozeh innerhalb bes britischen Ebetreiches. Die Dinge muffen bereits bedeuftlich meit gebieben fein, wenn ber britische Kolonialminister Stanler es für richtig fand, fich in einer öffentlichen Rebe in Orford von allen benjentigen zu bistanzieren, die lich nit der Einfilderung einer internationalen Berwaltung, in ben britifden Rolonien einverftanden erflart batten. Der hintergrund ber Gfanleprebe bilbeten gabireiche Muffabe in nordameritanifchen Zeitungen und Zeitschriften, in benen Die Einführung eines internationalen Regi-mes in den beitischen Kolonien gefordert worden mar. Stanley betonte bemgegenüber mit Edarfe, baft Groftbritannien nicht bereit fel, auf feine Berantwortung, Die es ben Rolonien gegenüber übernommen babe, gang ober teilweise ju verglaten. Daß bie Stanlen-Erffarung nicht bas

fente Wort ift, bas in Diefer Ungelegenheit gesprochen murbe, bestätigte am Tage nach ber Oriordrede der "Baily Berald", der den beitilden Kolonialminister icharf im Ordnung rief und mörtlich schrieb: "Es ilt michtig, daß Großbritannien sich ohne vorgelaßte Meinung an den Berdandlungstilch seit. Grogbritannien muß bereit fein, über jeben

gu überbliden.

Grofibritannien wird fein Empire gegen bie Rordamerikaner nur wieflam verteidigen kon-nen, wenn es im Berlaufe bes Krieges weber feine Stellung zur Gee einbuft, noch auch die Luftüberlegenbeit über die USA verliert. Geine Chancen, ben Boriprung au Waffer und in der Luft wahren zu konnen, werden aber in jedem Monat, um den fic der Krieg verlängert, geringer. Auf amerifanischen Wert-ten werden dreimal soviel Schiffe gebaut wie auf den Werften Beritanischen Greiben breimal foriel Schiffe britanniene und ber Dominien. In der Fluggenaproduftion balt Großbritan-nien mublam einen Stanbard von eine au swei. Die Proflamierung der Freiheit der Luft" durch Roolevelt war eine Kampjanlage an die britischen Anfprüche auf den kommenden Elektultverkebr. Rein — England bat, selbst wenn es den Kriog gewönne, teine Hoffmungen, feine frühere Geogeltung gurudzugewinnen und

ofe Totenmeffe.

Much die Geschichte der Wolfer fennt ber-artige "Indianersommer". Der Engländer Zerrold hat in seinem furz vor Kriegsaus-Bruch erichienenen flugen Außenseiterbuch Georgian Abrenture" bom India-mersommer der Welt des Westens", d. d. der Welt des liberalistischen Kapitalismus und alle wirtschaftlichen Gedaufen, die seit Wam Denn der Geist baut eine neue Welt und nicht Smith und Karl Mary gedacht wurden, alle bas Metall. Der Westell, das er in kiede, die seit Canning und Disrueli so oft Kriegsmaterial verwanden fann, aber sein geist wurden — all dies rauschte noch ein Geist ist mide, alt, presteutig und unfruckt.

benn je die Jinnen ber großen Tempel, die man den weltbeberrichenben golbenen Gott in den Bant- und Börsenwierteln ber west-lichen Großstädte errichtet batte. Aber ichon balb faben Mugen, bie noch nicht gu feben ver-lernt batten, Die Rebel aus ben Giefen fleigen, fpilrten erichauernd in ihren Bliebern bie Ruffe einer tommenben buntlen Beit und erfannten in ber Fragmurbigfeit und 3mei-

bedeutet Monopol-Kapitalismus. Ferifdrift bedeutet Ausbehnung des Monopol-Kapitalismus. Friede bedeutet Krieg über die aange. Erde hin. Politische Freiheit bedeutet Moderschaft. Das Recht auf freie Sprache und freie Berfammlung bedeutet das Recht, freie Sprache und freie Berfammlung allen Leuten au verweigern, die anderer Meinung lind. Eine hassenste Exprannet aber ist eine Regierung, die von einer Phyrosentigen Mehrheit gemählt worden ist.
Diese Worte murden 1938 geschrieben. Aber

Dieje Worte murben 1938 gefdricben. Aber Seit des liberalikischen Kapitalismus und leines marzistischen Gegempols gesprochen. He dilben den desten Kommentar derspielsweise Ischen Index der Index de mit einer noch so barbarischen Steigerung ber abgeworfenen Bombenmenge, Much nicht mit bem nachten Appell an die Gewalt, in den fich Swuts in seiner lehten Robe bineinfellente. Denn der Geift baut eine neue Welt und nicht

Dig von innen beraus ju erneuern und im Geift neu zu bewähren, lucht feine Egiftens burch bie blobe materielle Gemalt zu erbeiten. Geine Berufung" jur Weltherticalt er-ichopft fich in bem einen Gab: "Wie baben mehr Geldithe, mehr Fingueuge und mehr Robftoffe als ihr. Folglich ift untere Wels bie beffere und zur Herrichaft berufen."

In ben USA abbiert man bie einzeinen Droduftionegiffern, fügt ermas mitieibig lächeind bie "Batogellaffern" ber engiliden Produftion bingu, fummiert fie mit ber fo-Merfmal der türflichen Aubenpolitit des Jah- Die Bekenntnisse zum Necht der fleimen Belres 1948. Es ift das geschichtliche Verbienst des fer find nur noch Elprendienst, der ebenfa Stantspräsidenten Ismei Judnü, daß er dis-ber feinen Fußbreit von dem von Utaturk vor-lose Dreben einer Gebeschniste durch einen gezeichneten Berge abgewichen ift und fowohl in einetanischen Bettelmond. Das Empire finte, der Angen- als auch in der Junenpolits nur von Amerika aus gesehen, auf die Stellung ein Bringip verfolgt: das gesunde Wachstum eins Aegyptens zu England deren. Der euroder semalifisischen Kepublik mit der Krast und päische Kontinent aber, das Kernland aller Stürfe eines national geschlossene Bollswil- abendändischen Kultur, spielt nur noch eine lens gegen die Rocke des Chaos und der Zet- Rolle als Kompensationsobiekt. Soweit es norung durchzusehen.

Ge fann nicht besteinen werden, daß beute losses fommt, den Smuts so phantafierell des Eurfei nach dem Umiturg in Italien weients inderen erzeitenden Konfurrenz als Fertigin ihrer von den miture in Italien weients gefeht gefteigerten Berftorungen bes Luitfrie ges auf Generationen, wen nicht auf immer

Die USA vergichten - bas wollen febr veler europäische Reutrale noch immer nicht Diese Wandlung kommt nicht guleht darin Europas Funktion als Abnehmer amerikazum Ansdruck, daß namentlich England leit nischer Ebaren. Sie hoffen, in Sadamerika, furzem die Takist anwendet, die Türkei mit der Afrika, im Mittleren Orient und, wenn est Lodung au überrumpeln, eine beschleunigte Beendigung des Krieges könne nur durch den lohnendere Wärke für amerikanliche Ebaren Kriegseintritt der Türkei auf Seiten der Allisierten der Wärke will man nach Aussierten derfem Dorien in Bahrbeit verdigt, sprach mannen der europäischen Mannen für Moskfau in dem Sah aus. griegsemtritt der Türkei auf Seites der Alli-griegsemtritt der Türkei auf Seites der Alli-ierten derdeigeführt werden. Was lich hinter ichaltung der europäischen Productionskraft diefem Lodruf in Wahrbeit verdirgt, sproch monopolartig deberschen, und diese Märke Mostau in dem Sah aus: "Sowierruhland des int febr wichtig – idrerseits wird die Auhenpolitik sehe genau des nicht mit Fertigwaren, sondern mit Robiosberen Ausbeutung wiederum eine gute beier Boltit feitaulegen." Aber auch biefe Repitalantage ift, die ein Abstiffen ber Kapi-Trobung prafite an ber fürkischen Standhaftig- infremte verhindert. Die Erschlichung biefer teit ab, und die Türkei denft auch in Bufunft Märkte ist auch beswegen viel wichtiger als nicht daran, ihre Brüdenkopftiellung aufau- ber Handel mit einem blübenden Europa, weut in ihm eine weit grobere Chance für einen Abfluft ber fogialen und wirifcaftiliden Ener-gien nach Ueberfee beftebt, die bas Gefinge bes letigen HOM-Gofteins ju fprengen broben. Daburd murben bie Gefahren abgewendet, bie feit 1890 bie SIGU immer furter bebrob-Wohl ichreitet bas von Abatürt begoonene ten, als die ftete Menichen und Kruite ab-Aufbaumert im itart verlangiamten Tempo fordierende und Arbeit fcaffende "Grenge" fort und die Lebensbedingungen ber Ration aus der gmerikanischen Politik verschwunden mar, nachbem auch im augerfren Rorn weften alles leere Land bis jum Pastit moret mar, Auf bem Belteben einer folden Pronter-grenze aber berubte bas Baddeum ber beu-tigen amerikanlichen Birtichalts- und Gefelldafteordnung. Eine neue "Grenge" in lieber-te murbe bas Weiterbesteben biefer Orbnung gewährleiften und thren Fall wenigftens noch einige Generationen lang vergbgern, vor allem, wenn man babeim ein paar Reformden im Geff bee Rem Deal vornimmt. Gleichzeitig boffe man, an biefe neue Acberfeegrenge, foveit fie in Mirita liegt, and ben großten Zeil ber Regerbevollferung Amerikas abichieben gu fonnen und bamit die fich beute icon abseid-nemben funfrigen ichweren Raffenfample rechtgeitig abwenden ju tonnen. Aber all bas find Cagtraume in ber Indianersommersonne, Die fapitaliftifd-liberale QBelt ber HSR ftebt im herbft ihres ABeltenjahres, und aus Oftober läft fich niemals Mars machen.

Die Ausschattung ber europa-ifden Gertigmaren.Ronfurreng - bier liegt ber Goluffel gu bem Bundnis swiften bem Rapitaliemus Qualiftreets und Des Bolidemismus bes Rremle. Gie ift ber arofie Hintergrund bes in Teberan ausgeban-belten Planes jum "Sturm auf Europa vom Weiten, Guben und Often". Die Rauber ber Gee" verbanden fich mit den "Naubern ber Steppe", um ban berühmt gewordenen Aus-fpruch bes angelfächtichen Geographen Madin-

# Der Ansturm gegen die türkische Neutralität

- Sofia, 28. Dezember. Das Jahr 1943 mar für bie temaliftifche Re-

und Mostau, bas Biel aller Buniche erreicht

reines Geschwag. Wieber einmal mar Knita eine Bestätigung bafür, bag die turfiiche Regie-rung die Giepesgemigbeit ber plutofratischel-ichemistischen Kralition für feine tragbare Bafis halt, um auf ihr eine vernnimoriungsvolle Belitif aufgubauen.

Dasfelbe gilt, wie fich immer beutlicher bernusifellt, für die eindringlichen Bemahungen Roobevells und Eburchills, nach ibrer Begegnung mit Stalin ben türfischen Staatsprafibenten in Katro erneut für die Biele

ber Anglo-Amerikaner zu gewinnen. Das vergangene Jahr hat dem türfischen Bolf eindeutig die Tatsache vor Augen geführt, bag England, Amerika und Sowjetruhland feineswegs ben Rrieg begonnen baben, um Die Reuordnung bes europäifden Rontinents auf

lern verfündeten, erwies lich in Birklichfeit als feit der Rationen in Angriff zu nehmen. Wer remes Giefctwith. Bieder einmal war Knire die Reden der offisiellen türfischen Berionlich-

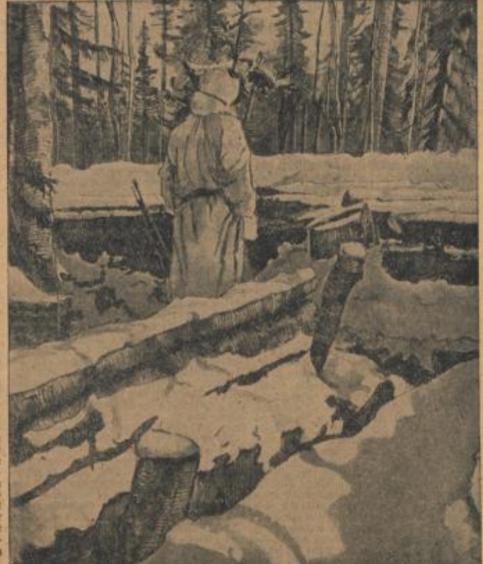
lich iterfer bon ben militarischen Greigniffen und ben politischen Rraftfelbern berührt wird. Allein die Tatiache, dan die Alliterten ben Berinch unternohmen, in ber Türkei bas Mapren-Beifpiel gu wiederholen, veranichmlicht bin-tricbend bie neue Konftellation, ber Antara

rouchten, um feine eigene Soltung gegenüber biefer Volitit feitaulegen." Aber auch biefe 3m Gegening gum untergegangenen nomunischen Reich ift ber femaliftliche Staat in icht von feiner europäischen Miffion burchbrun-gen, daß er felbit die gröhben Owfer aur Erhaltung bes Friedens auf fich nimmt.

find wieder febr bart geworben. Dies gilt bor ollem für die Grenaptovingen, in benen bie Menichen ichweigend und abwehrbereit auf der Bocht fteben. Riemand in Anotolien gibt fich beute noch ber Mufion bin, baf bas Bermacht. nis Atatürfs gegen alle verröterischen Umtriebe gefeit ift, und wenn nummehr bas türfifche Bolt bem Appell leiner Gubrum folgt, bie mili-tariide Schlagtraft bes Lanbes pian mahig au erhöben, bann ift bied bie Frucht ber Lebren, bie aus Jahrkunderie langen Leiben gezogen wurden, und ber Breis ber Bluftrome, die feben Fuhbreit ber fürliichen Erbe geiranft baben.

Was bas neue Jahr ber Türfei bringen wird, vermag niemand pormusgufagen. Behol-ten Regierung und Bolt weiterbin die Rerben und einen flaren Blid, werben beibe fiete ben Arcund bom Feind untericheiben fonnen? Diele Blidicarfe ift umfo notwenbiger, ale bas Land son einer Schar bon Agenten bevolfert mirb, beren Baupibeichaftigung barin beitebt, in Sunderten bon Randlen im truben gu fifchen.

Will man die tfirfifche Bolitif in ihrer Befamifieit mabrend bes Jabres 1948 fclagmostartig carafterifieren, dann trifft allein die Be-seichnung "Maß halten" zu. Solange die Türlei diese Gigenichaft bewahrt, wird fie auch in Butunit wie in ben vergangenen 20 Jahren ber ftabilifierenbe gattor für ben Guboftraum und ben Raben Often bleiben.



Muf Wacht im farelifchen Urmalb (BR.-Beichnung: #. Rriegeberichter Bled, Baffen. #, 8.)

#### ber gu gebrauchen Madinber entwart einen Wann findet Frankreich den Weg zu uns? Bon unferem Parifer Bertreter Ernft Giegfried Sanfen

Ende bes 19. Jahrtunderte ein grandieles beute wieber überaus afmelles Bild ber bie menichtiche Geschichte bewegenden Stalte. In Mittelpunft ber großen euraflichen Landmaffe, die von Liffaben bis Wadiwofert reicht, fieht der undewegliche, auf emig getrerenen Boden rubende "Trebpunft-Namm der Geschlichte Stie der Allenger der Gerenden Benedicken Benedicken Bereiten Beiter Gerenden der Geschichten Bereiten Beiter Gerenden bei Beiter Gerenden bei bei beiter Beiter Gerenden bei beiter Gerenden bei beiter Gerenden bei beiter Beiter Gerenden bei beiter Gerenden bei beiter Gerenden beiter beiter beiter Gerenden beiter Gerenden beiter Gerenden beiter beiter beiter beiter beiter beiter Gerenden beiter beiter beiter Gerenden beiter vont der dinestichen über die allvrisch-dabplomiste, griedrich-römische bis zur abendländischen Anferdalb dieses Bogens, im sogenannten
Ennheren Haldmond", detladet fich der
Raum der "kelonialen" Gbiler, der "Allaber
ber Soe", d. d. die Beit Anglands und der
til Beide find die tripischen totonisterenden
Voller, aber beide find ielbst Kolonien der
böheren abendländischen Kultur. Die Zone
der großen Ankturen, wie sie Modinder
flicht, das fich oft gegen Unterflie aus dem
watteldigen mitten. Deute aber fieht biese
Zone einem vereinten volltweisen Sturm der
Sone einem vereinten volltweisen Sturm der
Seuppon- und Seerhaber gleichzeitig gegen-

And Europa tuldreiten, aber es ind soch nur Robeier", wie man im Amerika fagt, b. b. nunftliche Schöpfungen einer ins Musicols ge-lieizerten Cednut ohne Weste und othe Hirt. In Rosefereits Acid geht heute, lo lieste man in den UIN folls lest, die Gonne nicht unter, wie einst in dem Thettreich Karis V. In den 1650 feite nan immer aufpruckevoller alle in 1650 feite nan immer aufpruckevoller alle in ertung s dem hie gemeinsamen 

sühlen, wo es um die Gerdlienisse von beute ihr Massen aucht, nehmen ite es jedem übel, der ihre Nation aus der Liste der sichem übel, der ihre Nation aus der Liste der sichem übel, der ihrenden Gestatungste Voller streicht. Frankreich weiß, dah es im Jüdrung in Kampf um die europäische Meisterschaft sood duch derichten von der Schlächen und der Abstellen Auch die Middlichen und kleichten ihre und kleichten aber ihr de Katlache, dah Deutschaus der ihr die Katlache, dah Deutschaus der ihr die Katlache, dah Deutschaus der ihr die kleine Edwarde auch örnen gebort dat, den Nachder im Besten ernit zu nedert alle ihren die finzige kleine Edwarde auch örnen gebort dat, den Nachder im Besten ernit zu nederen ihr die firen vollten der Generationen ihnen die dem Schlächtielb des kennengelernt haben, lind swei ledende deutsche der Schlächtielb das, amerikanische Dabrhundert seinen Dian über ihr ihrenstein verzichten konnen. Die Gertliebe der der Generationen ihnen die immer Genatisch dat, wird das neue Europa nicht aus dem Ediachtielb des neue Europa nicht aus der Schlächtielb der Generationen ihnen die immer Genatisch dat, wird das neue Europa nicht aus der Schlächtielb der Generationen ihnen die immer dat der Generationen ihnen der Generationen ihnen die immer dat der Generationen ihnen dat der Gener

ille Frankreich hat, wird das neus Europa nicht auf Frankreich vetrichten konnen.

Billerdings ist diese rectiftische deutscha foderies nicht eiderig verstanden worden, obsieht nicht eiderig verstanden worden, obsieht siehen konnen. Weber die Richtleusche Gestähl für die Möglichteiten der Franzolen in der Jufunkt als diese selbit, well wir sie zu unseren eigenen Möglichteiten in Bergelich sehen konnen. Beder die Richtleusche noch die napoleonische Politist wird semals wiederausersteden. Dasse der die dieselleusche noch die napoleonische Politist wird semals wiederausersteden. Dasse der die derfanzt unterschieden Generalen eitgegenkommen. Die räumt ihnen eine ehrenvolle Etellung in der europälischen Gemeinschaft ein, nacht ihnen keinen Auhm streits und dietellung in der europälischen Gemeinschaft ein, nacht ihnen keinen Auhm streits und dietellung in der europälischen Gemeinschaft ein, nacht ihnen keinen Auhm streits und dietellung in der europälischen Gemeinschaft ein, nacht ihnen keinen Auhm streits und diete ihnen volle Gicherbeit. Wie erfisch gemag aus dem Werlung berder Wellichen der Gerlach der Angeleich au fossimmen. Die große Chance wurde von einer Gruppe französischer Williams und Politiker vorstannt, die der Angeleich aus fossimmen. Die große Chance wurde von einer Gruppe französischen gehort und kannen kannen, was der Geograph aus seinem Jahre leinen kannen, was der Geograph aus seinen Lankstarten zeichnet, das nämlich Frankreich zu Europa gehört.

batte, jeht ihrerseites Leiftungen verlangte, eine g Auch hierin verlor das Reich das Itel nicht durche aus dem Auge. Was mande Franzolen als wurde Ivang empfinden mußten, wurde durch groß-sänige Urbeitsverträge, durch Moldium gabt-zeicher Krisgsgesangener und Nederführung tion d vieler aberer in das givile Arbeitsverhältnis deis.

eine gewisse Erfussung aller Arbeitsstadigen burchgeführt werben, und die Arbeitspilicht wurde aum Gesch erhoben. Die Regierung selbst mutte mehrmals umgebildet werben. Es geldah im Ginne einer wachlenben Romentra-tion ber Macht in ben Sanben bes Negierungs-

staige Ariogsgefangener und Nederführung bieter anderer modsgefangener und Nederführung bieter anderer in das zielle Arbeitsverdilliss dess.

Bei alledem war die Algade, der sich des Anationalen Webgillen des Lagade, der sich des Anationalen Vebgillen des Lagade, der sich des Anationalen Vebgillen und dusten dies Arestein in der Anationalen Vebgillen und des Anationalen Vebgillen des Vebgillen und des Anationalen Vebgillen und des Vergensternischen Vergenste

nub Nordafrist auf karfe Anstrumungen uns fernommen wurden, um die einzelnen, felt längerem an der Sageserbeung sehemden Seredastes zu einem allgemeinen Serroris-mus auszuweiten. Der Gründung der Staats-mitig in Sidefranfreich, also im fellber unde-lenten und jest gesicherten Gediet, sosaum Alfeionen der nationalrevolutioniten Par-toien im besehten Gediet, aus dem mehrere Darteimilisen mit einer anvissen Gublung Parteimiligen wit einer gewillen Fisblung ausfnander entflanden. Dadurch bat eine Beriftallifation der Franzolen featigefunden, die bereit find, für die Ibee eines neuen auterifären Frankeids und einer Jusaumenarbeit mit Deutschland personließe Opier, gesehren in neben Gle dennet gebenenfalls bas Leben ju geben. Es banbelt fich im eine Minberbeit; aber um eine igna-rliche und treue Minberbeit, aus ber fich im

rische und treue Minderbeit, aus der fich im wesentlichen auch die Frenvilligen für die Obifront refruiteren. Der Kamp! dieser Freiwilligen daret noch der vollen Abstigung durch die Masse des französtlichen Toisses.
Das Jahr vertief anders, als die meisten Franzosen erwartet datten. Denn im großen absehn, erlebte man in Frankreich oder an seinen Rasten feine debenderen Archarische der an leinen Aussen der eine dassen der der der an gestellten bei medt fichtbar in Ericheinung ackreten weien wenn man ben den derhorie.

### Italienisches Schicksalsjahr

Bon Profeffer Bilbelm Weber

the chair de de control of different in webbriefen in webb ber staftenischen Soldaten in Kroatien mit den bolichemisierten Banden, sur die Ernennung Roartas jum Oberdeschischaber in Siziiten und die Mängel der Kultenverteidigung Suditaliens und der Justen. Dant Angelde und Koatta konnten die britischamerikanischen Armen Unfang Juli im Sudosken und Sudon Einlisenst glatt ianden. Beschlegenath wursen die Jaaitener die Massen vog, und die Berräter gaben preise, was mit einiger Energie im Gedicklen freisend zu daten war. Rur die deutsten Truppen bielten die Felnde fün

war bieles verloren, auch verlied, war bleies berloren, war auch Mulfollni langst beseitigt. Die Feindpropaganda, leine Bombenungriffe, die tialienischen Wispersolge beiten alle feten Bisdungen im Golf zerfeder. Das Chaos wuchs, Bis zuleht hielt der Duce zuversichtlich dei seinem Werf aus. Biele Anzeichen verraten, daß feine Gegner im Eand, leit lengen im Einderfällichnis mit dem Eand, leit lengen im Einderfällichnis mit dem Eand, jest Brmlich von beffen Willen gelenft wur-ben. Das Sauflein feiner Getreuen war flein geworben. Gelbft fein Schwiegerfobn Ciano und Grand i, Ginftling feit der erften Grunde, verrieren ben Einfamen, fuchten ihr beil bei ber Boffamarilla und beim Feind. Gie ftanben gegen Muffolini auf als ber Große Fafchiltiiche Rat am 24. Juli ihn preisnab. lind die Riebertracht bes Montas und bes Marichalls Babogite, die Velabeit aller Unwesenden wagten den ichmiblichen Streich ber lieberwälltigung und Verhaltung bes felner Memter enthobenen Duce gur Mudlieferung

biegeland fpielend zu balten war. Dur die bentiden Truppen bielten die Feinde funf Thoden auf. Als ihr Fahrer als lehter Si-

an ben Feind.
Die Generale Babonlios beschioffen ble Repitulation. Er felbft verheimlichte ihren Abschuft. Roatta aber, jest Generalftebeicht, übergab bem beutigen Befehlebaber eine Rarte über bie Berteilung ber verbündeten Eruppen jur Berteibigung bes Lanbes, bie nun auch - nach ber Berbffentlichung ber Raptiulation unter faum porftellbar fomach-vollen Bebingungen - Die fonigliche Plotte aus ihren Salen zu entflieben fuchte und, foweit es ihr gelang, in Maita lich bem Geind jur Berlitgung ftellte, ber ihre Gubrer gebilbrend verachtete Langlam, fait Schrift um ber fechte Mit bas frangofilde Der Schritt, wichen die veutschen Berbande, lamp- blutige Tragobile vermandeln wiend nur überlieften fie dem Feind bas Land tame bann bie grobe Seille ber lädlich und nördlich von Neapel. Die Offen- Schreie, und nur bas Blat ber

fein Ende gesunden. Programms und Pampblete debeuten nichts gegensider der plastischen Lehre, die den Böllern dort erfeilt worden Lehre, die den Bollern der erfeilt worden ist. Denn wo die transdische "gloire" sich erweut au den Sternen stoeden ioffie, sind die transdischen Militärs vor die Tridungle Mostaus geschleift worden, und während die Komintern an den Militophonen des Kreint totgelagt wurde, degannen ihre Gester dereits, an den Gestaden des westlichen Militalmerrs einen Sepenions aufzulüberen, der leinesaleichen sucht. Bas dedeutet der Name Giraubs noch? Eber nimmt de Gaulle gruht? Marty der flecher Internationalen Brigaden im hanischen Bürgerlrieg, Warty, der Mann Stalins. Burgerfrieg, Marto, ber Mann Ctaling.

Bu Anfang fab Giraud Die Befahr. Die Rongentrationslager blieben gefchloffen und bie Gebettos abgetrennt. Abch gegen bie Rebe biefes "Faldiemun" aber rannten bie Baulitften Giurm, um von den alten Schreibtischen ihres Londoner Komitees in die Palasie der Generalgouverneure und Generalgouverneure und Generaldouverneure und Generalreildeniem zu gelangen. In Calabianca musiten sich Girand und die Generale in einer theatrotischen Sieme die Habe verlachen, weil Roosevelt und Churchisse in der die Verteilung des Josepertung einem geworden waren und der Groodpuppen nicht mehr dedurchten Dem Kantpi sollte men der Gualismes auf Saner solgen, und als die deiden Wilder des des Geschen über Aben. Aufleit dem der Geschen über Aben dissentungenerale andlich ist ihren Aben in Algier destiggen datten glaubten übre Mentigere, das Solgel amomnen zu dahen.

Genn aber, de Gaulle iemals degriffen dat, mas gelpielt wurde, so jühlerte ihm sein gallischer Edragels dieses Mal wenigstens ein, daß es Churchis und Roosepett darum ging, die Bischung einer karten französischen Zentralgewalt in Alaser zu verhindern. Im diesem liebel zu Leide zu dommen, wedalte er das ichlimmere. Er verbliederte sich mit Wosklau

Cafarengefte belichewiftifcher Grattbalter.

Dies ife bie Befchichte... und fie mirb be Gaulle einft unter fich begraben, wie fie Giegub germalmt bat. Was follte man noch bingefägen? Icher fieht, bas borjenige, ber aus ben Mestauer Mapien ist, an bem ichleidenden Gift angrunde geben muß, bas er gu tid genommen bat. Und wenn es benfbar mare, daß die gaullibilden Brigaden jemals ilber bie Champs Eipfees jum Triumphbogen Rapoleons marichteren würden, fo mare ber efferne Gorbang bereits aclassen, hinter bem ber fechste Alt bas frangoniche Drama in eine bluttge Eragodie verwandeln würde. Es fame dann die grobe Seille der erftorbenen fine ber aberlegenen Feinbfrojte fing fich Beredter mutbe in ben feeren Gaal fiftern.

eines ber wenigen Lanber, bem ber Frieben beichieben ift. Es hat gwar, beror bas Golferringen benann, einen ichweren Bürgerfrieg mit viel Ban, Berfidrung und Cob burchlitfen. Alber diese Zeit liegt wie ein boter Alp schon wieder nadezu vier Jahre zuruck. Heute lebe das Land in tiestem Frieden. Das ift die erste Grundeatsache des Gegenwarre-Spo-nien. Moht sehle es nicht au Spannungen facher Urt, Die biefen Griebenspuftenb nicht Grundtatlade griellt fic ber Grundwunld, Den Grieben au erhalten. Dur wer Schenflappen tragt und einzig aus eigenen Binichen ficht, fonnte ibn verfennen. Opanien verbanft bem Grieben anviel und fennt ben Rrieg gu gut, um ben erfeeren nicht bem pasificitich? Bergichtet es auf Stellung-nahme? Und hat es fich verwehrt, noch an-bere Aufgaben in Ungriff zu nehmen? Mit quiter Begranbung talt fich jebe ber brei Gra-

trutieren fic aus ben "Priebensgeminnlern", Die um tein Saar beffer find als bie ichlimmtaten geschaffene neue Spanten. Um augen-alligien ift babet bas beharrlich fonsquente Genithen ist dernehrung nicht dies incht ihr ankgerichten, drieflicher und aufgeden. Mis antoribe Erhaltung der Aehrericht. Dieses incht ihr ankgerichteren, drieflicher und aus dernehrung und beite Crhaltung der Aehrerichten fichebar Itangam, das heute icon allemtheiben siehebar Itangam, das deutstehren Ergedniste derne Schaftstehren Konditieren Ergedniste der ausgesprochene Kampfließung Zugesichndien die und der Turk und die ausgesprochene Kampfließung Zugesichndiend der in fleinum offendart, und ein Ausgesprochene Kampfließung Zugesichndierden wie im kleinum offendart, und ein Ausgesprochene Kampfließung Zugesichndierden wie im kleinum offendart, und ein Sen wie der eine "efervalte mentalis" wilchen Zugesichndierden der ihr der Gerichten der der Gerichten der ien folde Jumutung verroahren und ju ben

ferner ber AutorifTriemus und bie hierardifde Gileberung bes falangiftifden Regi-mes entgegen Das Tun und Laffen, wie rationen gesennselchnet waren, bat dem unbe-dingten Führungsanipruch ber Regierung und ben überindtriduellen Inderessen ber Nation

tentofem Sebonismus wie vor nichtsturrichem Ribiliemus berahren. Alle eiferlüchtig felbftbemußtes Wolf, beffen

laffen bie Spanier fich von niemandem in ihre Ungelebenheiten breinreben. Dies gilt auch genen Ginmifdumgeborfube in Die feelifchen

Segiefe von Sympathie und Antipathie, von Freundichaft und Feindichaft. Die spanische Leibenschaftlichteit, die feine Transgenz fennt, dat nicht einmal in Zeiten größter Ohnmacht eines Mächtigeren wegen mit ihrem Meinungsbefenntnis zurücksbalten. Wiedele weniger werden der nicht fie fich heute mitten im Auflehmen der nablengen Menchation den Arts. ichwung ber nationalen Revolution ben Bet-

ins Considered fommenbe Gegnerichaft gegen ben Bolidemidmud und vermanbte Goftrinen nicht ans. Lieber latt es fich eigenfinnig, verbobet, rudftanbig mennen. Aber weber ille gute Thorte noch für ein Linfemnus, noch vor ber Linbrohung von Prügeln will und fann es lich felbst verleungen und aufgeben. Mis autori-

> Frieden bemabren, ohne von ibm bemnotifiert au fein. Der Friedenswunft fallieht barum die Lolung anderer Aufgaben nicht aus, forbert vielmehr ihre Bewilligung. Denn je breiter und felter bie Bafis, bes Friebens ift. befte weniger igm er gefahrbet werben. Das Spanten in ber Erlillung feinem

himmelburmenber Mulgaben erft am Anfang ftebt, mag für feine Freunde ernüchternd und fie feine Geinbe von beute und ebebem beru-mas eine ober ausgescher wird, sondern die — negativ ausgebrück — unmöglich wird, Kagterung verliest davilder. Wag es dismetten and Web und Andersteller der Inverteillerten aeben, die Austrickt der Unschwanzen der den und das die die der Unschwanzen der der die der die der Unschwanzen der der die der und folgerichtig. Gie belätt ber Priparinitia. Realifierung finben,

ber Filbrenden mit ber Gache bes Felnbes. Roch tonnte bie raiche Belebung Cuncliens ben Raden ber Rommelarmee eine Zeit fang les magte und farte Betremaffen mit wilbem Schwung Die Ungellachten wieder ins Mer warfen, Die Betrobung Italiens abgewendet, Die Betrichaft über bas weitliche Mitichmer gesichert, und von Tunesien aus fonnte Morbossalie justigerebert werden. Die Udmitalisch fat nichts, verriet damit zum dritten
Mal ihr eigenes Bolt, seine ichwer fampfenden Sohne, seine deutschen Bundner, das
Nichgran der Afrikaarmee. Im die Jahreswende ichinge der Brückerfopf Tunesien, an ber Marerblinie im Giben von Rommel, der algerifden Grenge von Urnim verteibigt. wenigfiens Btalien por ummittetbarem Bu-

In rubelofer Arbeit batte Muffolini fein weiches Bolt, bas nach bem eblien Weltfrieg erichopft, von wilben Partelfampfen gerüttet erichbest, von wilden Parteillimpfen gerüttet war, aus allen liberalistisch-demofrarischen, Kerifalen und kommunistischen Stredungen geranhorifen, neue Ledensaussäusigsungen und Ledensmöglichkeiten ihm geschallen, die neugeeinte Nation auf stellem Wog zur Großmacht, politik die zum Giog über Abellinien, zur Einverleidung Albaniens und zum Grohreich über See geführt. Gein glähender Edike ichien das Toll gestählt zu haben, das denausch dem Starten solge, lang gemat an seine lieghafte Zutunft glaubte und überhedlich wurde, aber in der Arunde neuer Neunkomme versause. Der Grobe bat leinen Zufammenbeuch nur vorüber-gebend aufgehalten.

gebend aufgehalten.
"Die Geutschen sollen Helben iein, wie wollen Gelb verdienen", lagte einer, nachdem Musselini in den neuen Krieg eingetreten war. The dieser Taoik dachten viele, und vom ersten Tag an wucke, das konnte niemand derdorgen bleiben, die Kriegsunlust. Das Verhalten der Heimar, die Kämpfe in Nordafriffa, in den Ländern am Noten Moer, auf der Balfanhalbinfel und zur See tehrten es allen flatz die wenigen flotzen Mustebrten es allan far; die wenigen ftotsen Aus-nahmen befiltigten nur die Rogel. Die tente Ebiberftanbefvale bes Bolles

serbrad icon, ale bie großen Ctabte Stallene ben und die feindliche Propaganda mit Lot-fungen und Brobungen ben Seurz Muffoli-nis betrieb. Da mufte die Gegenwirfung bes Faschismus verhallen, gumal bereits die Reiben ber Betreuen um ben Duce fich lichte-ten. i Wollten bie Ratten bas finfenbe Schill verloffen? Um 2. Desember 1942 rief Muffolint noch einmat bad Bolf auf, mabnte, ent fei Die Bobe ber faichifrifden Revolu-Front beftebe tein Unterfdieb mehr, und Bottal forderte Die Bemabrung aller. 2m 5. Dezember ericien noch bas Defret über bie

allgu flar verriet, wie ungeheuerlich fein Ber-raf an bem treuen Bfindner war. Rury barauf tanbere ber Geind in Gubita. ien: Der Bergog von Bergamo als Be-ehlsbaber fab mitfig gu. Die Landung ber Smertfaner bei Galerno, Die ber Briten bei Termoli folgten rold bintereinanber. In jaber, fiegreicher Abwehr bletten die deutschen Ernepen ben Feind auf Rübne Midmer be-freiten Muffolini aus feiner Suft, ein Auf-atmen ging durch die befreundete Welt, Watgebeid war bie Untwort. Und bie Entwolf-nung ber italienlichen Millionenarmee erfolgte überall, wo noch geichtoffene Berbanbe fich belanden: Raum ein ernfter Widerftand, grotoste Egenen von obrtofer Gestnung und Feigheit in Fille! Routtas Plan, die deut-Divifionen in Stollen gugunften bes Seinbes einzufreisen und ju vernichten, mar fo in fein Gegenteil gefehrt, die gange hohl-beit bieler Revolle von oben erwielen. Das Enbe der foniglichen Webrmacht mar du, als

MARCHIVUM

# Hallo, wir leben noch?

Mile tat man es alliabelich: Man burchaderte bad 3abr. ob ble Beute fett, ob fparlich, und ichrieb nieber, wie es mar. Dengius mart icharf geritten. Mandmal ging's im Sofpergang, mandmal ift man ausgeglitten, Manchmal mar men recht im Comang. Immer bat jum Jahrebenbe feine Berfe man gebaut, immer bat gur Beitenwenbe frohgemut man ausgeschaut. Seuer auch ein Reimberiche? Lobnt es, ober lobnt es nicht?

Bieles bat fich augetragen, manches ging bos aus bem Leim. Doch ich mocht es bier nicht fagen; benn ed miberfirebt bem Reim. Es verbietet fich gu fpaften, über bae, mas Not gebar. Leib barf man nicht loder faffen, und nicht Tod und nicht Gefahr. Tropbem, vieles ift gefcheben ringe um unfer'n eig'nen Berb, bas, von rudwarts angefeben, ber Ermabnung burchaus wert. Milo boch ein Reimbericht? Mber ja! Warum auch nicht?

Urg verfebet bas gute 3immer. Daffie ift ber Flur bewohnt. Ueberall febir Glang und Ghimmer. Durch bas Dach icheint milb ber Menb. Bad ift fest mit bem befannten Schilo - bas fiete ein rotes Tud -"Mufgang bier für Lieferanten, Mufgang bort nur für Befuch?" Galle es noch wo ju entbeden, ift mit ibm nichts mehr getan. heut' gilt Ganb und QBafferbeden und ber Weg jum nachften Sabn. Ginb nur alle Loder bicht, feine Rrampfe gelten nicht.

Die orteblichen Beltanbet Fasnachtegung, Menjuhregefnall, große Auffahrt burch's Gelanbe, Magentorio, Mastenball, Matmartt, Mefie, Pferberennen, Werbung für ben Patenwein, überhaupt, baft Lichter brennen in bie tiefe Nacht binein, furs, von all ben iconen Dingen, bie von jeber fielen an, ohne jemals zu mistingen, fiand nicht eins im Jahresplan! Wazu ba noch ein Bericht? Goll man, ober foll man nicht?

D, wie find wir flein geworben! Mile fcmudt Beideibenbeit. Blaft ber Wind von Gilb, von Morben, Mutti tragt bas gleiche Rleib. Manche Streitage ift begraben, nabe rudt, mas fonft entfernt. Rettungelos vermobnie Rnaben baben maffenhaft gelernt. Bater fiebt man eifrig tochen. Geill freb'n fie im Ruchendunft. Biramine in Die Rnechen friegen fie burd eig'ne Runft. Und mifrat mal ein Gericht, weggeworfen wird es nicht.

Einfach mare es, gu fagen: "Rinder, macht es euch nicht ichmer. Fort mit Bangen, fort mit Rlagen, was porbel, tommt nimmermehr. Rinber, macht euch feine Gorgen, feib recht luftig und vergnügt. Milen Gram verichiebt auf morgen. (Was jum Reim fich zwanglos fügt) Rinber, laft une tangen, fpringen, Beiffaffa, Judbei, fuchbei, laft une im Dezember fingen bon bem prominenten Dai Macht ein febbliches Geficht!" Rein, fo billig tun wir's nicht.

Mebermut ift nicht bie Rette, Die in ichweren Beiten balt. Leben ift nicht Operette, aber bie ein Borbang faut, Buverfichtlich gu ertragen, mas uns bas Gefchid beichert, fel Gebot an allen Tagen. Doch humor ift nicht verwehrt! Was bas neue Jahr mag bringen, unfer Berg bleib fiete im Taft. Darauf laft bie Glafer flingen falls ihr fie nicht weggepade! Mit Sumor und Buverficht! Unbere, Rinber, tun wir's nicht.

### Unsere Mannheimer NSV an der Jahreswende

Riesige Arbeitslast, aber auch großer Erlolg kennzeichnen die abgelaulenen zwölf Monate

Jahr feit dem Befieben ber Mannheimer RE-Bollswohlfahrt: lleberveich an Arbeit, überreich an Berantwortung umb an immer neuen Aufgaben, die das Geleh des Krieges in sich trugen und die, — desonders seit dem Spätionwer —, in ihren Folgeerschehrungen jedes vorhersehdere Ausmah überschritten. Schaut man vom Wichelb des schweren und für unsere Batersadt is seiderfeten und für unsere Beterkandt is seiderschaft in seine Jahres 1943, so will der eingetretene Wandel kaum noch alaudlich ersbeiten. Ih es wirtlich wader das glaublich ericheinen. Die es wirflich wahr, bas wir vor gebn und eif und goolf Monaten, waar im Luftfrieg nicht ohne Erfahrungen, aber im großen und gangen boch von feinen wirklichen Schreden noch unberührt leben burften?

Bu biefer Beit tonnte auch bie MEB noch fogufagen ihr Normalprogramm abwideln: benn nachbem bie feit Dat 1942 mit großem Rachbrud geforberte und von reichswegen auch Mannheim angeordnete Erweiterte für Mannheim angeordnete Erweiterte Kinderlandverschiedischich im Mittelpunkt der Betreuungstätigkeit frand, tonnte im ersten Viertel des Jahren 1943 ichon wieder im Nadmen der Normalverschidung gearbeitet werden. Die Zugenderdoldung gearbeitet werden. Die Zugenderdoldung bie Kinderlandverschiedische Sahnen, die Kinderlandverschiedische Sahnen, die Kinderlandverschiedische Sahnen, die Kinderlandverschiedung, die Seilverschiedung, die Erdetungsperschiedung beweichte und loidung, die Hellverschiedung, die Erdolungsverschiedung schulentiassener männticher und weiblicher Jugandlicher sowie die Mittererd die holling erfasten wie seither alle diersür in Frage kommenden Kreise der Mannheimer Bedisterung. Alle N&V. dweiternisterung und N&V. nindergärten waren in vollem Vertich, — die im Unamit 1942 neu erdiinete und als Wuster ider Artacküptte N&V. agestrip vollen Hendisteriden Haus an der Vismarditrasse, edensowie die NV. Prauenschule im Deckerichen Haus an der Vismarditrasse, edensowie die NV. Prauenschule im Dalberghausgaden Zeugnis für die Vielleitigkeit des Vegenrisses Vollswohliahrt und seine lebendigen Auswirfungen.

Schien fo bas große fogiale Betreuungs. wert ber NSB auch bei uns in Mannheim trob ber Kriegszeit in unablätigem fruchtba-ren Bachstum zu immer schönerer Entwicklung berufen, so batte die spürdare Auspannung der Luftlage seit dem Commer 1942 doch auf in-nerorganisaterischem Gediet schon eine merk-liche Umstellung auf fommende, gans vom Kriegsgelcheben diktierte Ausgaden mit sich

Gur einen möglichen Rataftrophenfall geruftet gu fein, bieft ba bie Lofung, in beren Ginne mit Partei, Polizei und Ctabtverwaltung in leuter Grundlichfeit ein umfaffenber Mobilifferungeplan ausgearbeitet morben mar.

Es war ohne 3meifel bas bisber bartefte Da ber DOB in biefem Rabmen bas mobil wichtigfte und verantwortungevollte Gebiet ber Menidenbetreuung gufallen follte, galt es auch bier wiederum die veridiedenften Sparten ogialen Wirfens entlprechend vorzubereiten. Co muste bor allem an die betliche Berpfle-gung gedacht, die Sicherftellung von Lebens-mitteln, die Leiftungsfäbigfeit ber Rüchenein-richtungen und ibre bestmögliche Dezentralifation erwogen werben, um für ben bochften Rorfall bis zu 100 000 Meniden mit RESeigenen Mitteln fpeifen gu fomen.

> Der erfte Grohangriff im Mprif biefest Babres brachte auch Die erfte große Bemabrung aller biefer Borbereitungen

währung aller dieser Vordereitungen Die Verpflegung klappte vorzüglich, die Verschiedung von Kindern und Müttern mit Kindern in Sonderzähren sehte schlagartig ein, um dann allerdings die zum August wieder soweit abzuedden, daß für die Lausende Einzelderschiedung im Radmen der Verwandtenderschiedung auf Kurszüge zurückgegangen werden konnte. Rach dem Angriff vom B, zum 10, August wurde dann jedoch vom Gausleiter die planmäßige Um gunettentung aus Manndige Um gunettentung aus Mannder im in die edenfalls längt vordereiteten Ausnadmegediete angesordnet, womtt eine neue Weile der Arbeit und ordnet, womit eine neue Weile der Arbeit und einer nicht immer einfachen Berantwortung für die Kreisamtsteitung der NGB einsehte. Galt es seht doch innerbald fürzeiter Frift viele Taulende von Kindern die zu 10 Jahren fowie Mitter mit Rinbern aus ihrem gewohnten Lebensbereich wegguführen und ihnen unter oft bollig andere gearteten Bedingun-gen boch fo etwas wie eine neue Heimat zu icaffen, gabllose praftische Gegebenheiten in Rechnung gu ftellen und menichliche Gegenfabe

Dagu fam nach bem erften Geptember-angriff bie Berichidung alter und gebrech-licher Bolfegenoffen, zu beren reibunge-lofer Durchführung gang besonbere grundliche Vorbereitungen notwendig wurben.

Daft fie über Ermarien gufriebenftellend gelang, ist vor allem der tatfrästigen Mithilfe des Den tichen Aren Aren ges guguschreiben, deffen Linfah mit Spezialfrantenwagen ebenso wie der Transport in Lazarettwagen ebenso wie der Transport in Lazareitgügen die Verpflanzung aus der angestammten des mar ein Jahr barter Arbeit, doch in seiDelmat in die sehr sorgsaltig ausgewahlten nem seelischen Gebalt neben all' dem unendnem von geschultem Pflegepersonal betreuten
Neime wesentlich erleichtette. Ein weiteres Mitarbeiter der Nov-Areisamtsleitung auch Arbeitsgebiet im Rahmen der Umanartierung ein scholler Jahr, das sie zu höchter Leifung wurde nach den Großangrissen des September in höchter Ersullung ihrer Ibeale
seiner die Verschamtissen des September fornte.

Matter, benen ebenso wie dem Alten und Gebrechlichen geichloffene Unterfänste in de-ichlagnahmten Hetels und nach dem Reichsleiftungegefen freigemachten Saufern ber Mufnahmegebiete jur Berfügung geftelle merben

Mis im Lauf bes Monais September auch bie Umquartierung ber Mannbeimer Schulen angeordnet worden war, fand wiederum die NSB mit ihrer einzigartigen Erfahrung reichfte Gelegenheit au pflegerifder und pfpchologifch einfühlfamer Mitbefatigung.

Sier wie überall wirft fie ale getreue Mittlerin gwifden den Mannheimern ba-beim und braufen

hier wie überall steht die NOI-Kreisants-leitung Mannheim in Berfolg biefer größten, ihr durch den Luftfrieg beschiedenen Mission der Menichensubrung und Menichenbetreuung in fländigem Gedankenaustausch mit den NOI-Dienfthellen und den sonligen örtlichen Berwaltungsbebörden in den Aufmahmegebleten oder überzeugt fich immer wieder durch personlichen Besuch vom Ergeben aller sener, die der Luftfrieg nach außerhald verpslanzte. In welchem Mahe gerade dies Veitreben nach ununterbrochenem Kontakt, — nach derpslicher und vertrausensvoller Bindung von Ersolg gefrönt wird, zeigte so recht in aller Deutlickseit die übrigens die beute noch nicht völlig abgeschlossene We eid nach is beite uung der Fliegergeschad digten und im quartierten, deren Tekker zwar die Kreisleitung der Mod WP Mannibeim, — beren aussührendes Organ aber als unermiddliches Mädchen für alles die NOO war. Sie wirste mit dei der Beschäufung der Besantra Gesenden; sie hatte in einem Ort der Betglitage eine riefige Weiden die Sentralverteilungsstelle eingerichtet und bewerftielligte von der aus den Bermaltungebeborben in ben Mufnahmegebie-Eransport in Laftfraftwagen und Gitergügen; fie hafte emblich auch rechtzeitig jene noch beit Mannheimer Firmen eingekauften 65 000 Etite Spielzeg nach auswärts ausgelagert und sichergestellt, mit denen unter anderm die Mannheimer Rinber an ihrem Beidertag er-

"Auch wenn wir vergeben muffen, wird Dentichland befieben!"

Die felerliche Beifenung ber gefallenen Rreiofrauenfchaftleiterin Luife Ords und ihrer Familie auf bem Mannheimer hauptfeiebhof

nebligen Landichaft bes Mannheimer Sauptfriebhofe, beffen beimatliche Erbe am Mitt.

Ward in en u nd Kordange allem bei exikieren men werben. Da sie har allem bei exikieren kentern dem Funkensling reickliche Kabrung bieten, liegt es im Interesse aller Wohnungs-inhader, wenn in den in i ig geschrenanskie beseitigt wied. Es sit iedoch darauf zu achten, das durch die Ahnadme der Cordinan und Kordange die Verdunkelungdeinticklingen und Kaufen das der er verdunkelungdeinticklingen und Kaufen der konnenschaft, im wahrsten Sin des Andendeinen der Gauleitung Tirol, der Kanadme der Cordinan und Kordanskie bei die keiner des ganzen Kreisgebieres wurde. Verdunkelungdeinticklingen und Kaufen der der Kanaden der Gauleitung Tirol, der Gedackte der der Gardinen Gin des Johenmest des Kordunkelungen der Gauleitung Tirol, der gedackte der der Gardinen Gin des Gauteringenennes kerdunkelungen der Gauleitung Tirol, der Gedackte der der Gardinen Gin des Johenmest des Kordunkelungen der Gauleitung Tirol, der Gedackte der der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Gauleitung Tirol, der Gedackte der der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Gauleitung Tirol, der Gedackte der der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Kreistischen der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Kreistischen der Gardinen Gin der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Kreistischen der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Kreistischen der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Chreistischen der Kreistischen der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Chreistischen der Gardinen Gin der Freistischen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Erick Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Kreistischen der Gardinen Gin der Gardinen Gin der Kreistischen der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Gardinen Gin des Gauterinnen des Kreistischen der Gardinen Gin des Gardinen Gin des Gauterinnen des Gauterinnen Gid, der Gardinen Gin des Gardinen Gin des Gardinen Gin des Gardinen G

Eine falbe Mittwintersonne lag über ber NaDUP Tirol erhoben batte. In allem ebligen Landichaft bes Mannheimer Saupt. Comery um ben Berluft folder im bffentlichen riebhofs, beffen beimatliche Erbe am Mitt. Leben bemahrten und als Mehrer bester beut-

nebtigen Landschaft des Mampeimer Hauptriedder Jeften dem Derfint soch des sierdichen beimatliche Erde am Wittwood des sierdichen hieberresse der zu Innöbend vom seindlichen Lusterers dem Ande dem allien Drob und Kreisfrauen Erdengrad der Schieden Kulterren dem Ande dem aber Schieden Kreisfrauen ichaftsleiterin Luife Drob Ausnahmen Kreisfrauen den kinderen dem Kreisfrauen den kinderen dem Kreisfrauen den kinderen dem Kreisfrauen der General der Schieden der Schieden der General der Generalscheiter Luife Drob Ausnahmen mit einem Adhalbestrad der siehe der Kreisfrauen der Generalscheiter Mithen Leiten Generalscheiter Auch der Generalscheiter Ausnahmen der Generalscheiter Mithen Leiten Generalscheiter Auflichen Leiten gebilderen Erderungscheiten der Generalscheiter Auflichen Leiten gebilderen Erderungen der Gehoften und einer auf die die de fei er der Auflichen Leiten gebilderen Erderungen der Gehoften und einer auf der Generalscheiter Auflichen Frauergefolge auf Mitheusen der Mithele Generalscheiter and deite Generalscheiter und beiten Sunderfen aber der Klange des Liedes der Mitheusen der Mithele Generalscheiter der Generalscheit

iangerer Tatigteit als Rechtsberater ber Babre leaten, mag wie feum je juvor die NEDUP in Mannheim auf den Posten eines mächtige Berpflichtung des Führerworts ange-stellvertretenden Profibenten des Ganarbeits- rübrt haben: "Auch wenn wir vergeben millen,

### Die gemarterte Stadt

Nachtangrissen auch ein Tagesangriss getrofsen. Mit Sprengdomben, Brandbomben und
bes Abiloiophen Viedrich Niedicke verman
Thosphorfanisiern. Ueber den Umsang der
Chaden fann man im Angendlick noch nichts
lagen, die Verluste an Menschen sind die jeht
nicht erhebtich. Tas Ziel der Terrorslieger
nicht erhebtich. Tas Ziel der Terrorslieger
weren in der Hauptsache wieder die Bororie
mit ihren kleinen Häuschen. Tanftige Einzelmit ihren kleinen häuschen Tanftige
mit ihren kleinen halten in den nicht ihren
mit Eindrussen in den nicht ihren
mit Einzelen und bestehen wir den nicht ihren
mit Einzelen und bestehen des diesen keiter
mit ihren kleinen halten und mit Eindrussen in beinen Gedankenvert
erwerben, um se au bestehen. Dim bat uns nach vielen und ichmeren beiten? Man tennt fie nicht. Aber bas bat ber Mugenichein ergeben: Biele Branbe murben im Reim erfildt, anbere an weiterer Musbeh. nung gebinbert, weil bie Ginfagfrafte auf bem Doften maren. Che bie Entwarnung fam, traten Eimer, Pidel und Ginreiftbaten in Funt. tion. Ilab mit entichiebenem Erfolg.

Gerubiam war ber Unegang bee Jahres nicht. Aber wir find nicht nur Rummer gewohnt, wir wiffen und auch gu belfen, felbfe wenn fdwere Broden fallen ....

### hamfterfahrt endete im Zuchthaus

Jeber Bollsoenosse weik: Ein Soldat, der ben seiner Firma als Kültungsarbeiter angesierder und den Beitmackt freigeseben wird, it an seinem Arbeitsplat dringen näche, der an könne der Beitmackt freigeseben wird, it an seinem Arbeitsplat dringen näche. Der Kranführer üboll Krodd im April d. 3. wegen veringsüger seiner Entleitung aus der Bedrandcht im April d. 3. wegen veringsüger seine Entleitung aus der Bedrandcht im April d. 3. wegen veringsüger und nahm diese Gelebenheit wohr, um en drei Lagen Dawisersahrten in den Odenwoll au mochen. Der Bangerofran schwindelte er der, er sei Artismarendönder und dadie in Kanndeitn noch ardere Warendestände, die er dim Gegunscheine obsehen Konne, well er die Bare nicht angemeldet dade. Wit dem berstadenden Geriprechen, er verde Gerumpse, dansche Warendes Vonakleider usw. liefern, bewog er eine gröhere Ansadl Vauersfrauen, ihm besonders des Douglieider usw. Leiern, demog er eine gröhere Angadi Gauersfrauen, ihm besonders bedehrte Nebenkmittel, wie Gier, Mehl. Gutter
und Annähleitst, dine Marken au verknufen.
Der Gendarm abet batte ein wachiames Auge.
Er prüfte die draffen Affentaichen und den
Koffer dieles Sünders nach und der wahre
Bondverhalt kam zutone. Wegen seiner Schwindeleien hatte R. ich nunmehe dot dem Gondeleien hatte R. ich nunmehe dot dem Gondeleien datte R. ich nunmehe der dem Gondenenflich war, daß die Ströfliste bereits bobe
fratbeitöltzeien wenen Befrans aufwies. Das
Bonderasricht Munnheim bestrofte R. in der
Eidung vom W. Desember als Boltsichäbling
beden Kindsolveitung mit L. a. d. e. n. d. c.,
ha us und sproch ihm sitz die aleiche Heitbauer
die Ebrenrechte eines deutschen Volfsaenosien
ab. Da. der Ungeklante die auchte mit der volten Vandrdeit aurückheit, wurde ihm nur ein
Xell der Unterindungsbaft angerechtet. ETD.

#### Kaltet die Quartiere frei!

NEG. Jon ben in unserem Gan untergebrachten Umquartierten aus bem Gau Weftlafen-Tüd sind eine Ungahl wahrend ber Weihnachtsleiertage in die frühere Heimat zum Beuch ihrer bort verbliebenen Ungehörigen getabren. Sie mussen nach ben Feltragen undedingt wieder in die Aufnahmegediete, und zwar in bie alten Quartiere gurudfebren.

Sauleiter Albert holfmann bat einen ent-frechenden Mufruf burch Runbfunt und Preffe an fie gerichtet. Da fie alfo in ben nachften en anreifen, ift es notwenbig, baf bie poeübergebend leergewordenen Unterfünfte folort wieder bezogen werden tonnen. An die bis-berigen Quartierwirte ergebt daber die dringenbe Bitte, Die Unterffinfte frei gu balten.

\*\* Offigier in ber Luftwaffe. Unter biefem Stidmort veröffentlichte im amflichen Tell ber goftrigen Rummer ber Reichminifter ber Luftfahrt und Oberbefehishaber ber Luftmaffe einen Aufruf an bie Jungen ber Ge-burtejabrgange 1927 und 1928. Bewerber für die afrive Offisierelaufbahn und Jungen, die Kriensoffisier (nicht Berufsoffilere) in ber Luftwaffe merben wollen, ledt ihre Geluche einreichen. Die Befannt-machung ersautert die offentlehenden Waffen-katrungen und neunt die Melbestellen.

### Der Jahreswechsel im deutschen Boltsethos

"Bas bit bon ber Minute ausgeschlogen, ernat feine Emigfeit gurud! Die Rimuten ber ergeben die Stunden, die focibaren Aun-amente unierer Tage, unierer Jahre:

"Die Stunde ist der Gere der Zeit, und fannst du sie erfassen, io mun die Zeitenberrichfeit Telbut und Noon die lassen zu und Nobe, is — daut sich auf dein Leben! Gibtt du der Stunde voll ihr Recht, wird sie dein Recht die geben!

Seinrich von Fallersleben, bent deutschen Boll so vieltach vertraut, nad ihm diese lebenstantenen Berie einmal aum Nahrestvechsel;

Wir feb'n aufs alte Nabr gurud und haben penen Mut, Ein neues Jahr, ein neues Mind bie Beit ift immer gut!"

Die Beit, die wohl bermundt, treu erfullt wird, ist der Areund des Menichen, und feine stell wieder alaubendfrod dinnenummene Gode ist alliadelich ein nemes Inder, Activität fiede es ein wenn pedeimnisvoll vor einem Beden; over ein jeder grüht es geen, möchte dalb und ichnell des jungen Jahres Charafter fennen-

"Gin neues Nabr ift angefangen! Mog' es ein Jahr ber Ginnbe fein! Gin jeber blidet voll Berfangen in bieles funtl'ar Jahr binein!"

phil and with the Common and the control of the con

der und sein Haus. Selbstbederrichung, das ist der tiefere Gedanke, soll aleich von Anstana an im neuen Jahr renieren. Wet in, die Uaus sommt, aleich in erfter Stunde irmandem der distid au fein oder eine Freude zu machen, wird nech altem Bolfselauben ielbit ein auted Jahr verleben dürfen; denn "wer aludlich ist, fann glischich machen; wer's tut, bermehrt sein einen Glück!

inen Blud!" Stanbtg bereit fein au raftiner und frob-mer Erfüllung best in bertrauenber hoffmung rogrieten Jahres, ift beutiche Geelenfeler ber

"Frobliche Fahrt in das neue Aabet Beiter mist werden, was unaut war, warm wieder Sonnlicht vom dimmel guellen, wacher Gergen steis neu zu grhelfen! Liebe und Tatforft — treu mosen sie wolten! Und was bewährt sit, das bleibe beim Miten!

Gardinen und Borhange abnehmen! In luftgoführbeten Gebieten - Gine Gefahrenquelle bei Terrorangriffen

Die ernite Gefahr, die bet feindlichen Terror-angriffen allen Diulern und Beimen brobt, wird beträchtlich beradgemindert, wenn die Gardinen und Borbange abgenom-men werben. Da fie bar allem bei gefteten

# Glücklich verunglückt | Von Geno Ohlischlaeger

Da föllt mir ein Erlednis ein, das zum Berna pafiel! saate Dottor Nieh. "Es tiegt einige Jahre auröd.

These Radminiags nahm ich eine Tare, um nach Habre zu fieben der hieren in nicht übermähitigem Tempo die Haupeltraße dinnunter. Da lief uns ploulia dinter einem Wann amrufen? "Annule zu seine globeldagen, der am Bürgerfieigrand parfte, eine junge Dame vor den Claagen.

The Branlen trusideen, die Tare dämnt einem And. Als wir aus dem Wooden pringen, liegt die Doch, kliegt zur Selte und dälte mit einem And. Als wir aus dem Wooden pringen, liegt die Doch, kliegt zur Selte und dälte mit einem And. Als wir aus dem Wooden pringen, liegt die Team vor die habe!

Strake. Sie in treidelich ihre Lippen sittern le, das sie feln Toorderrad auf der Strake. Sie feln Toorderrad auf der Strake. Sie feln Toorderrad auf der Strake. Sie ihr treidelich ihre Lippen sittern le, das sie feln Toorderrad auf der Strake. Sie fonnen lich auf mich verlassen, sagte feln Toorderrad auf der Strake. Sie feln Toorderrad auf der Strake. Sie fonnen lich auf mich tagen, sagte feln Toorderrad auf der Strake ich Johnen dies nicht sagen, weinte sie Tommen lich auf mich verlassen, sagte feln Toorderrad auf der Toorder

aus der neredien Spannung.
Sie wellt auf ihren Juft, und wir ftellen fest das Rob fie gesteelt boben mußt. Edwer ideint die Verlebung nicht zu fein, aber fle vergiebt bas Geficht boch unter farfem Comers, als fie verfucht, aufuntreten.

Paffanten find gufammengelaufen. Gin Doligift ift jur Stelle, nimmt ichnell bie Perfonalien auf, und ich fann ale Jenge noch angeben, ban bem Jubrer, ber verfdriftenuffla lanafam fuhr umb vor ber Strahentreauung geburt batte, fein Berfchulben trifft. Nochbem ber Umtopilicht auf Auftellung bes Protofolis gemügt ift, muffen wir uns der Berlenken gemönten bie gibt ihre Abreffe an. und wir fabren bin.

Run bar fie fich icon empas berubigt: ber Schroden war mabricheinlich ichlimmer ale bie Verletung Ale wir vor ihrer Wohnung balten, gibt es natürlich Aufleben. Die hausliente laufen gulammen, als fie, auf meinen Erm gefrint, ine Sans humpett. Der Fabritubt gebt sum Gill Der Sarfinbrer braucht fich nicht weiter zu bemiften.
Dben ift bie Bermirrung noch größer.

Radbarn find icon alermieft und benehmen lich, als fet ibnen etwas augelioften. Das Dienfemadden verliert ben Ropf, ale bie Dame Die Wohnung betritt, und bentt, fatt

Aber icon bat bie Dame ihren Mantel abgelegt und fich auf bas Bett im Schlafzimmer geftredt. Das Moftreifen bos Ochubes ichmerge ein wenig; ale fie ben Strumpf aus-geweien bat, fiebe man jum Gliff, bag außer-lich afles beil ift; fie fann auch bie Beben afle beweiten und icheint mit einer Schwellung bapongefommen ju fein. Do wieb ein Umichlag bas Richtlee fein.

Bent fommt bas erfte Ladeln aus ihren Angen, und nun erft nehme ich mie Beit, fie naber ju betrachten. Gie ift eine, hibiche Blending, groß und ichland, wohl Mitte ber

Treibig, Eine reigeolie Fran.
Ich bante Ihnen, bah Gie mir Ihre Zeit geopiert babent jagt He.
"Ab bante Ihnen, bah Gie mir Ihre Zeit geopiert babent jagt He.
"Aber bas ist dech gang seldsmerständlich!
Ich san is in der Tare, die ..."
Ich war so in Gedenken, daß ich innibergeben wollte. Und dech versiehe ich es nicht.
Ikeil der Mödelwagen destand, wadricheinich"

n tich es une wieder allein.

Wir iprachen vom Glud im Unglud, von Leffen Gie fich jeht nicht langer aufbal-feitlamen Fallen, in benen ein Ungludstall noch ten, Gie hatten es bech febr eilig, da Gie in gut abgelaufen war, ober sogar Glud jur Folge einer Tage subren," sagte die folden Frau.
Abenn ich Ihner noch Gesellschaft leisten Ich er Glade gelegen war, beimsufommen.
Ab erzählte ihr die Wirfung seiner

Bewuftlein bisber noch nicht wiedererlangt!" filbre batte."

36 habe fonft nichts für Lugen fibrig. Aber biedmal machte es mir bireft Freude, bielen Mann ein wenig auf bie Folier gu

Er tommt? Er fommi balb?" fragte fie

ftrablend, und die Freude gab ihren Nerven bie Rube, ein wenig einzulchlafen. Es bamerte nicht lange, ba erichien ihr Mann. Er war bleich und fab wirflich beunruhigt aus, lo daß ich mein Spiel nicht weiter durchflibren brauchte. Die Angli war anscheinend iginer Liebe sehr beilfam gewesien; man liebe ja das wieder recht was man zu verlieren fürchtet, weil man fich oft erft bann der Liefe feiner Gefühle bewuhlt wird. Daber fagte deiner Gefühlte bemidt vorbei fei und mich vorbei fei und man ber Tiefe seiner Gefühlte bem fiebt erft.
Daber sagte in ihm aleich, als er ins Jimmer fellente, daß bie Ohnmacht vorbei sei und marbeit in einem erquidenden werde ich Ihm sagten.

Daber sagte ich ihm gleich, als er ins Jimmer fellente, daß bie Ohnmacht vorbei sei und machdenklich. Wein Mann... Vielleicht...
Da erwachte fie.

venn Sie ihm sagten ..."

3ch batte verstanden.

3ch begreife alles. Hebersengung, daß man diesmal von einem lied ich ruse ihn gleich an: Sie baden das Ungläd preceen konnte, das sum Glad ge-

### Neujahrslied / Von Johann Peter Hebel

Mit ber Freude giebt ber Gemerg traulich burch bie Beiten; icowere Sturme, milbe QBelte, bange Corgen, frobe Gefte manbeln fich gur Geiten.

War's nicht fo im alten Jahre? QBirb's im neuen enben? Connen wallen auf und nieber, Wolfen gebn und tommen wieber, und fein Bunfc wird's wenden.

Und wo eine Trane fallt blübt auch eine Rofe! Schon gemifcht, noch eb' wir's bitten, ift für Ebronen und für Sutten Schmerz und Luft im Lofe. .

Gebe benn, ber über und magt mit rechter Wange, jebem Ginn für feine Freuben, jebem Mut für feine Leiben in die neuen Tage.

febem auf bes Lebens Pfab einen Freund gur Geite, ein gufriedenes Gemüte, und zu ftiller Bergensofite Soffmung ins Geleite.

### Entgangene Literatur / Von Sigismund v. Radecki

fen, genug um ein junges Berg gu bezaubern,

Es gibt Lebensalter, wo man lieber tanat und fie waren echt: hunfler Gorflang bes als gebt, und Gedichte, das find Quorte im furchibaren Krieges, ber vor ber Ture ftand, Tang Mis Achtschnishriger ins ich fie mir Denn es war 1911.

Berdammt! Man kann nicht leben, nicht fich ichonen. — Das einzige wire noch, in einer hellen gutmittigen Betrolenmlamre wohnen

Schon, nicht mabr? Das trug man bamale Geden, nicht wohrt. Das trug man damals
fo. Lief gufrieden, und ohne das Gedicht jemand zu zeigen, tat ich es in ein Kreert und
fchichte es einer damals führenden Zeitschrift.
Es war mein einziges Gediche; nie dachte ich
mit Tinem halben Gedanten daran, Schriftfieller zu werden, und jchichte es mehr aus Reugierbe ab, well man ja in dem Alter alles protieren und alle mich einmal gedruckt fein will.
Ich befam feine Antwort, wartete auch nicht lo
sehr darant, und midmete meine Leit weiterbin febr baraut, und widmete meine Beit weiterbin bem Rollegidwangen, bem Genecicuplaufen

und bem Cango. Bergingenieur nach Sentralaften, bann tam ber erfte Weltfrieg, bann tam bie ruffliche Nevolution, furz: es fam allerhand- und ich endlich wieder nach Beutschland, wo ich mich, nach Betätigung als Cleftroingemeur, Schaupieler und Ueberlener, ichlichlich ziemtlich verdutt als Schriftfeller bafigen fand. Das find so bie fleinen Umwege im Le-benstauf. Weil mich alles andere langwellte, war ich in ber Tar Effanise geworden; aus purer Faulheit wurde ich fleihiger gandweber literarlicher Geben. Man bente, wie angenehm — tein Buro, feine Borgefehren, feine Dienft-Stimben, jonbern man ichreibt aemitelich im Schlafrod, was einem Spah macht, und friegt noch Beld dafür, fo daß man auf Reifen geben (Spater ftellte fich, au meinem noch größeren Ctaunen, beraus, ban man bafür von einzelnen fogar gewiffermaßen verebrt wirb -

id atso das ift iden wirklich gwiel.)
Run geschab es, daß ich im Jahre 1931 ein-(Atlausie, Jander-Mulinesenk.) mal mit Befannten bei Kempinsti zu Wend ass



Pfete: Behmann.

### Tiele Probleme

Das Leben fredt voller Brobleme, Die faum gu begreifen finb. Und wie es babinfer fame, Bermartert fein Girn fcon ein Rinb.

Barum legt ber Sunt frine Gier? Wie erflettern bie Blirgen bie Wanb? Co finbet fich raglich ein neuer, Bermidetrer Zatbeftanb.

Lieb Rint, überm riefen Smnieren Bergib mir bas eine nicht: Dem, ber Bech haben foll, tann's puffieren, Daß er'n Finger im Rufenloch bricht . . .

31mm.Bumm.

und dabei einen Komponisten femnenlernte ben Moment gewarter. Dun praffelten fie Alls er meinen Namen horte, fragte er: "Gind auf mich ein.) Gie, herr von Nabedi, vielleicht ber Antor bes Gebicht von mir in tor bes Gebichtes "Berdammt! ber blaue Must gesent, lieft mein Gegentiber nicht

Sher ichen hatte ich mechanisch "Jawebl"
gelagt.! und mach einer Daule, sagbalt:
"Beder kennen Sie des Gebichet"
"Sie verdischtlichten es doch damais in
einer Zeitschrift. Im "Pan", der in Prag
eifeta geleien murde."
"Ach fo," sagte ich, was man ja in jedem
Gall sagen fann.

Drag großen Unflang," fubr mein Gegeniber mit einer gewiffen Bebarrtickfeit fort. Um wirflich," fagte ich, was man ebenfalls im jebem Falle fogen fann.

("Innerlich aber bachte ich: Auch bas noch! - Es bat Unflang gefunden ... welch ein Bertuft!) Ein Freund von mir hat es bamals ins

Tidedijde überlebt." Rein, wie intereffant," fagte ich. Die Ueberfebung erichien in einer fübrenden Proger Zeitidrife". (Best fennte ich nur noch ergeben niden.

"Dann murbe bas Gebicht von mir in Mulit geseht", ließt mein Gegenstber nicht loder. (Es flang beinahe wie "unter Musik geseht" und ich hatte die Biston eines Balterrobebrüches...) "ob erstiten im Oregenstwert des Abalterschen des Abalterschen des Abalterschen der den Abalter auf merbe bei und Abalter auf manne bei

ung baufig gelungen."
"Go ift's recht," fagte ich, Lind fente bann bollich bingu: "Das freut mich wirflich febr!"

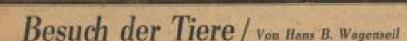
Dann aber lebnte ich mich jurift. Biefes perbammte Gebich batte fich allo felbifdubig gemacht. Musgebrochen im Schute meiner Burfrigteit, war es folo durch bie Welt futichtert, batte Erndereien in Bewegung geicht, herten erobert, Seimmbander und Klaviere in Dibration gebracht! — und ich, der Landaraf, tomm' in so was nicht! Ich war also sabrelang als gedruckter, übersetzer, sa tomponierter Eister berungegangen und hatte

es nicht gewußt.

3um Troft fiellte ich mir wenigftens vor.
wie's gewesen mare, wenn ich es gewußt
hatte. Doch wenn nan mit achtischn Jahren Fall sagen fann.
(Diele Kerle, dachte ich: baben es allo ge- beit, lo fann es gelcheben, dach einem das den brudt, obne den geringsten Belg zu schichten). Ropf verdreibt. Es date mich erentuell auf"Tas Gedicht sand nämlich bei uns in geblafen; ich datte geglaubt, Lyrifer zu sein, und mich ernithaft aufe Dichten verlogt dredlich! Wemeglich wäre ich mit jener Beitfdriftennummer herungelaufen batte fie allen vorgezeigt — eine lacherliche Figur: ber Mann mit bem Gebicht in ber Rocktofchel Ungeimpft gegen Citelleit, mare d vielleicht all ihren Giebern verfallen ge-

Bie gütig alfo vom Schidial, mir bas Schidfal meines Gebiches vorzuenrhalten!

Aber nein, icon ftien mir ber Jorn in bie Schlafen. Aur ein Schrifffteller weiß, wie einem Jungling sumute ift, ber fich jum erften Male gebruckt fiebt: bad ift ber erfte Stuß, bas Die Neuigfeiten batten smangig Jahre auf



Dentiches Land im Winterfleid

Das Saus bes Malers Stapenborft mar fal, fondern die gange Ordnung ber Edit in einer der Ortichaften gelegen, die fich is überhaupt ichten ihm det folder Betrachtung gumung an die Ufer des Ammerfees ichmiesen, ein rechtes Fehimert, is das er gulete mit Es hand ein wenig aus ber borfilden Gemeince fand ein feing aus der dertieben demeinfhalt der underen Harfer binnusgerlich und paftre fich so seinem Eigentlimer an, der auch Jefannunchung und Indung mit der Unswelt ein weitig eingebüht batte. Das war teils ab-fichtslos geldeden, indem sich die Iseziedungen zu alten Franzen durch den Krieg im Lauf der Isti gelockert batten; teils aber war es auch ein willentlich herbeigeführter Zustand, benn Geapenborft neigte jur Eigenbrotelel. Wie er benn iberhaupt nicht ohne Insiehalltig-teit bes Wefens war, Erimmungen bis gur Ougt unterworfen und nicht febr weit baben meleent, idrullig und weltschen ju werden Mus eben biefem Grunde batte er auch beichlei-en, an biefem Beibnachten feinen Baum gu dwilden; war aber bann boch einer befferen Anmanblumg folgend mit fich babin übereingefemmen, wenigstens einen großen Tannengveig. mit Lichtern, Engelshaar und Glinerichner felilie betogenupuben.

Win Bill and Willempoll.

Die Kerken bieles Imeiges mar er nun im Begriffe, unt Jeier ber Neujahrenacht erneut amugunden. Er breitete ein blenbend weihes Elichtuch auf die policite-Sifchfatte, ftellte bie ingewielene Flafche Romein barauf und rudte fic ben Stubl gurecht, benn er mar fo recht ent-chloffen, fich tunnibalifc wohl zu fichten

Aber wiber alles Emurren wollten fic ble annenehmen Gebanter nicht einfiellen. Gein einfames Fefemahl, auf bas er fich fo spireut batte, buntfe ibn alebald ein Leichenchmaus, bei bem et feine Berlaffenheit und Bergeffenfein betrauerte. Die Laune bes Majers murbe immer finfterer. Er laft ba, brebte und brobte ben Stiel feines Glales, beffen Wein ichal zu werber begann, und feiillmablic in eine Urr bojer Beltgerfallenbelt binein. Die Gtirn gerungelt, ben Blid aufe Bifdtud gerichtet, begann et mit feinem Schicffal gu habern. Ja, nicht nur fein Schid-

ein rechtes Febimert, so das er getrachtung ein rechtes Febimert, so das er gulens mit einem wunderlichen Bild den Novolver frechte, der auf Armestange von ihm antsernt brüben auf dem Büchergestell lag. Dies Schieheilen war auf eine gang natürliche Weile bierber geraten. Dar Waler selbst namlich batte es noch por etma einer Stunde gelaben, um nach oberbaverifdem Brauch beim Mitternachtsläuten bas neue Jahr ein-julchieben. Des mar in gang unromantlider Stimmung gefcheben, jett aber tonnte nicht anbers: er mußte auffteben und bies fcmere Ding in feiner hand miegen. Abbrend er fo baltand, ble Waffe in ber hand, borte er ploblich brauften in ber Etille bes Gartens ein Geraufd Stapenborft fpinte Die Obren. Co mar tein 3meifel: brauben ging mand.. Schritte naberten fich bem Sand eht war um Spaller ein Schaben und Raidein au beren ...

Der erfte Gebante, ber Ctapenborft burch ben Ropf fcoft, mar ber, baft irgend ein Rerl feine vermeintliche Abtoelenbeit nuben und ausgerechnet in ber Menjahrenacht bei ihm ein brechen wolle. Eine bererrige Annahme pafite fo gint gu bem bufferen Bilb, bas er fich von ber Bett und ihrem bofen Treiben gemacht batte, bah er sogar ein gemiffes berbittertes Wobigeidlen barin jand. Gleichzeitig aber rogte fich in ibm ein gerechter Jorn, lo baft er beichloh, nun leinerfeits in bieler aus ben Angeln geratenen Welt mit Edwert und Schwofel Ordnung au ichaffen.

Babrent ibn atfo nur bie eine Gorge befeelte, ein Lichtidein tonnte burch bie verbuntelten Fenfter vorzeitig feine Amvefenheit verraten, freifte Stapenborft vorfichtig bie Schube ib und ichtich jehr, ben Beigefinger am Revol-nerbrider auf fagengleichen Wolloden ben Gang entfang gur haustur. Go, bie Blige bod Ochides lettfam aufammengerafft, legte er bas im die gebn ober gwolf Dere. Obe und Bolg und als er braufen gang deut- Co, obne auch nur einen Muskel zu rübren, lich ein Schnausen und Scharren horte, ftieft fanden fich Menich und Kreatur lange Zeit re-

er bie Ture mit unvermutetem Rud auf und trat, ben bemafineren Arm angeminfelt, folboriich binaus ins Freie. Aber ber fich ibm bie-tenbe Unblid mar fo überraichenb, bag er wie gur Gilbidule erftarrt ftebenblieb. Reine brei

#### Zum Beginn Ben Mag Sibere

Laft uns bas Jahr beginnen in einem neuen Geift, ber unfer Tun und Ginnen au großen Bielen weiß!

Laft uns bas Jahr beginnen mit einem neuen Dat, ber feine Rraft ban innen empfängt aus beilger Glut!

Unb laft es une beginnen mit einem Dergen neu. bem Liebe fein Geminnen, boch frete ein Schenten feil

Denn mag bie Stunbe rinnen bird Jahr und alle Beit wir tragen boch tief innen ble lautre Emigfeit.

Schritt von ihm entfernt grafte friedlich ein Andet Rebe Bot leinem plonlichen Erichei-nen hatten bie Tiere die Ropfe bochgeworfen und maren mobl ju erfraunt um vom Lichtichein geblendet jogleich an Glucht ju benten. Bielmehr faben fie ibn jagend und fragend aus gab-men Augen an, ichnupperten nach ibm aus truf-eifchwarzen Nafen und fredten ichnifuchend enger die Ropple gulammen, als fucten fie bei-inander Rat. Es war nichts Geltenes, bach ich Etere bos Walben in den Gerten vertreren Aum aber war dies Rubet überraichend figet.

gungelos gegenfiber. Der Blang biefes Dus- firich er fich bamit über Die Gtien. Ben einem sends auf ihn gerichteter Angenpaare war so verweitrend, so vielsgaend lidble er sich ange-blick, dass Stopenhorst einen Amgendick lang das Gesübl verlor, dier sehe ein Mensch und dort ein Sier. Bielwehr wollte er in einer eichen Waltung von Zärtlichkeit teilhaben an Diefer Lebenbigfeit, fich gleichfam unter Diefen Rubel milden, auch feinen Roof an eine Schulter febnen und mit ber Sand fanfe über Rustenbaare streicheln. Er wagte es und lieh bie bewehrte hand gang langlam finden — aber mit biefer einzigen Bewegung gerbrach er ben Bann. Ein eleftrisches Erichreden burchgudte die Tierleiber, fie marfen auf und bie Caufe an ben Leib geriffen, feberten fie über bie nachtidmarge Sede.

Stapenborft bielt noch bie Band bilftog Bimmel und leerte porgeftredt, als liebtole er bie Luft. Bann jum Preife Gottes.

wippenben Uft fiel welch eine Schneelaft gu Boben, lautlos wie Batte. Alles wer in Sarmonie, nur er war wie ein Morder in die Stille dieser Nacht gestampst. Es schien ibm jest so sehr Bermossenheit, daß er gang irill wieder bineinging ins Hand und die Worte wird wieder die General wie Generalien mit leisem Schander in die Generalien tente. Bermeiten fnallten vom Dorf ber bie erften Schiffe. Die Gloden buben an ju lauten. Stapenborft griff fein Glas vom Elich, trat noch einmal binaus in ben verfchneiten Garten und blied nachdentlich an der Stelle leben, no die fleinen Hufe das Erdreich gerftampft bat-ten. Dort, auf diese dunfte Erde, and er einige Eropfen Weines als ein Weidespier, deb dom mit ausholendem Arm das Glas boch zum Hinnel und leerte es weit binnibergedeugt

#### Sier irrten Sumanisten Bon Dr. BB. Barinade

Es gab eine Beit, in ber man bas flaffifche Altertum berart verbimmelte, bag man fich ale Betenner ber Untife innerlich getrieben fühlte, Setenner ber Umitte innerlich getrieben fühlte, ben Ciols, ihr anzugehdren, auch im Namen zum Ausdernd zu deringen. Der deutliche Mann namene Abeber nannte sich Textor, ein Holzmann Droander, ein Fischer Piscator, ein Miller Wellitor, ein Schmied Fader ober Faderliche, ein Habermann Abenderus, ein Goldmann Chrusander, ein Goulze Praetorius. Be sollch ein Name beute vorfammt, fann man darauf ichliehen, daß ein Vorsahren in der Humanistenzeit sich in derausgehobener diellung und zwar nade den Bestefen der Wissellung und zwar nade den Bestefen der Weissellung und strag nade den Bestefen der Weissellung und zwar nach der Beitsellung und zwar nach der Bestefen der Weissellung und zwar nach der Bestefen der Weissellung und zwar nach der Bestefen der Bes Stellung und grear nabe ben Begirfen ber Willenichaft beimmben bat.

Gehr bemerkenswert ist aber nun, wie wenig ime anrikisterungsbereite Zeit mit der deutlichen Muttersprache Bescheid wuste. Esem Sprack ein Eppelmann sich Welander nannte (Welon der Apselmann sich Welander nannte (Welon der Apselmann war, daß Eppel so gut wie Edel Eitelschen, Eders, Eders, Edsen, Kurz- und Kose sieher übere überpeln nichts zu tum baden. Daß der Name deit in Lehmann von Lehensmann kommt, und mit sühet.

Lebm nichte gu tun bat, binberte einen Duma. niften Louisam nicht, fic Argefander zu nem-nen (von argifes der Con). Dah Hofmerm nichts mit Hoffmung zu tum dat, fondern mit Hof, war tein Grund für einen Hofmann, lich

nicht Elpener (Hoftmansmann) an neimen.
Befonders reinkoll ist der Fall des Humaniberfürsten Desderins Erasmus von Nesterdam. Er war der natürliche Gohn eines Holländers mit Mannen Geert und dies kannch
mit seinem ursprünglichen, dürgerlichen Namen Geert Georts Beil er Geert füllstich
bracklich mit beschren men Geert Geerts Weit er Geert fallebilch fprachlich mit "bezehren" aufammenbrachte (jiatt mit Ger; Gert ilt Kurzsorm zu Gerbard, das führer Epecerfämpler bedeutet), legte er fich dem Ramen Desiderins (tat desident), legte er februskerte) zu. Das war eden ein Jertum Alides miehr und nichts weniger.

Gieder war den obremberten Männern lener Zeit denburgter Verrat an der doutscheitenen Ist debet, lem Bertachlicht und verbielterten lich dadet. Aber nach Jahrbunderten stratt menfalliche Eitzelfeit ihren Träger, indem eben diese Eitzelfeit dem Träger, indem eben dese Eitzelfeit dem

feit bochangefebener Renner ber Untile und ibrer Sprachen grober Unterninis und Minb. beit in Gachen ber Mutteriprache über.

Meine Hochzeit — mit ber Runft, mit dem Eläre Buchmann und Dermann Missenfarier Must. 22.30—34.00 Uhrt Frühlicher Aus- den Ihr nicht mübe bei Ihr dernusgeneben wird.

Lang und Unterhaltungtschese.

Lang und Unterhaltungtschese.

Lang und Unterhaltungtschese.

Lang und Unterhaltungtschese. meterm mit mein eines Georgetwerden so gleichaultig gewesen: es war ja in Wieflickseit bios das zweite. Go beichloft ich, diese Erlebnis nummehr, "monnaig Jahre später", doch nech einzuholen. Ich wollte in die Staatsbibliothes gehen und mir die betresiende Nummer derausgeden lassen, um wenigstens jent meinen ersten Bild auf mein erkes Gedrucktein mit der die gegen von der der die die geschen von geniehen. Vorweilig ein nachhelend zu genießen. Natürlich ein

Aber wie bas fo gebt, ich tam nicht recht baju. Ich war wieder einmal zu faul, nachzufeben. Ich lieft die Gade auf fich bernhen. Ind
bas mar ja auch viel romantischer! Dort, irgendwo im Reller, im Bücherstaube, lag mein
Gebicht, mein ichlasendes Dornroschen, bas ich nie geseben babe und nie, nie gebrudt feben

Liufter natürlich, wenn biefer Liuffan ange-

Theater, Musik und Kunst in Kürze Josef O i f an bach, früher am Rannbeimer Pationalibeater idtig, bat in dem neuen Bava-riofilm "Orienterpres" eine Dauptrolle über-

Das Schaufpiel .Abatati von Bilbelm bon Scholn, bas einen Stoff aus Japans Gegenwart behandelt, ift vom Babiichen Stantelbeater aur Uraufführung erworben

Der Berlan Cotta eröffnet die Gubifription eruf eine Schiller. Ausgemöhlte Werke"), die auf Erund der Schularausgabe unter Ritmir-fung der Tentiden Afabenie in Münden von

Gine bem Gelaenbirmofen Bafa Briboda bor medreten Apnaten in Brindurg entwen-bele vertvolle Geige ift wieder aufgefunden lootben. Der Staatspolust ist es gelingen, den Died zu berhaften. Die Gelge ist undersehrt und wurde sicheracitells.

"S Kus bem Autionalibeater Manuheim, Am Samsiag, ben 1. Januar 1944, bringt das Schaubtei des Rationalibrater im Au fo fo i de a te e Schwedingen das Schaubtei "Da s dit nde Herz den Autielbunkt der Arbeit ischt das Schiffel ameter archer Liebenden. Baron von der Arbeit und Bringeftin Amalie von Arengen. Unter der Spielleitung von Areland Kidlinger wirfen mit Etifodeth Aunde (Amalie). Robert Kleinert (Arend), Bola Medius, Marrot Bodener, Bilter Stefan Gorn, Waller Kreiker, Kari Barr, Josef Kenfert, Deino Thiele. Deino Thiele.

Der Runbfunt am Camerag:

Der Rundfunk am Camstag:
Reichöprogramm: 9.00—10.00 Uhr: Konzert
des groken Berlinge Kundkuntsrcheiterk; 10.10
dis 11.00 Uhr: Eine Seydung der Sitlerjugend:
11.00—12.00 Uhr: Kielne Konzertlunde aum Jahresankung mit eriten Soliten und Orcheitern; 12.40—14.00 Uhr: Kielne Konzertlunde aum
nad kojef Strauk: 14.15—15.00 Uhr: Weladien
aum laufenden Band": 15.30—16.00 Uhr: Gudni
duber erzählt Märchen: 16.00—18.00 Uhr:
Gunter Samstagnochmitten mit Koll Seegers.
Keste Beiler. Edith den Sbeling. Günther
Schwertfolt. Invo dußels u. a.: 18.00—19.00
Uhr: "Koine Sochen, die Kreude machen: 20.15
his 22.00 Uhr: Unterbaltungsfendung. Mürst
irobe ders ein dischen Glüß durch Liebe und

#### heidelberger Querichnitt

#. Obersturmbanntsbrer Aurt Aleist ist im Alter von 37 Jahren im Ojien den heldentod gestoeben. Er war der ebemalige Budret det heldelberger all, #-Standarte, Ein aufrechter Kompfer und stedenswürdiger An-merad ist mit ihm bahingegangen.

Semisiennstigen. Den 76. Geburtstan feiert am 31. Januar Schloffermeister Defirzich El-ler, Airchheim. Odenwaldirenhe 36, der noch beute rüttig in einem Webrmachtsbetrieb ichaffi. — 80 Jahr alt wird am 31. Desember Schub-machermeister Johann Luif, Steingasse 14.

Musit am Jahresabend. Am heutigen St. Te-sember wied um 17.80 Uhr in der Beierdfinde eine Indresobendamint durchgeführt. Brefessor Dr. Hermann Meindard Boppen wielt an der Ergel. Ferner wirft Josepha Kasterr (Köln) auf der Bioline mit.

### Sport-Nathrichten

#### Zum Jahreswechsel!

Mrno Breitmeber an bie Sporifer Der fiellvertrezenbe Reichbiportführer Meno Breitmeper richtet aum Jahresmechtel folgenbe Borte an bie beutiden Sportler und Sportle-

"Meine Ramerabenunb Rame. rabinnen!

Un ber Weige bes Jahres belingt es mich, Euch allen aus vollem Dergen bafür gu banten,

arbeitofamen Ganben weitergutragen, 3ch weiß es mobl: es ift nicht immer feicht gemefen. Es bat gu Gurem Anfporn nie bes Dinmeifes nut bie tumpfenbe Front und auf bie arbeitenbe nub leibenbe Beimat beburft; biefer Dinmeis mare and fehl am Blate gemejen, weil 3br in feibft mitten barin fteht ober barin geftanben habt. Was 3hr tatet, bas babt 3hr guffihlid gu Gurem taglichen Wert gefan, meift gar über ein leb. tes mögliches Des binaus. Bon foldem Danbeln und bon einer folden Ginftellung lebt ber Rong, in biefen Beiten.

36 fam von ber tampfenben Front, um bas Bert bes im Frühinhr berftprbenen Reichbiportführers vorläufig weiterguführen. Deine Mugen und mein Berg waren gehalten, alles an bem gu meffen, mab bie tampfenbe Front leiftete. Wenn ich Gud fage, Rameraben und Ramerabinnen, bab 3br @urer fampfenben Gone, Bruber, Danner unb Breunben wert und murbig feib, bann flatte ich bamit auch ben Dant ber Frant felbft ab, die mit Worten fparfam gu fein pflegt, bie aber bie Beimat mit wachen Mugen fiebt. Beochter 3br auch im tommenben Jahre girider Leiftung fabig fleiben, im Dienfte ben 20. errinnbes, als Beifer bes Bubrers, als gute unb guverläftige Rameraben ber fampfenben Frent, ber arbeitenben und bulbenben Beimat, Begbereiter ber Strafe, bie im Glege manbet.

Beil Bitter! Breitmener, Gtellvertreter bes Reicholportführers,"

### Wirtschafts-Meldungen

Mühlenverarbeitungsgugoten im Januar 1944

Die Berorbeitungsgussen der Roggen- und Weigenmühlen im Allreich mit einem Erundstentungen von und Weigenmühlen im Allreich mit einem Erundstentungen von under als indeziomt 600 Ze. Aoggen und Weigen wurden für den Romat Zahmar 1944 feitgeleit auf d d.d. des Roggenstant 1944 feitgeleit auf d d.d. des Roggenstant 1944 feitgeleit auf d d.d. des Roggenstand 2045 des Roggenstand 2045 des Roggenstandschingent bie zu doo To, für die des Weigenblontingent bie zu doo To, für die des Weigenblontingents, für Richlen mit einem Erundschiningent über 600 To, denen Bertelsichtesfontingents für Richlen mit einem Erundschiningents über 600 To, denen Bertelsichtesfontingents find, dahen Gerfie mitgapermaßen. Oberfür werdem Sonderauschnablontingents find, dahen Meiste mit über d. Tonnen Grundboutingents find, dahen Meiste mit über d. Tonnen Grundboutingent im Beitgengrundboutingents mit Kontingent bis zu bl.d. zu, und Sierteligdere des Sob, für Rühlen mit über d. Tonnen Grundboutingent und Bierteligdresauuten 8 s.d., für Rühlen mit über 500 Zo. Grundstantingent und Weiteligdresauuten 8 s.d., für Rühlen mit über 500 Zo. Grundstantingent und Weiteligdresauuten 8 s.d., für Rühlen mit über 500 Zo. Grundstantingent und Weiteligdresauuten 3 s.d., für Rühlen mit über 500 Zo. Grundstantingent und Weiteligdresauuten 500 Zo. Grundstantingent und Rechte freigegeben, Lohnermaßungen einer Rühle mit über interdat ill. mith auf der Rühle ungerechnet. Zohnermaßungen einer Rühle in eine andere Rühle ungerechnet, der Rühle ungerechnet.

Dauptidriftfeiter: Dr. A. Binbauer Berlag: Dr. frip Bobe & Co.: Drudt Mann-beimer Grobbenderet.

#### FAMILIEN-ANZEIGEN

Ulo. - Die Geburt unseres ersten Kindes, eines kräftig, Mädchens, anigen wir hocherfreut an Einsbeth Schilope seb, Soyez -Pritz Schilope, cand med. iz Z. Wehrmatcht. z Z. Heidsberg den 23, 12, 1943

Univ.-Frauenklinik, Dr. Voge Die Verlobung ihrer Tochter Irsus Maria mit Herrn stud phil Hara mil Herra steam bekannt h. Metager geben bekannt hand Haber and Fran Lina Anaberger, Mhm. 5 6, 22, Gestringen, Kreis Bruchsal Variobung mit Fraulein Variobung mit Fraulein Meine Verlobung mit Fräulein Irens Maris Ether, Tochter des Heern Ferdinand Huber u. seiner Frau Lina seb. Ambenger beshre ich mich anzutsigen. Hermans Metager, stud phil. z. Z. Hord-hunker bei der Luftwalfe. Mann-heem, Friedrichering 30 fort der Feisel. S. Ivesser 1943. Si5010

Mannbeim, Schlageterstrage // Neujahr 1944 StSO nru Verlobung goben bekannt:

Hans-Peier Kirsch (r. Z. Wehrm.) Prog. XIX. Maria-Theresta-Str. 9. Mannheim, Nuitastrope 14.

Vir haben uns verlobt: Gertrud Baler — Hermun Mesk. Sunhande, in a Punzerjäge Mannham-Fendenheim, Sc atrado Nr. 46 — z Z. in U Neuinhr 1944 Vir haben uns verlobti

Weria Bappert — Prilz Bodri.
Bisbenheim a. Rh., v.-Eop-Sir E.
Mannheim G Z. 15.
Ils Verlobte grußen: Irmpark
Hering — Prilz Kalbenschlan.
Mh.-Bleenau — Mn.-Neckarau.

Neniahr 1944. Sig007
hre Verlebrong geben bekannt;
Hedwis Lehr — Albert Gespert
(Liota in ein Gren-Regt.)
Mannheim, Mühldurferstr. 5 —
Kehl a Rh — Neuiahr 1944.
Lis Verlebte grüßen: Rlisabeth
Christ — Gerhardt Behamacher,
Chemiker (z. Z. Wehrmacht)
Mannheim, Neuiahr 1944.

hre Verleibung gehen bekannt: Tills Fuchs — Bermann Helm, Feldwebel der Luitwalfe. Neckarhausen bei Mannheem — Dievennu — 1 Januar 1944

For alle uns anitalich unsere Vermählung erwissenen Aufmerk emkeiten danken herzion Franz Rieth u. Fran. Mannheim Zeilerstraße 60. Dezember 1943

Karl Bass Uffs. in siner Nachrichton-Ablaife, Jah. des F. K. 2, der Ostmedallie, EriegerordiemSkrouses mit Sehw. und des Verwundeten-Abseichein

in Alter van M Jahren im Orien dan Heldentod für Grubdeutsch-land. Arbeitsfreude und Pflicht-beweißtein waren immer nit ihm. Albs, die ihn kannen, wiesen was wir an firm verloren baben. Er rahlt auf einem Heidenfrindhof im

in solder Transc:

Wilhelm Hess and From, r. Z. Haddensen bei Ueberlingen am Hedensen Bips, Kasilya, Willi Hans, Fran und Rlader, Scottadt Hustock, Parkstraße &: Marta Williams und Matter, Kanstann-Wolfenstrager

Zu ainem stillen Seldatenarub im Octen anben all amere Sedanken, denn dart ruht umer berretsauter, Beildiger Sehn, und Bruder.

Hans Wagner Soldat in einem Plenier-Batt. Karr auch Irohen alfeklichen Ur-leichnissen, im Kreis arbeit Keise-raden zurfekunkrigt, aub er sein Laben in treiner Pflichterfülkent, im billibenden Alter von fast 25 Jahren Unser santes földek und umere Hoffman unde mit then in Frende Erde, Du sutar Sehn rah stöll in Frieden, ewig beweint von deiner Liebent

Stone Wagner, Glaser z. Schrei-nerei u. Fran Eva deb. Werner: Britiser Helmut and Richard; notes allow Aspecialises.

ion den Allmüchtigen hat es ge-allen ansers ib, hersenspoje Mut-er, Schwiesermetter und Groß-

Elisabeth Klezel

m Alter van Ti Jahren, wehlter-Maunheim, Elelsfeldstraffe Nr. 11. In sieder Trauer:

Pam, Pridulm Rieleger, Hannel; Ruppert Blessl, Nobe, medican Montes, den 2 Januar, Mitter, J. The.

Wir erhielten die unfalbere trunrice Nachricht, daß mein instantellebter Munn. Ser zum Vatur aeiner 3 Kinder, mein Munnter Sohn, Bruder, Schwaner, Dukel, Nede und Vetter, Richard Schnabel-

Obernell, in ein Gren-Begl. lab. Ges E. K. 2. des lef.-Sharmake. d. Ostmed., des silk. Verw.-Ale. med versch. anderer Asserlehungen nach überstanfauen West. Ost-und Balkanfeldrur, in Södisalien-suf einem Hauptverfundsplatz, in-tellen seiner A. schweren Verwun-dung, im Alter von nahem 33 Jahren unstanben ist.

Mhm.-Sechenheim, den 26, Dez. 43. In tiefem Schmerz:

In tiefeen Schmater anh. Körner 1993 Alleder: Fran Marinrete Sekandel Wwe, (Motter): Fam. Georg Moles (Schmabel: Fam. Georg Moles (Schmabel: Fam. Sief. Schmabel: Fam. Sief. Schmabel: Fam. Wilh. Schmahel: Fam. Friedrich Schmahel: Engen Friedrich Schmahel: Fam. Friedrich Schmahel: Fam. Fred Marz. 201. Schmahel: Fran Friedrich Schmahel: Fam. Fred Milled & C. L. Welten. U. Fran Hilde & D. Schmahel: Kert Schmahel (z. Z. Welten.) u. Fran Wilh, Schmahel (z. Z. Welten.) u. Fam. Wilh, Schmahel (z. Z. Krienmarine) z. alle Yerwandlen.

Das Seelenamt fledet aus Monau. 3. 1. 44, früh 7 Uhr in der kath. Kirche in Seckenheim statt.

Hart and grantem let des Schicktel. Unser geler han-ver Riber Sehn. Gelte, Va-ter. Bruder, Schwisser u. Schwis-serschn.

Erast Hernberger Obergeir, in eta, Luitw.-Feld-Div. and hel den achweren Abwehr-ademoles in Osley, 2 Task shell astrone Blahr, Gebrichtere, den lichteniot. Die Transfere tend am 17 72 4t, in aller Saule in Olimachan-Schles, statt,

Manufeim, den 21. Desember 1943. Kleine Wallstattstraße Nr 34.

In tiefer Transcri Prindrich Hornberger, Eltern; Margarete Hornberger seh An-reann Gallin en Kind Briefittes Schwestern, Bruder, s. Z. I. Oct. und elle Verwendten.

Ein harten unerbittl. Schiek-eal, nahm mir stein dannes Glück, meinen über alles se-liebten, herzertaunten Mann und lebendrohen Kannesoden, unaureil lieben Sehn, Brutler, Schwiesersohn. Schwager und Onkel

Getr. Willi Scharpf urb, 8, 2, 63 Rest, 26, 12, 43 July, des Verw-Abr.

Es war mir versiont im Lenarett ble rur letaten Minute bet ihm su sein. Nun deckt fremås Erde sein olles fribles Grob od einem deut-schen Holdendriedhot. Mirm.-Sandholen, Lorscher Str. 12

In possacharens Herreleid: Solve geliable Frau Lydie Schardt zeb: Ziebechin; seine Eltern Heb. Schwiesersunter El. Ziebechin m. Schwiesersunter El. Ziebechin m. Sohn Martin n. alle Angebäriges.

Verwardten, Freunden u. Bekatz-ten die transize Nachricht, daß nein auter Mann, ummer Hebber Valter, Grubraner and Urgerodwater, Schwater und Onkel, Herr

Michael Leute am M. 12. 45, im Alter van 74 Johren, sanft entschlafen ist. Mhys.-Kafertal, Habichterade 41 In niefer Transc:

Frau Frieda Laute Wilvre geb. Gock mit Kindern, für alle Ver-

Seerdievas: Montag, den S. 1. 44.

Arhablich des slötzit. Todes resimer interen unten Frau meiner irposersors. Habevollen Buttar, unserer Schwissernachter, Rarrensa Schwisser, Schwisserin, Tanta n. Base, Frau Marie Filis ach, Weber, infolset d. faindt. Terrerenseiffes v. 26. It. d. sinsen nm so viele Sewelse suricht. Antelinahme m. daß wir nie and des. Wege um. harri. Dook; dz'dz ausaprethen können. Ganz bestedt. Bank allen denn, welche der B. Heimzensachten die irtzte Ehre sewissen. d. SSIAP Ortog. Mint. Neck. Söd. 6. Herre Plarter für die trostmend. Worts u. I. die sehform Errere und Hammenden.

Mhm.-Nerkursu, den 31; 12, 1943. In thefaten Schmers and im Numm aller Trauernden: Alais Fits and Schm.

All deren, die uns in hisseren omnarhar schweren Leid, beim Reddentod meines über elles Innigstseliebten herzensuchen Macnes,
Schwensen und Onbeis, URA, Hermann Vagelmaun, derch hereliche
Trost geworsehen nagen wir auf
diesem Wess uns innigsten Dath.

Manahelm, Lertalnustralle Nr. 1s. In tiefers Schmere and in Names after Angehörigen: From Aunel Vagahnane Wwe, etc. Februare Uneer Herwott hat meine treue Fran, meine über allen setiable Matter, untine einsise Techter, und liebe Onto, Schwieserenstier und Schwieserincht, Schwisserin Cousine und Table.

Eate Rolf gob. Scansel im Alter von 51 Jahren. nach inter von 51 Jahren. nach inter therriandersem Leiden am 28. Desember zu sich gerufen. Dein Leben war erföllt von restloser Arbeit, von vollster Himzabe an uns ellef Nie werden wir dich vor-

Manchelm H 6, 4, Inchesion H 6. 4.
Philisp Rober Ults. Philes Roke und Fron Liesal mil 'Kindern Gibster und Hagen: Fron Eva Sagnach Fran, Mischu Fran, Leinfelt Fran, Alle Baber Fran, Bellete Enter Fran Bellete Collar Fran Collar Collar Fran, L. I. In Oct. Fran, Alfred Basebenegger.

Die Frarriestatteng findet am Freitze, II. 12. 43, 15 Uhr statt.

Nachdem wir unsers liebe, gute Muster, Frau Christine Rebert, zur letzen Rube gebettet haben, ist es ven Herstrobegürfen, alten Ver-wurdten u. Hekstmien für die Be-gielring zur letzten Rubenture, un-der für de Mustern, und Krans-vie für de. Mustern, und Kranswith für die Element und Krans-spenden herriich zu danken. Ganz bezonderen Dank Herrn Pfarrer Ganzer für seine trestrack. Werta und Gehete.

Neckaran, Bosenstralle Nr. 78. Die fiellrauereden Hinterbliebenen.

#### Amtl. Bekanntmachungen

Achtune - Tabakwarengoschäfte Die verkaufsbereiten St ländler holen am Montag. J-R von 8.30 - 2 Ubr. S. Z vo 9.—9.30 Unr Sondersute langet in Zenarren in N.4. 18 (Mobel-haus Zimmermann) ab. Es sind gentgend Barmittel mitsuberngen

An fodom ersten Montes im Monat an patent astern action in a sono findet im Rathaus von Mannh. Sandhofen von 9 bis 12 Uhr ein Agnising des Finanzamis Mannheim – Neckarstadt statt. Die Steuerpflichtigen von Sandhofen können in dieser Zeit dort atwagewünschte Auskünfte erhalten Z. Z. Heidelberg, Leopoldstr. 22 Z. Z. Heidelberg, Lecondstr. 22 27. Dez. 1945. Das Financiam Mannheim-Neckarstadt.

Officiar in der Luftwaffel ed 1928, die aktive Luftwallenauf, sich jeist am Einsteilung zu bewerben, damit die erdnungs gemäße Einberulung zur gewähl im Wallengattung gesichert jet Aktive Offiziere stellen ein Fliegertruppe, Fiskartillerie, Luft nachrichtentruppe, Fallschirm Fliegeriruppe, Fiekartillerie, Lullnachrichtentruppe, Fallachtrutruppe, Panzerdivision Hestmann
Goring, Ingeniour-Offizierkorps und Sanitäts-Offizierkorps. Die
jetzt eingehende Meldung gewährt
die Einberufung nach Abschlus
der Schulausbildung und Abschlus
der Schulausbildung und Abschlus
stung des Reichsarbeitsdienates.
Auch Jungen, die nicht Berufsoffizier, sondern Reserveoffizier
werden wollen, müssen sich isten werden wollen, müssen sich jetz bewerben. Kriegsoffigierbewerber werden angenommen für Flieger-treine. Finkartilleris. Laftmach-richtentruppe. Fallech instrume u Panzerdivision Herm. Göring. Alle Bewerber reichen ihr Bewerbungsschreiben an die dem Wehnort nächsigelegene An-nahmestzile der Luftwaffe ein, -Annahmestelle I für Offizier-bewerber der Luftwaffe: Breslau. Hindenbursplatz 18: Annahmestelle 2 für Offizier-bewerber der Luftwaffe: Celle (Hannover), Filzersburst: Annahmestelle 3 für Offizier-

Annahmesielle 3 für Offizier-bewerber der Luftwaffe: Mün-chen 30. Jungfernturmstraße 1: Annahmestelle 4 für Offizier-bewerber der Luftwaffe: Wien 110. Schopenhauerstraße 44-40. Bewerber für die Ingonieuroffinier-Laufbahn (mit entsprechender Vorbijdung, vergl. Merkbistt) Annahmestelle 5 für Offizier-hewerber der Luftwaffe: Bad

Bewerber für die Sanitatsoffinier-Laufbahn (mit entenrechender Vorhildung verzi Merkhiait) wenden sich an den sustandigen Luftgauarzt unter gleichzeitiger Luftgnuarzi unler gleichneitiger Meidung an das Weorbeerkakommando, Nähere Auskunft er teilen außerdem die Nachwuchsoffiziere der Luftwaffe alle Wehrbearriskommandes sowie für Sanitatsoffiziere der zuständige
Luftganarzt. Der Reicheminister der Luftfahrt u. Oberbaleblahaber der Luftwaffe – Luftwaffen. Luftwaffe - Luftwaffe

Betriebskrankenkase der I.G.-Farbenindustrie Aktiengeseilert. Ludwigshafen Rh. Die Kranken-zeidaussahlung wird ab 3. 1. 46 nur noch wie folgt vorgenommen: Montag A.-F. Dienstag G.-K. Mittwoch I.-S. Dennerstag Sch bis Z männlich; Freitag für die wahhlichen Gefolgenbaltzmitelied

Aussiehe der Raucherkarten.

I. Die Laufzeil der Raucherkarten der Raucherkarten ist künftlis auf jeweile den Raucherkarten in Lauere untergeben der Wechen begrenzt: mie wird den zweikzen Lebensmittelle Lartenperioden anzeglichen. Die Raucherkarten für die Zeit vom 10 Jan. Die 6 Febr. 1944 werden Dem Antrag ist ein Verzeichnis mit den Lebensmittelkartenneriode in der Zeit vom 8. Die 6 Jan. 46 in d. Zweisstellen unseres Amtes und anbezeben. Die Raucherkarten für die 56 Zuteilongsbeziede in der Zeit vom 8. Die 6. Jan. 46 in d. Zweisstellen unseres Amtes annesgeben. Die Raucherkarten für die 56 Zuteilongsbeziede schalten: al manniche Perzeinen die vor dem 7, 2, 1926 geboren ander weiten mit Tabakwaren versen die vor dem 7, 2, 1926 geboren sonst werden. — Die Raucher hat durch einen Elternteil oder Schulzen der Schulzen der Schulzen und den 6. 2, 1918 geboren sind (P-Karte). Weibliche Persein und dem Berechtisten seibst unt Voclage der Schulzenplass unt Vo

Die Verhraucher haben die Bestellscheine der Reichevollmilchkarte

1888 und den 6. 2. 1819 geboren sind von dem Berechtisten seiset sind (F-Karie). Weibliche Persennen unter 25 u. über 55 Jahre II. Die Warentengen, die auf können die Raucherkarts echalten, wenn sie nachweisen, daß geben werden dürfen, werden ihr Ehemann oder mindettens geben werden dürfen, werden sin unverheiraleter Sohn sieh im III. Auch für die 58 Zuteilungsweitung wird ohne weiter periode werden wieder Zusatzvoraussetzung wird ohne weiter wenn der Webrungsbassehen, von Tabakwaren ausgegeben. Est mer fahrt. Von dieser Möglich- wird noch darauf hingewiesen, zeit kann han Gebrauch mehr dall die Tabakwarenverkaufstemschat werden, wenn der Wehrt stellen die Zusatzkontrollkarten machtasngehörige gefallen oder innen nur in beschränktem Umfang mit langere Zeit vermißt ist. Danselbe Ziearetten beliefern können gilt für den Fall, dall Wehr pachtesangehörige in Kriegsgeschaftsante handeling en kannen schaftsamt Mannheim. Raucherkarte erhält der Beruch-Zuteflung von Kondensmilch. An ihr der er die Lebenemittellarten be. Mannheim ist die Zuteilung von kommt. und zwar such dann is 1 Dese Kondensmilich weren.

Raucherkattie erhalt der Derechter bei der von der der geste Lebenamittelkarien bei dann wann er nich auf Reisen befindet Schiffer erhalten - solem als die Lebenamittelkarten bei uns ah hen - auch de Raucherkarte bei unserer Karlanstelle für Schiffer in der Kurlurst-Kright. Schule in C 6. Als Ausweis ist alst der ceibe Haushaltsensweisender die Wunderversenankarte vorzeigen. - Personen. die sich standig in Gemeinschaftsverfüler auch erhalten der Karlenbarten und erhalten die Haushaltsensweisen bei der Kartenbarten und ist Laurtieltung. Diese besontragt die Kartenbarten und der Kartenbarten vorzeiger der die Wanderversen vorzeigen der die Wanderversen und bland der Laurtieltung Diese besontragt die Kartenbarten und der Kondens-mich hier der Kondensen die Nahmmittelkarten wird Kondens-mich hier der Ausweinstelle für Schiffer und erkalt und der Kartenbarten und der Kurtenbarten und der Kurtenbarten und der Kondensen die Nahmmittelkarten wird Kondensen der Grentbarten der Verlage anden in der Kurtenbarten der Verlage anden in der Kurtenbarten der Verlage anne hefinden (z. B. Kranken der Verlage und der Verlage der Stehn und der Verlage der Stehn und verlage der Stehn und der Verlage der Stehn und van der Verlage der Stehn und van der Verlage der Stehn und verlage der Stehn und verlage der Stehn und der Verlage der V 1964 bei der Mannheimer Milch. zentrale abliefern Dabei sint zentrale abliesern Dabei sind stunden m etwalze Restbestände zu malden v. 15—17 Dienz Restbestände bleiben zu unserer Verfügung Städt. Ernäh konto Nr.

Ausgabe der Lebensmittelkarten für die Zeit vom 10. Imnaar 1944 Die Frauenfachschale eröffnet an bis zum 6. Februar 1944.

Die Lebensmittelkarten für den Zuteilungszeitraum 58 vom 10. Ist nuar his 6. Februar 1944 werden ausgegeben für die Hausbalte. A. B. C. D. E. F. am Montag, dem 3. Januar 1944; M. N. O. P. Qu. R. am Mittwoch, dem 6. Januar 1944; M. N. O. P. Qu. R. am Mittwoch, dem 6. Januar 1944; S. Sch. T. U. V. W. X. Y. Z. sm Dennerslag, dem 4. Januar 1944; Die Ansgabestellen sied am Mittwoch von 8.36 bis 18.55 Uhr nebt für alle leitenden und lehrne nicht seine mid nach Empfang sofort auf Zahl, und Richtigheit narhauprüfen. Spätere Einwendungen werden nicht bei geben 1. eine Fleischsomderkarte für huftgefährdete Gebiste zum Bezug von 200 Gramm Fleisch. Selbstversorger erhalten diese nur dann, wenn sie eine Beichsbreitkarte beziehen. 2. Eine Brotsonder harb verfen, ihr den Lebensmittelkarte heziehen. 2. Eine Brotsonder harb eine Mütter, welche der Rieschenden in Winter 1948/44 an werdende ad eillende Mütter, welche den Herschigungsschein Beder C vorreigen. 4. Die Rausberkarts für den Einkauf von Tahakwaren finist Abschaften die Bestellsacheine der Reichskarte für den Einkauf von Tahakwaren für Marmetlade (wahlweise Zucker) und der Karie der Reichskarte für Marmetlade (wahlweise Zucker) und der Karie der Reichskarte für Marmetlade (wahlweise Zucker) und der Karie der Ausschläungen und eine Erschläungen und eine Kantenderine und Entschliche Berofe der Reichskarte für den Einkauf von Tahakwaren für Marmetlade (wahlweise Zucker) und der Karie der Reichskarte für Marmetlade (wahlweise Zucker) und der Karie der Reichskarte für Marmetlade (wahlweise Zucker) und der Karie der Ausschläungen und eine Erschläungen und eine Kantenderine der Beitellende Berofe der die Sährige Hunswirtschaftliche Berofe der Reichskarte für Marmetlade (wahlweise Zucker) und der Karie gebilfinnenschule oder die Sahrige Hauswirtschaftliche Berufs
schule mit guten Erfolg be
sucht haben. Anmeidungen um
weitere Auskunft tiglich vom 7
his 31. Januar 1946 von 11—1:
Uhr und 15—17 Uhr (auße
samstags) bei der Schufleitung
Weberstraße fi Stadischulami Die Verhraucher haben die Bestellscheine der Reichevollmilehkarte, der Reichekarte für Marmelade (wahlweise Zucker) und der Karte für entrahmte Frischmilch bei den Verfeilern bis spätestens Samstag, den 8. Januar 1944 abzugehen. Bei nicht rechtzeitiger Abgabe der Bestellscheine muß mit verkürzt. Zuteilungen gerechnet werd. Die Karten für Juden und nichtprivilegierie Mischehen wenden am Donnerstag, dem 6. Januar 1944, in der Zeit von 14 00—16 30 Uhr in der Kartenstelle Untersicht in K. 2. 6 nusgegoben.

Dennerstag, dem 6. Januar 1944, in der Zeit von 14.00—15.30 Uhr in der Kartenstelle Unterstadt in K 2. 6 ausgegeben. Anträge auf Ausstellung von Bezugeberschtigungen für Spinnstoffwaren. Schube und Haushaltungsgenestände können such von Fliegergeschädigten an den angegebenen Tagen nicht entgegen genomen werden.

Wir weisen werderholt darauf hin, daß der unberechtigte Bezug von Lebensmittelkarten atreng bestraft wird.

Die Zweigstelle Reckarau ist jetzt in der Kirchgartenschule und die Zweigstelle Friedrichafeld in der Neckarhauser Straße Nr. 1 (Wirtschaft zum Löwen) untergebracht.

Kindt. Eranhrunge- und Wirtschaftsamt Mannheim.

Ansnehe der Raucherkarten.

I. Die Laufzeil der Raucher- haltin keine Raucherkarte, Die Haushalt ungen Der Besuch des einjahrigen ist kinfilie auf jeweils eine Kaustellung der Raucherkarten.

I. Die Laufzeil der Raucher- haltin keine Raucherkarte, Die Haushalt ungen Der Besuch des einjahrigen ist kinfilie auf jeweils ein der Ausstellung für die Berufsausbildung zu den pliestrischaftlichen Der Jerachte nuständische Angestellte Angestellte beträgt film 180. Der Haucher- hartenperteden angeglichen. Die führern bei der Abtellung für Aufgenommen werden Schülerinnen mit aberschleiben an der Verbrichten ben der Abtellung für Aufgenommen werden Schülerinnen mit aberschleiben an der Verbrichten Den Ausgander unseres Amtes in 10 Jan bis 6 Febr. 1944 werden P 7. 8 schriftlich zu besantragen. gu erfolgen. Alle weiteren A confte erteilt die Leiterin de Schule: Mannheim, Weberstr.

#### FINANZ-ANZEIGEN

Merbranerei Durlacher Hof A.-G. varm, Hagen, Mannheim. — Di-Aktionare unserer Geschlechaf werden hiermit zu der am Mitt-Aktionare unserer Greedlachall worden hiermit zu der am Mittwoch, dem 19 Jan 1946, mittagr 19,00 Uhr, im Silrungssaal de Deutschen Bank, Filiale Mannheim, B 4 Nr. 2 stattfindenden ordentlichen Hauptversamminna eingeladen. Zur Ausübung des Stimmrechts sind diesenigen Aktionäre berachtigt, die ihre Aktien ud. die Garüber lautenden Hinter. honare berschust, die hire Aktien od, die darüber bautenden Hinter-lemingsscheine einer Wertpapier-sammelbank spätestens am 17. Januar 1944 bei der Gestellschaft oder der Deutschen Bank, Filiale Mannheim, hinterloren, Mann-heim, den 17. Dezember 1943. — Der Vorstand. 27.700

#### ARZTE

Eshnaret Dr. Nebel, Mannheim Ab B. 1, 1944 Sprechatunden Ab B. 1, 1964 Sprechattenden in Heidelberg in Praxis Dr. Kaiser Hauptstraße 42. 97 600



Much bet feber Tublittie.

### Silphoscalin

full men benn benten.

bat jur Gerfiellung wer Beilmitteln 6 wiel Roble gebraucht wirt. Dobbuth und nicht atten als es bie Worhinds verlangt to Mun atlens over, northid war bunn, norm es sinbelich befolgen, befommt biber Mitphosenile, ber at breacht, in ben lipotisten, unb gugleich wich er-

Taxole: Spact Kohlel Carl Bühler, Konntant. Fotosk pharm, Praparete.

In Florida und Brei die gehaltvoile, sporsom-erglebige Säuplinganahrung mus dem volen Korni Pauly's Nahrfpeife

hähneraugen Hornnaut, Warzen beselsigt unfehlbar Sicherweg. Nur echt in der lube u. mit Garantieschein. Twos 60 Ptg. Sicherweg Zu habes in den Fo-ts

Volgrail - Die's and wongiff ab uia: Maunfoim Q 2, 2, au Mack



MARCHIVUM

#### OFFENE STELLEN

Bachhalterin und Kowtoristin ges nchenleser handschriftl. Lesprag Versin - Harmenia, Ben-tion Mannheim, B 1, 9, Hezerhadiruk-

Orefibenkfillele in Regensburg sucht eine töchtige kaufmann. Arbeitskraft (männt, o.i. weibt.) fire Huchhaltung u. Korrespond.
Antolung. Der Emtritt kann so
fort erfolgen. Sewerbungen uns
Anfragen unter G Z 2005 beföre
Ann Exped Carl Gabler Gmeil
Hünchen i. Thestmerstraße 8.

Melaliserarbeit, Industrie-Betrieb in Statementlentschland sucht für i das Metall, und Werkzeuglager. Geinen erfahrenen Verwalter und terefrie führer. Angebote mit Licht. Dann und Zeuenbalbechriften ern mis be. Nr. 27704.

2) ohnsehen sucht Buchhalter feit. ? Buchhalteren, sechständige Zdraff, zum müstlichet vofortugen ab ntritt. Schriftliche Angehote 2) der Verstellung, mfüllechet vor-

seemaht was chemischer Fahrik em Oberrhein folgende mits inhe of weitdiche Arbeitskraft 5 Laboranius a, westere Anternative au verm, für Bürozwecka, Schillerati L. Beck, Fessenh, Schil

Bela-Fachmann für die Deuthfahrung von Zeitztudien und die
Liebers achtenz der Arbeitsvorbereitung für die Happtverwaltung
more grieß. Sonnerne der Lebens,
mittelindestrie in moddeutscher;
Geoffstatt gesungt Bewerter, mithanderscht, Lebensland, Zeugnie,
abschriften u. Lachtbild erk. unt.
Nr. 14704 an Ala, Hamburg I.

abstrattigt mit ein Schalene

abereatth) mit au' Erfahrung, n der Annives von Ool u. Keh um mischenn off west. Eintr um Anzeb unt Nr 2730

Store Beicheminister für Bestung
Grund Etiesuptofisklien. Chef des 1-3 Rinne in Ou. F.R. zur Unhie fankhortwesens. Bertin NW 401
bei fankhor

Erriffshrey für die nithere Din-gebung Heidelberge zum heid mite Eintritt absucht. Führer-schess 2 g. 20 sowie Prüfung im energi efahuen eind Bed neung weeks mit Untertages (Zeug nebesterfren, Lichthald, Lebens alb erh unter Nr. 2750tt Asit, Ebensar sucht in Weinbein

Directories of the same of the

Fracewshymännar ine die Werien. Wer biebet 22t. Ebenaar 1 Zimme fauntwehr z bald Eintz gemeht u. Küche 1 Kalertal-Sidd bewar Handwerk! Vorbeidg erwünscht! M. Mayr, Ki. Ungeleiner Str. jehoch nicht Beding Es werden im Nockartal of, Bergetz, suche auch unausgebild Bewarber, die wir 1-2 Zimmer, deur Angebei Interesse am Fenerwehr ut Warhdienet baben, eingestell Ingebote onter Nr. 10 945. 1

Wir suchen sum solert. Eintritt; En Outern stellen wir Lebrlinge

Ktalifahrzeughandwerk, Wag-or und Druher ein. Ausepa-olcha u Reparaturwerk, Josef eilger, Manaheim-Neckarau, auterfeldstraße, Nr. 60.

kt in Maschinenschreib perfekt in Maschinenson und Stenographie, Angebote erb und Stenographie, Angebote erb unter Nr. 27 897.

Westmark, Envera ed. Schlester, auch alleres, zu kanfen grencht. Stenetypintinnen, Kontoristinnen, Angebeit unter Nr. 27 527.

Burchalterinnen, Sekrettrinnen, Sichen oder Breiberd zu kanfen grencht. Angebeit unter St. 1902.

Bur interresante Tätigkeit, Angebeit mit üblichen Unterlanen u. Ven Yamille zu kanfen gesicht; F.M. 1903 an Ala-Anzeigen Franklint am Main.

Angebote unter unter St 81887.

Angebot des Berufswerdegung unter st St 81887.

Angebot des Berufswerdegung unter state des Schenzahl erheten unter AM 200 an Werbe-Müller, Dres 5. 6, 22a.

Bienstypistin — 3 Konteristin Antiquitation after Art, spez, anoth the Maschines schreiben kannl sechts alto Möbel vor 1800 sowie secht auf I & wenn möst früher für Vorort Mannbeime pesucht Riguren), Gebeline, Teppiche und Schminek gesucht, Pieroth, Antik lager, Frankfurt a. M., Mainzer unter No. 27 366.

Eshlengroshandlung in Heidelby Radio zu kaufen gesucht. Ange Shiengroshending in her ninge, bete unter St buse, not established Stendynistin for Kurrest Blazer Arbeitaanzun, nut establishen Barearbeiten Gute Schul- Griffe 172, zu kaufen gesucht und Börparbeiten Gute Schul- Griffe 172, zu kaufen gesucht und nach trakt. Erfahrung Angebote unter Nr. 27 530. Vocked agent Bewerk Erfahrung Vocked agent Bewerk m. Zeits-siralischriften Gehaltsansprüch unter Nr. 27700.

Hillskraft welblich balbians the unsere Backstube gesucht. Vo zuwiellen möelichst wormittag-Kaffes Kopsenhuschen

Wir stellen per sefert for uncere ininkengrippungsbeir, noch ein. Ansahl weibliche und männlich. Befolgschaftenstellieder f. beiebt A-beiten ein Tömmler & Co. Mannheim-Sockenheim

Wir ennhen für umseren umfannt neichen Remaratur Betrieb für 1 Aufahrtpumps 1200 Volt. Wechningen-Oberbakleidung w. Wirhe neistem, von Fahrik deingend nichtige Maherinnen und Damen schneidermeisterin. Für Enferhunft wird mennet Modshau MOTORRADER

Belmashelt. Gethte Handstricks-Meterral, neuwering, 100-200 co

Astt. Raushalterin für Geschal Tel. 642 57 na erfenze

STELLEN-GESUCHE

Schriftsetzer (Metteur), 34 Jahr sucht nich p. sol, zu veränders eventl, auch Vertrauensposten is anderer Branche. Angeluis art

aperverwalter, 29 J., verh., bi in Specifica u. Lagarung tidii sucht sof. ed. 15. 1. 44 Stellma such außech. Mhm Kriegswirt schaft bevorgugt. Uebernehme z Lagarführung oder dergiebeben Clangebote nebet Gehalt erhete unter St Since.

#### VERMIETUNGEN

Brauerel-Hauswirtschutt an too bewährte Wirtsleute buldigst verpachten. Febenbehn Laut

Wirtschaff in Vorart, 45 gm. se

an alleinst berufst Mann od, zu verm Kafertaler Siz, 56, V

#### MIET-GESUCHE

Bergstraße, Reckartal, Odenwald Bumplatus für Beheltsheime Hausarb, wird übernammen. An rebote unter Nr. 27 151.

4-8 Bürerkume von GroShandsh hetrieb solvet zu mieten gewoch Anzebute unter Nr. 27 094. ethetend Posten von Handels Angebeite unter Nr. 27 004 abuerternehmen sollert resucht An Keller and Lagerraum ca. 150 his ner sole unter Nr. 27 895.

oder kleines Haus, eventl auch mübliert, in 20t. Lage von Mich beidmüstlichet zu misten gesucht Angebote unter St. 8881.

stellt in Seckscheim, Edingso, Busscheim oder Heidelberg werden is strifft; nutern Haune von Fahrkander Kocks 2 Schlafzenmer, mögl. mit klein warme Wehnzimmer gesicht. Möbel Spül-Wäsche user, k. gestellt werden Angebote ern, unter Nr. 25 963. Meinere Kallner(innen), Koobe 2 Schlafzemmer, mögl. mit klein Koche mant für kalle in warme Wahnzimmer gesicht. Möbel Koche, Enfettfräuleine, Spülleren Putrfrauen, Hausburschen a Toeletterdrauen. Haus Stadl. Gut möhl, Zimmer, mögl. Zheing untänke, Mannbeim, P. G. 20-21. u. fl. W., in Vorort won sol., so Harrn zum 1. Febr. au most go Angebote unter P St 8844.

### WOHNUNGSTAUSCH

Biete 3 Zimmer u. Käche, sonnig. Stadimitts, Soche 1 Zim u. Ku Labrundchen ein, Aurepa, Aufohaus u. Renarghurwerk, Jaseff straße. Angebole unter St 8980
Heitzer, Casterfeldstraße Nr. 40
Gebe 3 Zimmer u. K8, in Hoppenheitz. Suche gleiche Wohng in
solorlinen Einteit. Sekretären.
Mannheim. Ang unt. P St 1900

### KAUF-GESUCHE

Emberiette, vortraut mit Durch schreibehorbhaitung, zum sobet Entritt gesucht — Angebet-unter No. 17 729 Handspielpiono od, elektr, Elavier

wir eine wechliche Acheitskraft in Stenotymisten u. Kosteristin Schriff Ansch an Weber & Co. Sand. u. Riesverfriebe G m h.H. Mannheim Lutsenring 35.

Kaufe Reden.

Mannheim Luisenring 35.

Kaufe Badewanne, ev. m. Kohlen.

Strastypistinnen per sefort und efen für Heillwasser. Angebote
späler gesucht. Angebote unter unter St 8087.

Asilerer Sportwagen z Austrage von Zeitungen gewicht Angebot unter No. 25 914

#### AUTOMARKT

Pera-Kraftwagen bit 1.5 Little Rent see Angels unt Nr 20 040 Gebrauchter Lastwagen u Klein hielerwagen in betriebefahines Zustand von Kohlengrofibandi dringend zu kaufen gesucht. Ar whose orb. unter Vr. 27 mm.

risman für Barnen, und Kinder au kaufen sessicht, evil Tauschiebung zesicht. Schaft Workstätten, Otto Beck Strafe. Nr. 27

Bellerung auf zesicht Schrosen.
Nürnberger Braubauskeller, K. I. 2

bet Wainhaim a. d. B. 2770

#### TAUSCH-ANZEIGEN

Biste schines Perlm.-Operagian lists outen Demonmental Co o \$6, suchs gutgeh, Rad

Se. Da.-Boortschuhe Gr. 18 mer Ge, 30 na taumhen, Sonalaz z 11-3 Uhr: R 7, 40 bii Rauch Bists sten. H.-Wintermantel, grau, Gr. 46-48. Suche nur ein Da-Prizmaniel Gr. 44-467 (Wer auszleich). Angeb unt St. 898 Ziehharmonika, got erhalt., god guspeh, H. Swetuhr zu tausch evil Aufzah-z. Korter, Mann Gariensladt, Kielerschuld 18. i Mädchen-Schaftschuke, wen gi Gr. 35 god. Gr. 35-37 zm tause Desimann. Püürresspundstr. 1 Ull., werktara gw. 13.-14 Ubr. Shintinfal Gr. 41-42, beaterhalt

R. of. D. Rad and Damen-Arm bandube en tanschen ger Bad auch Kleinemplanger, Haut Tausche Kleinfats Fetheleyby 5X em, LaA bis 1/300 Sek, sees 8 mm Projektor u.Wertauszinic

Gebe Volksempfänger, Suche Ek-Grundstück-u.Xapitalmarkt

Haus ed, Grundstück, evtl. Ciego eschildigt, zu kaufen gesuch leit Bauer; Spen Makter Mitte Stulle 10 ta. Mediol.). Hof 508 0

#### UNTERRICHT

Mütterschulungskurse in Weinbeim im Januar Sinderergiebung mit Bustein: Be-ginn: am Montag, dem 3. Januar, um 10 Uhr. Kurstage; Montag u.

Miltworn. Studingspflore: Bogine: Montag den 21. Januar, 15 Uhr. Kurs-tage: Montag und Muttwoch. for alle anderen Kursarten wie-Heungestaltung, Kochen, Nähen worden laufend Annoldungen angenommen in der Mütter-nehule Weinheim, Eduard Dürre etraße Nr. S. bei den Orzefrauenschaftseitermnen: Frau Meier-höler, Berustraße 12, Fr. Voll-hardt, Huberweg, bei den Orts-abtollungsleitenmuss für Mütterdienst: Fran Dieth, Obergasse 1. Fran Just, Scheffelatralla Nr. 3. Sprechstunden in Weinheim, Müt-terschule täxlech von 10-12 Uhr

souler Dienstae. Sprechstreden in Mannheim, Kai-serring St. Jeweits Dienstag von 10-12 Uhr Europa" Sprachiastifate vorm The Berlitz Schools of Language Lebrathage in all Weltsgrachen Mannhoim, Friedrichuring Nr. 22 Teleph, 41000 Heidelberg, Haupt straffe Nr. 143.

Institut Schwarz, Mancheles

#### VERMISCHTES

Das Radium-Sol-Bat Heidelberg ist nach besndigter Ueberholun der Betriebennlagen am Dien tag, dem 4. Januar 1944, wied-Offinet. Bad Heidelberg A.-G.

Wat nimmt als Belladany Schlad

Wer nimmt ein Schlafzimmer al War thernimmt Strample nur

Wer kann nech Blechnrheiten

Wer übernimmt Dreharbeiten. Bohr, u. Gewindenchmeidarbeiten kleiner Wirkstücke? Genausste Prünischenerbeit Bedingung. An gebote unter Nr. 27 414.

Kassette mit Personalpanieren, de noe für uns Wert besitzen, ab-hand zekommen Wiederheinge-erhält hohe Beiobnung Naheres in der Geschäftestelle d. B. Welcher Schneider fertist für All. Dame Wintermantel an u. hefurt den dammelter. Stoff? Angebot! under St 9004

#### Geschäfts-Empfehlungen

Kantheus House bat am Montes dem R. H. Diemstag, dem 4. Jan weg, Lazurpestandssaffnablie gecoorn Kaulhaus Hansa, Mh. Erkältung sieht man sieh isieht nu, wenn man aus überbeisten Zimmern ins Frent tritt. Daher die Wohnritume nicht überheiten und keine Kohle vergeuden. So vermeidet man Erkältung und beugt den häufer folgenden ernwenn das wurzeame and so be green anzuwendende Formamin barte nicht immer zu haben ist Baser & Gie., Berlin 117 Franz Napel, Antiquitaten, E. Nr. 16. Wiedererbillnet, - Ange-bete steta erwunscht, g aver Lebensmittelpeachant ist

Handschuhsheim, Grabaenst Beinrich Hills, St agrentieraung, Warnen unw. lasterarnen, Mhm., O 5, 2alsmanderhaus) Sprechelund enstam freitags 8-12, 1-5 lib Bratpfannen, Große 16 em 1.60 M. Größe 28 em 1.70 M. besonder schwere Ausführung unverwüst Rebe Qualitat. Bezugsberechtt-gungsschein des Wirtschaftmust, ist notwender. Kaufen st notwendig, Kaulhans Hanse

Fahrrider spfort listerbar. Fahr radbereifungen in allen Größer rheis vorrätte Doppler. S 1. f Steinkuble, Damenurhneider rhittet Thüriner Huslandes wieder ein chwener gefroffen Paket M 0.40, Pierken 27703 Denzele Erie, D 2, 2, 27703

ensmittelusschäft August Bios Besenders Vorsicht im Fasien? Ankwe-Kantulitita. Verkaal von Spielwaren bezinn in den nächsten Tagen. Anfam Januar sröffnen wir das gesande Haustgeschäft in gewohn! Weise ehren Aber die Anwendung reien bringt zahlreiche Gefahr mit sich. Schützen Sie daru den wertvollen Inhalt der De

Meine neue Fernsprech-Nr. instideennächst: 52204 Franz Jos Fasihaber, Kohlenbandlung — themstraße 5 Steet Auch Wassertroplem u. die pralle Sonne bekummen Ihrer Peri-Hamamelis a Creme micht gut Achten Sie deshalh darouf, dau die Dose nach Gebrauch steis sorgfältig geschlossen wird. Gehen Sie aber auch sparsam mit allem anderen Peri, und Khasama-Kornerpflesermitteln von Dr. Korl haus. Frankfurt a. M., um!

Kinderbetten und Kinderbett-matratzen, verschied Ausführe, sofort lieferbar, Ferner verstell-bare Luftschutzbetten, bennz-schninfren, solort lieferbar, Kaul-haus Hansa Mensheim. Wollene Kielderstoffe (einfarbig)

in grifferen Mengen vorrätig Verkauf Logen FL-Bezügischeine Stoff-Rage Lackhoff, Qu 1 Nr. 3 Jahwegreinigung übernimmt Rob Moser, Eichendorffstralle Nr. 48. Felephon Nr. 504 M.

Schrure Wappons Is Kachelölen. ramsp., farble, gegen. Ofen-Ein-aufsteheine bew RTS-Schiek in Fachhändler solort lieferbar I. M. Lehnert, Dattein / Westl. idoll-Häller-Straße 57. Haf 406 Fir alle, auch für See die Lichter-irider Privathrankenkasse (Arzt-auch Heshreaktiker-, Kranken-hausbehandlung new, besonders auch Krankenarde u Familien-tersicherung) Mannh. E. 3, 17 August Renachlor, das Gruß-handelsunternehmen in Bau-materialien, Lagor Schimoor-strate 50-42. Büror Max-Joseph-Strate 19. Tel.: 210-87-88.

Said Kranken-Vernicheruns a. G. München. Die private Kranken-basse für Allel Geschäftsetelle: Mannheim. Schwarzwaldstr., 10. Interessenten wollen unsere Prokte aniordem.

Schreibmasch - Bechenmasch -Reparatur-Werkstaff 1 Bucher Mannheim, B 1, 2 111 Datektiv-Anskunflei Reggie, Mh. Ruf Nr. 558 SL Diakrets Ermiti-lungen aller Art.

Delektiv - Anskunft Ph. Lutwig (Argus), Dathernstralle Nr. 21 Ermitti, Beob., Auskneite diskr und zuwerttsald Die Wachposten der Wach- und Schließ - Gesellschaft Mannheim verzeben beliebtbewohl u. dienst-eilen übern Boviordienst Beeifrie thren Revierdienst de-triebe die eine Revierwache be-nötigen, wollen dieses uns recht-reitig melden, danset wir ihnen unverlendliche Angelote mannen hönnen. Tas und Macht auf dem Posten. — Wach- und Schließ-Gesellschaft Mannheim, O 4, 1, Tol. 417 49. Personalableitung.

Tel. 417-49. Personalahtenna.

M. Heranne Kraftfahrsene Zubehär-Graffhandlung Schwetzinsen Karleraher Sit. 9. Tel. 703.
Der Betrieb ist in vollen Unlange lieferfähig. Ein benomlera grobes Lager in Jurid'-Erangnissen u Dichtungssätzen sewis Gummildeung und Rebaraturmalerial seht z. Verfügung. Auch Werkstatt - Einrichtungen wirstekte. Schieilmaschinen, siekte.
Handbohrmaschinen, Nogra-Hoch. ar Schneifmaschinen, siekts indbohrmaschinen, Norm-Hoch-bongsbullelipessen, Ela-Rob-senahzieher, Werkneurkästen für Abolütsbeche u. Rangier, er zowie Ads-Lew- u. ideal-er-Anhängerkunglungen sind irt ab Laper lieferbar.

Industriel Zur Besneumz restnur u. Wiederinslandiste m Marbinenbarks. Machi-en MetaBrutz u. Eisements t. Kostschutz Ambassadur Wunderlich Cheez Fabris — 27.700

A. Wunderlich, Casca, Fabria 77.705

Linderstelle, schwers Qualifat, vor allen Dunten als Warmeikunger für Küchen verwendigen, in abgepafften Langen von is 4 Meter am Larger, Bezugstehen des Watschaltmanntes ist natwendig.

Ferner Janua-Matten und Laftschutzungen Matten, 140.200 em graß, not lieferbar, bezugstehen Manschen Munchen 51, Schließinch 37.

Briefmarken - Handlung Weiter auf Laftschutzungen Matten 140.200 em graß, not lieferbar, bezugstehen Munchen 51, Schließinch 37.

Briefmarken - Handlung Weiter Br Laufe mit? Buckle, Mn. Kuferial Automat, Schneil. u. Tafelwangen

Sherashmen in Blechstarke had a min u. 4 min? Eloktr. Schweiß. Wäschemi Geora Gebhardt. Kito arbeit ist an den herzustellenden unter Nr. 27 513. Angebote unter Nr. 27 513. Angebote unter Nr. 27 513. Am 10. Dez., 11.30 Uhr Richels, N 2, 9, Schleiterei un

Reparatures für alle Stahlware werden wieder ausgeführt. egen Bernnscheine ist gute Ein kandenstellichkeit in Textilwares wie Leibwäsche, Berufskleidun ture, geboten, Senden Sie uni Ihre Bezugscheine ein, eder ver Janum Sie unsers Preisliste.

Textilmanufaktur Hagon. Wil-helm Schöpflin. Hasgen/Baden. Versand framder und eigener

Ble sparen Pankte" wenn Sie uns den Stoff stellen, fertigen Wi Innen Hofthalber, Blutenmieder Leibbinden an. (Auch hit, Stoffs worden verarbeitst.) Mary Grod Gr Marzelotz, & Neelisfeungen an Fliezergeschädigte und Leib-binden seeren Brail Attest

Am Ends seines Lateins Scherzhaft sagt man so von Men-schen, die nicht mehr recht wie sen, was sie nun machen solle Geter Rat ist zwar teuer, aber en weitaus meisten Fallen laß en dech helfen. Wurdzelnufen ulle z. B. kriegt man mit Ger sche Gehwol-Fulkrem wieder is Ordnang das gilt auch für dar Beige Fußbrennen oder für der Schweißgerich. Fußellege und Garlache Gebweil-Fußerem win zwei Dinge, die sich imme

less Endeles entergen! Fin Ziel das une bereitwillig auf wiele verziehten läßt. Es ist gut, wen-die hockwertiern Fette und Oele aus denen früher eine so rein Seife wie z. B. Sunlicht Seif horzantellt wurde, heute kriegt wichtigen Aufgeleen dienen Suricht Solfe aber kommt um Mahnung nehmen: Alles für de

Messer, Gabel, Littlel rafeur Put. schwer zu brahmen. Wir sin sehwer zu ersetzen! Po all VIM von Semlicht, d on Schundtz an achonoud und ch an erknellich Heat!" Ban resempliere VIM enthalt ein-femartier Substanz: en wird wielen Beinigungsarbeiten au-tie von Seife verwendet out den Hausrat VIM spart

#### FILM-THEATER

Ufa-Painet, N 7, B. Thrisch 15.0 ib. in, 17-20. Der wondervolle Ru-lievuellim: Der weiße Traum". Eie Wien-Falm mit Offy Hola-mann, Wolf Atharh-Retty, Oskar Sena, Vorher: "Feathjänge" ian der Orged Alfr. Robbert Deutsche Werberunden berecht ist. 14. 1 Wochenschau Darendi ah 14 merelassen!

hesonders vor Sand und Stau Auch Wasserfroplen u. die pral

Rausfrauen Die Seibetanfertigens neuer oder Aenderung alter Gar derobe sefort westend leicht mit der hervorragenden Die Zu-

thre alte Leastinobe erials.

mit Nuarun - Ledertarbe aufa frischt wird Diess bewühr Fachtonen bergestellt Tasche Schule, Ledertarbeitellt Tasche

and antiere Lederhacter with the Nuarin wie ness und balten eine langere Lederhalts Fragen Sie in den einschlätzt inschaften nach Nuarin-Ledarbe Chemischen Fratenial Heineren Zahn, Heidelburg

Hach - f" Und \_peng" schor

VERLOREN

am 21, 12. Seckenheims verloren, Abruseben ster Seckenheimer Struße 78.

umal allt. H. Taschenuhr v Uen Abgube geg hob. Findes da Andenk, Schwarzwalds od. Femiliüro I. 6. wird gol Ellenso r. Stoffnandsch. In

rectaron Nacht v. 20,721 De Schwarzwaldstr - Haupthah

Bund Schittered verloren v. W.

nelegen - Kali Chemie his Luxer berg-Schule, an der Kaserne vo-hei über Gronafterstraße. Abm geben in der Schule oder Porti-Fabrik oder Pölizai. Since

Am 23, 12, riwschen 21 u. 2r Uhr britten Ledesbridfasche auf dem Wege Parkring — Bahnlief — Rheinanhafen verlesen, Inhalti Wehrnall, Rindenbescheid, vierte Reichakteiderkarte, wichtige Pa-

ENTFLOGEN

Gaststätten - Kalices

Bl. Wellensittich entil, Geg. gut Hel. absupeb, G 7, 7, Laden

Branersi Haberscki, Mannhaim,

Nitrabarger Brauhauskeller, L !

Arkadenhol-Gastathile, Priod

Cossenhaschen, Konzert, u

Schwimmersin Mannheim. 1 1 1946, vorm 11 Uhr. 1 tm ... Kleinen Rosengarten" nhibehs Narnherzusarraman.

platz 15. Warme u. kalte Kür von 12-1430 u. 17.30-20 Ul Mittanche appli

Kondilerej u. Koffee H C. Thranes

C 1. 8. okchet dem Varadenints werstäglich reöffest von 6 bi 17 Uhr. empfichit sich — Sal waren wie aufgerulen 21

nor dem Fundburg. Se

anders Ledersachen werde

Dis-Palest, Semetag, I. Jan. und Sonatag, 2. Jan., vorm, 10:30 Utor Fruhvorstellungen; "And in die Alsen!" – Eine herriiche Reise durch Oberhayern über die Groß-nischner - Hochsipenstruße nach Tirol. 2 Sinnden im Zauber der Alpen. – Vorher Wochenschau. – Als house torinch 13 Uhr (Einhad house torinch 13 Uhr (Einhad dorchechred): Man vode mir
night van Liebe". Ein Bavariafilm mit Hendemurse Hathayer,
Mathuna Wiennac, Hibdo Scan,
Mankinsa Wiennac,
Mankinsa

PALI-Tapeskine (Polast-Light PALI-Tapeshine Polasi-Land-sniele) specit tachich ab 11 Uhr. In Evetaufführung - "Gekränte Liebe, die alle Inbracen zu über-winden well, - In deutschau-Sprache Neumanwochenschau-Enlinelien - hurend ab 14 Jahr, nurslassen) - Beginn: 11 00. 115 3 20 und 6.00 Uhr. Capitet, Watcholett E. Buf 20772 Zum Leben versriellit". - Ein

Zum Leben verurbilit". Lichtspielhaus Müller Metelete. Premiere". Ein Tehes-Film mit Zarah Leunder. Attila Hächirer Karl Mariell, Thee Lengen u.v.a Neueste Wieles Joll, meht must 110. 510. 626. Soonter ab 130 Letzter Hampfällm 7,15 Uhr.

"Hach - I" Und peng" schon lag die Flasche in Scherben auf der Strafe. Nur gut, daß sie beer war", tröctete sich die punge Frau ned ging weiter. Die Schirben aber blieben liegen und ner-schnitzun die Roben von Fahr-rädern und Autor. So werden Haglich unersetzliche Robeielle wernichtet und wertvolle Arbeits-etunden vergendet, Danum Kampet der Gedankenlonigkeit! — Wer Schieben macht, tringe ein auf die Seite Entstehen zur Schnitt-wunden, nicht leuter mit en-THEATER wunden, nicht langs mit en zulänglichen Muteln, etwa der Taschentuch, webinden, einder zielch ein Stück Traumaplast Wundefaster aufgekleht, auch auf die kleinste Verletzung. Di Wunde ist damit vor Vernansini National/heater Mannheim, gungen geschützt und heilt aust schneiler ab. Sie werden zugen dem beschachten, daß der fest anliegende Traumsplast Wundschafter bei der Arbeit nicht aust.

Startlich enerkannts Schule für Stastlich enerkannts Schule für Veitageliege. Auchtidung für alle Gebreie der Veitageliege (Gesand. heitsdienst - Erzesbungsdienst - Fürsongedenst) in Tinke, Lehrgenat mit stasit Abschlesprüg.
Gemeindeheitsennenschule Aushidung für alle Gebiele d. Liechlichen Arbeit in Tilhrigem Leitgenat mit Abschlesprügen Leitderbesten aller Kurse an Ostern.
1841 Für Auswärtige Schülerinnen-Heim. Auskunft durch die
Laitung: für Jelie Schenek, Ersociale Francenachule, Freibung in
Brauer, Goethestraffe d. 20216.

B Januari , Das bline Schauspiel von Herber Austra 14,30 Uhr, Rod Stottern. Augkunft über ibentgunz von ebenatigene dentereikesteulor. Bezeitigung d. Sneechaugst durch naluriuche Mathode.
Systematischer Neuaufbau der
Systematischer Neuaufbau, der
Systematischer Neuaufbau, der
Systematischer Neuaufbau, der
Systematischer Region. Halensee, Kuffürstendamm 93. 110;

is' Schausnied v. Guethe 16 Chr. Ende eiwa 18.26 Jan : "Der Vetter au Operatie wen Eduar Anfanz 16 Uhr. End

Briefmarken - Handlung Walter mastrana" Oper v. P. Mascagni Behrens, Brainschweig, Postfach Das große Spezialgeschäft von Welteuf, Werbescheiften kosten, Ende 12 Uhr.

Semetar, S. Januari , T. Musikdrama von Eugen Anfang 17 Uhr, Ends 19 Rechter Schweinsleder-Handschah In Mannheim, Christaskirche; am 21, 12 Seckenhaimer Straße Sarretag, 8 Januar; 1, Akademie-am 21, 12 Seckenhaimer Straße Sarretag, 8 Januar; 1, Akademie-verloren, Abrugeben gog, Helohn verloren, Abrugeben gog, Helohn nach 17 30 Uhr,

KONZERTE Musikalische Akademie der Biadi Mannheim. B Akademiekonzerts leweils Samstag 16 Uhr in de Bristuskirche. — Die genauen Daten werden in den Tagas-seitungen bekanntigegeben. — Dauerharten für B Konzerte von RM 17.— his 42.— in der Ge-Geschäftrsteille. Chartottenstr 9.

Musikalische Akademie der Stadt Maanheise — Christophirche — Samutag, 1, 3, 44 naches, 14 Uhr Dan Nationaltheaterorchester — Leitung: Enger Hodart Bruckner Sonieme Nr. 4 — Karten zu B3 2.50 und 1.50 an der National Chraterkapse (Kunsthalle), Hecks N 4, 11, Plankenhof, P. H. Heidelberg: Konsurtzentrale u. Dr. Till mann. Hauptstraffe 111.

#### UNTERHALTUNG

Variete Liedertafel, Jeweila Har-18-15 Vorstellung, Mittw., Samet und Sonning such nachmittage 10.00 Uhr. — Vorwerkauf be-Marz, H I, 1. 585

#### GEFUNDEN

Gresignatulatie Russ Sinkiaukanke Brille met Futt, in Rheinau Bahr oberg gef, Abz, b Jos, Emsback Mhm , Rheinau, Hallemstraße 1

### HEIBATEN

Glückliche Heiraten, Land u Stadt. Einbeiraten usw Frau H. v. Red Sucha L Verw., Witwo 42 J. Anh. sb. Frech. (ficht Hausir, in geordin Finang-Verh, progn Eheparin, is, Witwer, it W. a. Sheparin, (s. Witwer), d. W. a. gem. Fam.-Helm lest Zuschrift unter St 8007.

Vereine und Gesellschaften mehr. Mann, vermer, wensch zw. epal. Heirat Verbindene mit Schwimmverain Mannheim. Am Fri. oder Wwo. entenrech. Altere

2 ferende, 25 J., winschen Be kannischaft mit 3 Danien enten Allers zw. en. Heirat Nur ernal gibselgte Zuschrift unt St. 1914 peiches Erscheinen wird gebeten. Der Vereinaführer - Beachtet in Zukunft in der Mittwochausrabe Zukundt in der Mittssuchamerabe 173kr. Fran mit Sobn von 21 1 an gleicher Stalla unsern Be- molchte sich gerne wieder von kanntmachungen. 27 832 beiraten Zuschr, unt St. 2017.

es geht um jede Lichtminute

Unnötig Licht verbrau-chen heißtkriegswichtiger Arbeit Strom entziehen. Deshalb Licht sofort ausschalten, wenn es nicht benötigt wird, und ent-behrliche OSRAM -Lampen gurreichend locker

schrauben.

Während der Kontinentalsperrafür-

derte Napoleon den Anhan von

Rübensucker, um eich vom Hohr-

marker freirumschen. Dieser glück-

liche Veranch sieht nicht vereinzelt da. Denken wir heute zum

BeligdefandarmilchgeboreneMilei. das uns erfolgreich das Hühnerei

Milei

der inflehgehorene Ei-Austronchstoff.

Ebenso wie

sich das farbwerdichtete Pelikan-Schreibhand lan-

ger benutzen läßt, wenn

man es alle acht Tage

wendet, halt such das

**Telikan** 

Kohlenpapier

noch länger, wenn man es

nach einiger Zeit so um-

doubt, daß die bisherige

Oberkante nach unten

kommt. Die Typen mellen

dann andere Stellen als

worker.

ROCHE

Heilmittel

stets auf der

nuntament . . . 1

der bervorragenden Die Zuschneidenite der Schneidenite Gür alle Modehefte mit Schneidenot für sede Größe EM n. CO. Der Isichte Schneide der Michael wei Liebe". Ein Beveries im inkt von Liebe". Ein Beveries in der Isichte Schneiden der Meinen Hilde Sesank. 44 Modelinischlopen und en 500 Einzelsehnitt. Vorlagen für große Kombonstions und die richtige Kapfbederkung Hilde Schneiden Für Ingendische mit die richtige Kapfbederkung Uta-Schneiden. Für Ingendische mit die nicht ungelnesen!

Wechenschau. Für Ingendische mit der Uta inn die Schneiden der Gür Girmm-Film der Uta inn Märnhenland! Die entzekende Gür-Girmm-Film "Dernflischen" Vorher das luchge Kapperstück: Rasper inn der Waldgeist.

Im Rahokothester Schweiningen Sonning. 2 Jan : Der Vetter au Dingsels : Obervelle von Eduard Knancke Anlang 15 Uhr. End

Hauch, & Jan ; Weikunchle auches, em Spiel mit Masik; eathe und Tasz, Anlang 1930; etc grow 15 Uhr. January Bas bliggt Anleng 10.00 Uhr. End

cher Anlang Boar and 17.45 Uhr.
Innerving & Januar: Bie Entillering aus den Seraif", kom,
Der von W. A. Menset Anlang
5.30 Uhr. Ende 17.40 Uhr.
Innerving & Januari Die kleinen
erwandten? Lustaniel v. Ludw
Thomas Kievaud Erder Klasse
Rausenschwank v. Ludw Thoma
Anlang 15.30. Rode gezen 17.59
Louing, B. Januari Das blind
Louing, B. Januari Das blind

". Jan "Die kleinenVer n" Lestapiel von Lestwi-hierauft "Erster Klasse schwank von L.w. Thoms 10. Ende gegen 12 Uhr.

**JOH HEISSLER** 



DEUTSCHER WEINBRAND



